IP Telephony
Contact Centers
Mobility
Services

Avaya one-X™ Deskphone Edition 1.0 9620, 9630, 9640, 9650 angeschlossen an Integral Enterprise

Benutzerhandbuch

User's guide

Manual de usuario

Manuel utilisateur

Manuale d'uso

Gebruikersdocumentatie

Inhalt

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut

Wichtige Hinweise 9
- An welchen Systemen dürfen Sie Ihr Telefon anschließen 9
- Konformitätserklärung 9
- Lizenzhinweise 9
- Tipps zum Aufstellort 11
- Reparaturen 11
- Hinweise zur Beschreibung der Bedienabläufe 11
- Zusatzfunktionen 11
- Benutzerhandbuch in anderen Sprachen 11
- Altgeräte richtig entsorgen - die Umwelt dankt es Ihnen 12

Ihr Avaya IP-Telefon auf einen Blick 13

Alle Tasten auf einen Blick 15

Lernen Sie Ihr Telefon kennen

Das Display hilft Ihnen 18

Grundregeln für die Bedienung 19
- Funktionen im Menü auswählen 19
- Einen Vorgang abbrechen oder beenden 19
- Was zeigt das Ruhedisplay? 20
- Softkeys 20
- Funktionstasten (9650) 21
- Funktionen in mehreren Ebenen (9630–50) 21
- Text eingeben 22

...telefonieren, aber bequem 24

Telefon in Betrieb nehmen 25
- Telefon anschließen 25
- Wenn beim automatischen Suchlauf kein Gatekeeper gefunden wird 25
- Gatekeeper beim Anmelden auswählen 27

Telefonieren wie gewohnt

Jemanden anrufen 29
- Innerhalb Ihres Systems anrufen 29
- Außerhalb Ihres Systems anrufen 29
- Jemanden mit Zieltaste anrufen 30
- Automatischer Rückruf 30
- Automatischen Rückruf löschen 30
- Rückrufwunsch 31
- Rückrufwunsch löschen 31
- Eine Rufnummer wiederholt wählen lassen* 32
- Rufnummern- und Gebührenanzeige abschalten 32
- Rufnummern- und Gebührenanzeige wieder einschalten 32

Inhalt

Sich in ein fremdes Gespräch einschalten (Aufschalten)* 33
Aufschalten beenden* 33
Aus der Ferne über Ihr System telefonieren* 34
Anrufe annehmen 35
Wenn Sie angerufen werden 35
Wenn ein anderes Telefon angerufen wird (Heranholen/Pick up) 36
Anruf zurückstellen 36
Ohne Hörer telefonieren 37
Gesprächspartner laut hören (Lauthören) 37
Jemanden mit aufgelegtem Hörer anrufen (Freisprechen) 37
Bei abgenommenem Hörer mit Freisprechen weitertelefonieren 38
Freisprechen - Gespräch mit dem Hörer fortsetzen 38
Freisprechen - Gespräch beenden 38
Mehrere Verbindungen herstellen 39
Anrufer weiterverbinden 39
Zusätzlichen Anruf annehmen (Zweitanruf) 40
Zwischendurch jemanden fragen (Rückfrage) 40
Mit Gesprächspartnern abwechselnd sprechen 41
Zusätzlichen Anrufer weiterverbinden 41
Dreierkonferenz 42
Mehrfachkonferenz * 45
Anrufe umleiten 52
Alle Anrufe für Ihr Telefon umleiten 52
Anrufe umleiten, wenn bei Ihnen besetzt ist* 53
Interne Anrufe nach einer bestimmten Zeit umleiten* 53
Externe Anrufe nach einer bestimmten Zeit umleiten* 53
Double Call-Ziel einrichten und aktivieren* 54
Rufumleitung deaktivieren 54
Rufumleitung aus der Ferne ändern* 55
Rufumleitung mit Automatik 56
Anrufe woanders annehmen (Folgen)* 59
Folgen am eigenen Telefon vorbereiten 59
Folgen am fremden Telefon einschalten 59
Folgen am eigenen Telefon ausschalten 59
Folgen am fremden Telefon ausschalten 60

Telefonieren mit Komfort

Journal bearbeiten 62
Symbole im Journal 62
Journalanzeige filtern: Wahlwiederholung, Anrufliste, geführte Gespräche 63
Einen Eintrag aus dem Journal wählen 63
Einen Eintrag löschen 64

Inhalt

Alle Einträge löschen 64
Einen Eintrag ins Telefonbuch übernehmen 64
Audiodaten ansehen 65
Wahlwiederholliste bearbeiten (Journal – Abgehend) 66
Wahlwiederholliste öffnen 66
Anrufliste bearbeiten (Journal – Verpasst) 67
Anrufliste öffnen 67
Funktionsliste 68
Zwischen Funktionsliste und Telefonstatus (Standardanzeige) wechseln 68
Funktion in Funktionsliste aufnehmen 68
Ziel in Funktionsliste aufnehmen 69
Funktionen oder Ziele aus der Funktionsliste löschen 70
Telefonbuch benutzen 71
Neuen Eintrag im Telefonbuch erstellen 71
Einen Eintrag aus dem Telefonbuch wählen 72
Einträge im Telefonbuch bearbeiten 72
Einen Eintrag löschen 73
Einen Eintrag aus dem zentralen Telefonbuch wählen* 73
Einen Eintrag aus dem zentralen ins lokale Telefonbuch speichern* 74
Einen Eintrag aus dem zentralen Telefonbuch auf ein Ziel speichern* 74
Nachrichten (Messages) abfragen 75
Anrufe auf den Sprachspeicher umleiten 75
Sprachnachrichten anhören* 75
Rufumleitung auf den Sprachspeicher aufheben 76
Eine Nachricht (Message) löschen* 76
Alle Nachrichten (Messages) löschen* 76
Gebühren ansehen 77
Gebührenanzeige ansehen 77
Gebührenzähler löschen 77
Gebührenanzeige auf Einheit umschalten 78
Gesprächsgebühren für Privatgespräche und Projekte erfassen* 78
Lassen Sie sich erinnern (Termine) 79
Neuen Termin eintragen 79
Termin ansehen 80
Terminmeldung 80
Termin ausschalten 81
Termin löschen 81
Telefon abschließen 82
PIN (Geheimzahl) ändern 82
Telefon abschließen 83
Telefon aufschließen 83

Inhalt

Automatisch abschließen 84
Abschließen um 85

Telefonieren mit Partnern*

Partnernamen einrichten 87
Informationen über Partner im Display 89
Informationen über Partner auf Funktionstasten (9650) 90
Partner anrufen 91
Anruf für einen Partner annehmen 92
Partner auf andere Taste legen 93
Partnertasten ausblenden 94
Partner-Beep einschalten 95
Partner auf Button Modul legen* 97
Partnerumleitung 98
Anrufe zu Partner umleiten 98
Anrufe für Partner zu sich umleiten 99
Anrufe von einem Partner auf einen anderen umleiten 100
Erweiterte Partnerumleitung 102
Vertretungstaste einrichten 104
Partnergruppe erweitern* 106
Partnergruppe verkleinern* 107
Partnersignalisierung einschränken* 108
Leitung für Chef belegen 109
Verbindung für Partner herstellen 110
Filtering 111
Sekretariat 112
Chef 112

Telefon individuell einrichten

Ruhe vor dem Telefon 114
Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen 115
Funktionen auf Tasten legen 115
Zieltaste erstellen 116
Zieltaste aus Telefonbuch 117
Vorhandenes Ziel ändern 118
Belegung von Tasten löschen 119
Tastenbelegung anzeigen lassen 120
Funktionstasten mit Leuchtdiode (9650) 120
Makrofunktionen einrichten 121
Makro Rufumleitung und Heranholen 121
Makro Partnerumleitung 122
Makro erweiterte Partnerumleitung 124

Inhalt

Makro Kommen/Gehen 125
Anonym anrufen* 126
Zweitanruf abschalten 127
Sofortwahl ausschalten 128
Autom. Tonwahl (MFV) ausschalten 129
MFV-Impulsdauer ändern 130
Tastenton einschalten 131
Weltzeit 132
Private User Mobility* 133
Am Telefon anmelden / "Einloggen" 133
Vom Telefon abmelden / "Ausloggen" 134
Notrufnummern speichern 135
Eigenen Namen einrichten 136
Umzug mit dem Telefon* 137
Persönliche Daten sichern 138
Zentrale Datensicherung sofort durchführen* 138
Zentrale Datensicherung freigeben 139
VIP-Funktionen einrichten* 140
Cheftelefon als Gegensprechanlage zum Vorzimmer nutzen 140
Durchsagen vom Cheftelefon 143
Benutzung der VIP-Funktionen 146
Handsfree Answer Back einschalten* 147
Akustik, Kontrast und Sprache einstellen 148
Akustik einstellen 148
Anruftonmelodie auswählen 149
Kontrast oder Helligkeit einstellen 150
Sprache für Display ändern 151
Funktionsliste im Ruhedisplay anzeigen 152
Funktionstasten im Ruhezustand aktivieren (nur 9630, 9640) 153
CSTA Answer Call einschalten* 154
Aus dem Sammelanschluss herausschalten* 155
Anmelden bei der Automatischen Rufverteilung* 156
Benutzerdaten ansehen / verändern 157
Benutzer abmelden 157
PIN ändern 159
PIN löschen 160
IP-Einstellungen ansehen/verändern 161
IP-Einstellungen ansehen 161
Ping senden 162
Telefon für Zugriff über Browser sperren 163
CTI-Anwendung anmelden* 164

Inhalt

802.1X Anmeldedaten einstellen* 165
Benutzerdaten speichern* 167
Benutzerdaten laden 168
Teilnummern 169
Neuen Teilnummerneintrag erstellen 170
Teilnummerneintrag bearbeiten 171
Teilnummerneintrag löschen 172
Anrufliste anpassen* 173

Zusatzgeräte*

Button Modul* 175
Displaytasten mit Partnerfunktion 176
Displaytasten als Zieltasten 176
Displaytasten als Funktionstasten 177
Headset 178
Bedienung von schnurgebundenen Headsets 178
Bedienung von schnurlosen Headsets 179
CTI-Anwendung einstellen 180

Schlagen Sie bei Bedarf nach

Funktionstasten 182
Anzeigen im Ruhedisplay 186
Klingel- und Hörertöne 189
Töne bei internen und externen Anrufen 189
Töne im Hörer 189
Anrufmelodien 190
Menü-Übersicht 191
Rufumleitung 191
Termine 192
Gebühren 192
Schloss 193
Weltzeit 193
Einstellungen 193
Wenn etwas nicht klappt 196
Index 198

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut

Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut

Wichtige Hinweise 9
Ihr Avaya IP-Telefon auf einen Blick 13
Alle Tasten auf einen Blick 15

Wichtige Hinweise

An welchen Systemen dürfen Sie Ihr Telefon anschließen

Dieses Telefon ist nur für den Anschluss an Communication Server der Firma Avaya bestimmt.

Konformitätserklärung

Wir, Avaya GmbH & Co.KG, erklären, dass die Telefone Avaya one-X™ Deskphone 9620, Avaya one-X™ Deskphone 9630, Avaya one-X™ Deskphone 9640 und Avaya one-X™ Deskphone 9650 sowie das Avaya one-X™ Deskphone SMB24 Button Modul mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EU (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE) übereinstimmen.

Die Telefone sind zum Anschluss an Ethernet/LAN-Schnittstellen von IP-fähigen Systemen von Avaya bestimmt und erfüllen die grundlegenden Anforderungen gemäß der EG-Richtlinie 1999/5/EU (R&TTE).

Die Avaya one-X™ Deskphone SMB24 Button Module sind bauartbedingt nur zum Betrieb an den oben genannten Telefonen vorgesehen.

Diese Telefone sind bauartbedingt nicht zum direkten Betrieb an Schnittstellen öffentlicher Telekommunikationsnetze vorgesehen. Für die Funktion der IP-Telefone in LAN/Intranet Umgebungen, in denen kein Avaya-System vorhanden ist, kann von Avaya keine Garantie für einen erfolgreichen Betrieb übernommen werden.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten sollten, so wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler oder an Ihren Systembetreuer.

Die vollständige Konformitätserklärung kann auf folgender Internetadresse angefordert werden: www.avaya.de/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm oder suchen Sie unter Index das Stichwort "Konformitätserklärung".

CE

Lizenzhinweise

Lizenz
Durch NUTZUNG ODER INSTALLATION DES PRODUKTS akzeptiert der Endnutzer die ALLGEMEINEN LIZENZBESTIMMUNGEN, DIE AUF DER AVAYA-INTERNETSEITE UNTER
support.avaya.com/LicenseInfo/
abgerufen werden können. ("ALLGEMEINE LIZENZBESTIMMUNGEN").
Wenn Sie sich nicht an diese Lizenzbestimmungen halten wollen, können sie das Produkt innerhalb von zehn (10) Tagen nach Lieferung gegen Zurückzahlung des

Wichtige Hinweise

Kaufpreises zurück geben. ZUSÄTZLICH ZU DEN ALLGEMEINEN LIZENZBESTIMMUNGEN FINDEN DIE FOLGENDEN LIZENZBESTIMMUNGEN UND BESCHRÄNKUNGEN AUF DAS PRODUKT ANWENDUNG.

Avaya gewährt dem Endnutzer im Rahmen der unten beschriebenen Lizenztypen eine Lizenz. Die zulässige Anzahl an Lizenzen und Leistungseinheiten, für die eine Lizenz gewährt wird, beträgt eins (1), es sei denn in der Dokumentation oder in anderen dem Endnutzer verfügbaren Materialien ist eine davon abweichende Anzahl an Lizenzen oder Leistungseinheiten aufgeführt. "Zugewiesener Rechner" bedeutet ein einziger autonomer Rechner. "Server" ist ein Zugewiesener Rechner, der als zentraler Rechner für eine Softwareanwendung fungiert, auf die von mehreren Rechnern aus zugegriffen werden soll. "Software" sind Computerprogramme in maschinenlesbarer Form (Objekt Code), für die ursprünglich eine Lizenz seitens Avaya besteht und die vom Endnutzer entweder als autonome Produkte oder in Form einer Vorinstallation in der Hardware genutzt werden. "Hardware" sind Standard-Hardware-Produkte, die ursprünglich von Avaya verkauft wurden und durch den Endnutzer genutzt werden.

Lizenztyp(en):
Einem System/Systemen zugewiesene Lizenz (DS). Dem Endnutzer ist es gestattet, die Software nur auf einem Zugewiesenen Rechner zu installieren und zu nutzen, es sei denn eine davon abweichende Anzahl von Zugewiesenen Rechnern ist in der Dokumentation oder in anderen dem Endnutzer verfügbaren Materialien ausgewiesen. Avaya kann eine Identifikation des/r Zugewiesenen Rechner/s mittels Angabe des Typs, der Seriennummer, des Schlüssels für das Leistungsmerkmal, des Standorts oder anderer spezifischer Bezeichnungen verlangen oder verlangen, dass der Endnutzer diese Daten mittels elektronischer Mittel, die von Avaya speziell zu diesem Zweck konzipiert wurden, liefert.

Komponenten Dritter
Bestimmte Softwareprogramme oder Teile hiervon, die in dem Produkt enthalten sind, können Software enthalten, die aufgrund von Vereinbarungen Dritter vertrieben wurden ("Komponenten Dritter"). Diese Vereinbarungen können Bestimmungen enthalten, die die Rechte zur Nutzung bestimmter Teile dieses Produkts ausweiten oder beschränken ("Bestimmungen Dritter"). Informationen zur Identifizierung von Komponenten Dritter oder Bestimmungen, die auf Dritte anwendbar sind, erhalten Sie auf der Avaya-Internetseite unter:
support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

Wichtige Hinweise

Tipps zum Aufstellort

Verwenden Sie für Ihr Telefon eine rutschfeste Unterlage, besonders bei neuen oder mit Pflegemitteln behandelten Möbeln. Lacke oder Pflegemittel können Stoffe enthalten, die die Füße Ihres Telefons aufweichen, und die aufgeweichten Gerätefüße könnten auf der Oberfläche der Möbel unerwünschte Spuren hinterlassen. Avaya kann für derartige Schäden nicht haften.

Reparaturen

Reparaturen und Eingriffe in das Gerät dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden. Öffnen Sie das Telefon nicht. Sonst könnten Schäden entstehen, die das Telefon betriebsunfähig machen.

Hinweise zur Beschreibung der Bedienabläufe

Bei allen in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Vorgängen wird von der standardmäßigen Belegung der Funktionstasten ausgegangen.

Wenn Sie Funktionstasten umprogrammieren, sollten Sie beachten, dass sich geänderte Bedienabläufe ergeben können.

Zusatzfunktionen

Funktionen, die mit * gekennzeichnet sind, gehören nicht zum standardmäßigen Leistungsumfang Ihres Telefons.

Es können weitere Funktionen gesperrt sein oder je nach System-Software nicht verfügbar sein. Wollen Sie eine dieser Funktionen nutzen, fragen Sie bitte Ihren Systembetreuer.

Benutzerhandbuch in anderen Sprachen

Sie möchten dieses Benutzerhandbuch in einer anderen Sprache lesen? Über die Avaya Internetseite support.avaya.com gelangen Sie auf unsere Dokumentendatenbank. Schauen Sie dort nach, ob Ihre gewünschte Sprachversion zum Download bereitsteht.

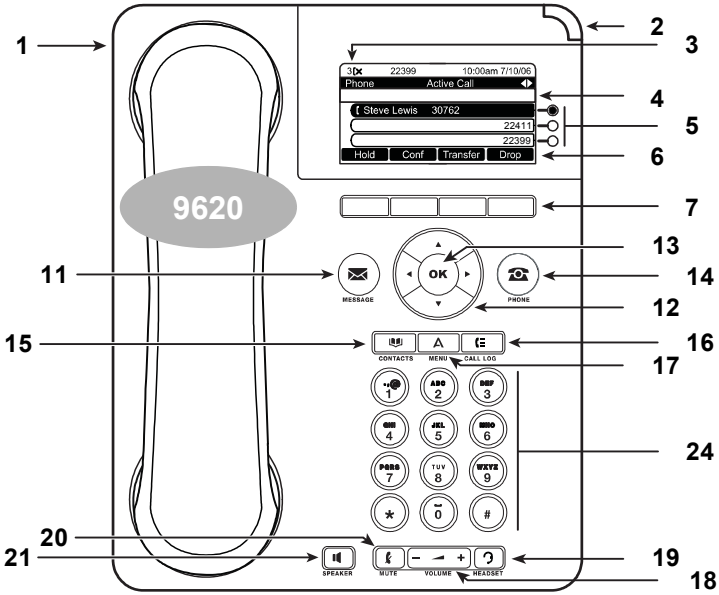
Wichtige Hinweise

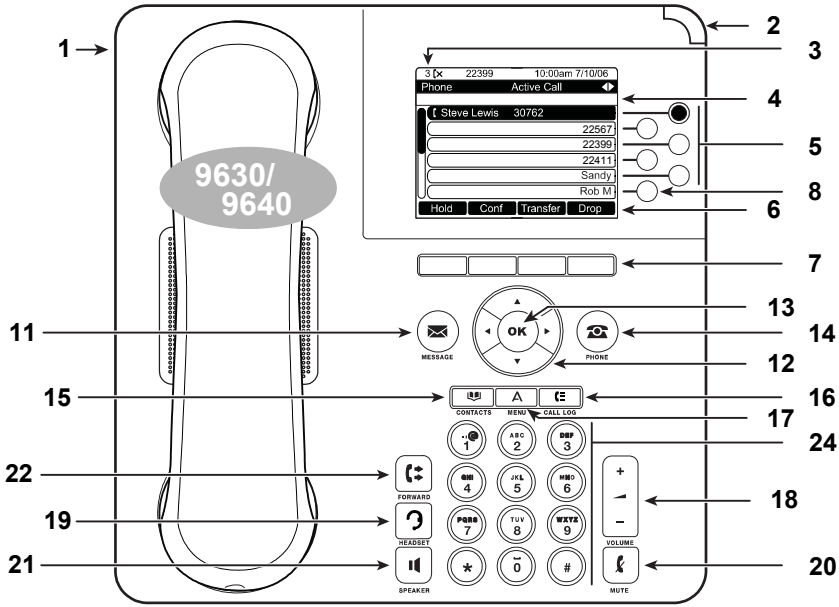
Altgeräte richtig entsorgen - die Umwelt dankt es Ihnen

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Elektro- und Elektronik-Altgeräte können gefährliche Substanzen für Mensch und Umwelt enthalten. Sie dürfen aus diesem Grund nicht zusammen mit unsortiertem Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden. Zur Schonung unserer Umwelt stehen daher öffentliche Sammelstellen für die Entsorgung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung.
Um eine Verbreitung dieser Substanzen in unserer Umwelt zu verhindern und die Belastung natürlicher Ressourcen zu verringern, besteht aber auch die Möglichkeit, am Avaya-Rücknahmesystem für gebrauchte Geräte teilzunehmen. Im Rahmen dieses Systems werden die Altgeräte einer fachgerechten stofflichen Verwertung bzw. einzelne Komponenten einer Wiederverwendung zugeführt.

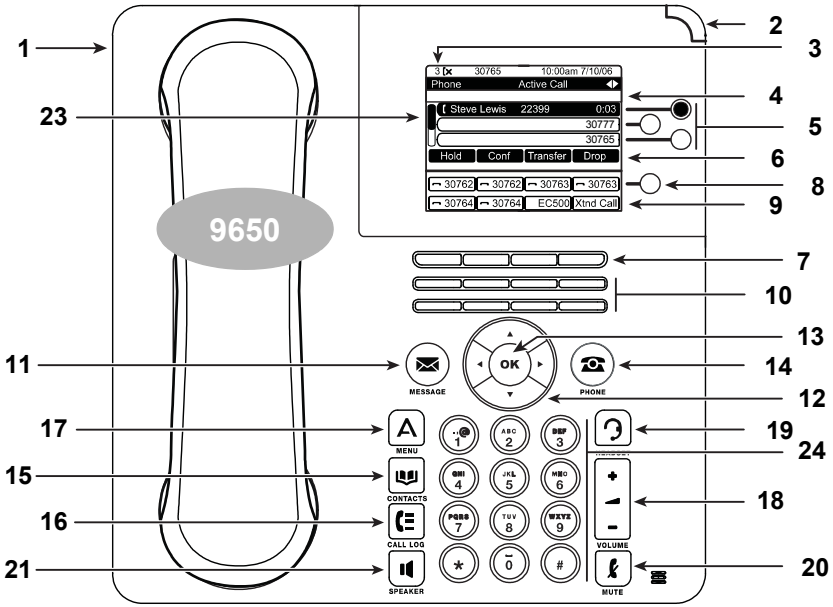
Ihr Avaya IP-Telefon auf einen Blick

Ihr Avaya IP-Telefon auf einen Blick





Ihr Avaya IP-Telefon auf einen Blick



1	USB Port (Gehäuserückseite)	13	Taste OK
2	Nachrichten Anzeige	14	TELEFON (PHONE)
3	Anruflisteneintrag	15	TELEFONBUCH (CONTACTS)
4	Infozeile	16	JOURNAL (CALL LOG)
5	Displaytasten oder -LEDs (*9620*) neben Menüpunkten	17	Avaya MENÜ (MENU)
6	Softkeys Belegung	18	LAUTSTÄRKE (VOLUME)
7	Softkeys	19	HEADSET (HEADSET)
8	Funktionen Ebenenumschalter	20	MIKROFON AUS (MUTE)
9	Funktionen der Funktionstasten	21	LAUTSPRECHER (SPEAKER)
10	Funktionstasten	22	RUFUMLEITUNG (FORWARD)
11	NACHRICHT (MESSAGE)	23	Scrollbalken
12	Navigationstasten	24	Tastenblock

Alle Tasten auf einen Blick

Alle Tasten auf einen Blick

1 2 ... 9 0 Zifferntasten mit Buchstaben: Zum Wählen von Rufnummern und Vanity-Nummern.

* # Stern und Raute: Für Sonderfunktionen.

Pfeil "Nach oben" und "Nach unten": Bewegt die Markierung nach oben oder unten.

In den Abläufen so dargestellt.

+/- (VOLUME): Erhöht oder verringert die Lautstärke den Kontrast oder die Helligkeit.

In den Abläufen so dargestellt.

Pfeil "Nach rechts" oder "Nach links": Wechselt zwischen Menüs oder bewegt den Cursor während der Texteingabe.

In den Abläufen so benutzt.

OK: Schnelltaste, um die aktuelle Standardaktion auszuführen (markierte Displayzeile). Wenn beispielsweise ein Eintrag im Journal ausgewählt ist, können Sie mit der Taste OK die Nummer wählen.

Ebenenumschaltung *(9630/9640/9650)*: Wechselt die aktive Ebene der Softkeys oder Funktionstasten. Wenn die LED-Anzeige dieser Taste schnell blinkt, wird gerade ein Partner angerufen, der auf einer Softkey- oder Funktionstaste liegt (auch in einer nicht angezeigten Ebene).

Displaytasten *(9630/9640/9650)*: Ruft die angezeigten Funktion in dem daneben stehenden Menüpunkt auf. Displaytasten können auch leuchten und verschieden schnell blinken.

Alle Tasten auf einen Blick

NACHRICHT (MESSAGE): Verbindet Sie mit Ihrer Sprachbox.

TELEFON (PHONE): um Ihre Anrufe anzuzeigen und zu verwalten. Rücksprung aus einem Menü zum Ruhedisplay.

RUFUMLEITUNG (FORWARD): Öffnet das Menü Rufumleitung.

MENÜ (MENU): um Optionen und Einstellungen zu konfigurieren, auf den Browser zuzugreifen, sich abzumelden oder Netzwerkinformationen anzuzeigen.

TELEFONBUCH (CONTACTS): Zeigt die Einträge in Ihrem Telefonbuch an.

JOURNAL (CALL LOG): Zeigt eine Liste Ihrer ab- und eingegangenen und unbeantworteten Anrufe an.

LAUTSPRECHER (SPEAKER): Schaltet den Lautsprecher oder die Freisprecheinrichtung ein.

HEADSET (HEADSET): Schaltet ein angeschlossenes Headset ein.

STUMM (MUTE): Schaltet in einen Gespräch Ihr Mikrofon aus.

Softkeys: Tasten mit wechselnden Funktionen. Die Funktion steht im Display über jeder Taste in weißer Schrift auf schwarzem Grund.
Jedes Telefon hat 4 Softkeys.

Funktionstasten mit LED *(nur 9650):* Funktionen, Rufnummern und Partner, die auf diese Tasten gelegt wurden, lassen sich mit einem Tastendruck aufrufen. Die Funktion steht im Display über jeder Taste.

Lernen Sie Ihr Telefon kennen

Lernen Sie Ihr Telefon kennen

Das Display hilft Ihnen 18
Grundregeln für die Bedienung 19
...telefonieren, aber bequem 24
Telefon in Betrieb nehmen 25

Das Display hilft Ihnen

Die Displayanzeigen führen Sie Schritt für Schritt durch die Bedienung. Im Display erhalten Sie viele Informationen, z. B. über Ihr aktuelles Gespräch.

Zu jedem externen Anrufer wird im Display dessen Rufnummer angezeigt, sofern er nicht die Übertragung der Rufnummer ausgeschaltet hat. So können Sie sehen, wer Sie anruft. Wenn Name und Rufnummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert sind, wird bei einem Anruf sein Name angezeigt.

Alle Softkeys, Funktionen und Displaytasten können unterschiedliche Funktionen haben. Die aktuelle Funktion jeder Taste können Sie im Display ablesen.

Grundregeln für die Bedienung

Auf den folgenden Seiten finden Sie einige grundsätzliche Bedienregeln für Ihr Telefon kurz erklärt:

Funktionen im Menü auswählen

Taste MENÜ drücken.

oder Zum gewünschten Menüpunkt blättern. Am Ende der Liste führt zum Weitergehen auf den ersten Menüpunkt. Am Anfang der Liste führt zum Sprung auf den letzten Eintrag.

OK Auswahl bestätigen. Es wird die markierte Funktion angezeigt. In vielen Fällen erscheint auch ein Untermenü. Im Untermenü können Sie genauso blättern wie im Menü.

Wenn Sie während eines Gesprächs oder bei abgenommenem Hörer die Taste MENÜ drücken, können Sie Informationen zu IP-Einstellungen sehen und auch selbst Einstellungen vornehmen.

Schnellauswahl mit Displaytasten

Bei den Telefonen *9630–50* können Sie die Funktionen in den Menüpunkten direkt mit einem Tastendruck aufrufen:

Displaytaste drücken. Die Funktion, die in dem nebenstehenden Menüpunkt steht, wird aufgerufen.

Scrollbalken

In umfangreichen Menüs können nicht alle Menüpunkte gleichzeitig im Display angezeigt werden. Dann zeigt Ihnen der Scrollbalken am linken Displayrand, wo Sie sich im Menü befinden.

Einen Vorgang abbrechen oder beenden

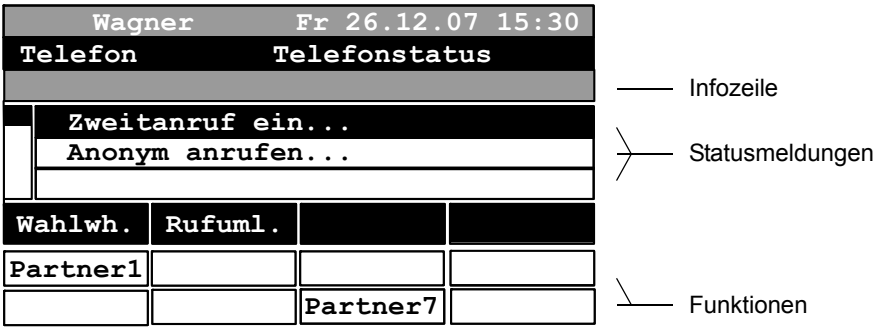
Falls Sie sich bei einer Eingabe oder Einstellung im Menü vertan haben:

Softkey "Abbruch" drücken, um den Vorgang abzubrechen. Nicht gespeicherte Änderungen werden verworfen.

Softkey "Zurück" drücken, um den Vorgang zu beenden. Sie gelangen dann wieder in die nächsthöhere Menüebene bzw. zum Ruhedisplay.

Grundregeln für die Bedienung

Was zeigt das Ruhedisplay?



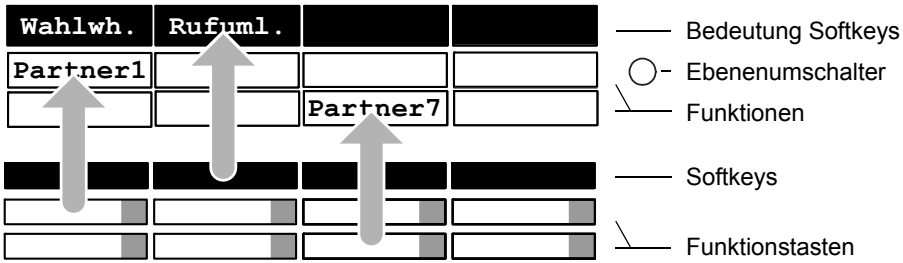
Das Ruhedisplay zeigt:

- gegebenenfalls ein Symbol für verpasste Anrufe
- Name oder Rufnummer
- Tag, Datum, Uhrzeit
- Die aktive Ebene der Funktionstasten (9650) oder Softkeys (9620-40)
- zusätzliche Informationen zum Status Ihres Telefons, z. B. "Zweitanruf ein".

i

- Sie können auch einstellen, dass im Ruhezustand die Funktionsliste angezeigt wird *(↑68)*.
- Ins Ruhedisplay gelangen Sie stets mit der Taste TELEFON.

Softkeys



Die 4 Softkeys (▭ – *9620, 9630, 9640*; ▬ – *9650*) haben wechselnde Funktionen. Welche Funktionen das sind, hängt von dem aktuellen Zustand des Telefons ab. Die aktuelle Funktion jeder Taste steht direkt darüber in einer unteren Displayzeile als Text oder als Symbol. Sie steht dort in weißer Schrift auf schwarzem Hintergrund.

In der Abbildung oben wird mit dem zweiten schwarzen Softkey die Funktion

Grundregeln für die Bedienung

"Rufuml." aufgerufen.

Wenn die 4 Softkeys einmal nicht ausreichen, um alle möglichen Funktionen anzuzeigen, wird der Softkey "Mehr" angeboten. Damit schalten Sie zu weiteren neuen Funktionen um.

Funktionstasten *(9650)*

Das Telefon *9650* hat 8 Funktionstasten mit Leuchtanzeige (▭). Die aktuelle Funktion jeder Taste steht direkt darüber in den unteren beiden Displayzeilen als Text oder als Symbol.

In der Abbildung auf der letzten Seite wird mit der ersten hellen Funktionstaste "Partner1" ausgewählt. Die untere dritte Funktionstaste wählt "Partner7".

Funktionen in mehreren Ebenen (*9630–50*)

Zusätzlich zu den Softkeys können Ihnen im Display 8 (*9650*) bzw. 4 (*9630, 9640*) weitere Funktionen angezeigt werden. Diese Funktionen können Sie mit einem Tastendruck auf die Funktionstasten (*9650*) oder Softkeys (*9630, 9640*) aufrufen.

Beim *9650* können Sie bis zu 7 Ebenen mit Funktionen belegen; beim *9630* und *9640* sind es bis zu 5 Ebenen.

○ Drücken Sie die Taste Ebenenumschaltung, um zur nächsten Ebene umzuschalten. Die Anzeige wechselt zu den Funktionen dieser Ebene.

In welcher Ebene Sie sich befinden, wird in der Infozeile angezeigt. In der folgenden Abbildung ist die Ebene 3 der Funktionstasten aktiv. Nach einiger Zeit wird automatisch wieder die Ebene 1 angezeigt.

```
    Wagner        Fr. 26.12.07 15:30
Telefon          Telefonstatus
  3
```

Wenn Sie die Berechtigung haben, können Sie gewünschte Funktionen selbst den Funktionstasten zuordnen.

○ *9630, 9640:* Nach der letzten Ebene wird wieder auf die Softkey-Belegung (untere Displayzeile) umgeschaltet. Wenn Sie die Taste Ebenenumschaltung *lange* drücken, schalten Sie sofort wieder auf die Softkey-Belegung um.

Nach einiger Zeit wird auch automatisch auf die Softkey-Belegung umgeschaltet. Dieses automatische Verhalten können Sie auch ändern *(↑153)*.

Grundregeln für die Bedienung

Text eingeben

Beim Telefonbucheintrag wird der erste Buchstabe eines Wortes automatisch großgeschrieben.

Den gewünschten Text tragen Sie mit Hilfe der Zifferntasten mit Buchstaben ein.

Anhand der folgenden Tabelle können Sie erkennen, wie oft Sie die entsprechende Taste drücken müssen, um das gewünschte Zeichen zu erhalten:

Taste	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	?	!	.	,	1	;	:	"	´	¿	¡
2	A a	B b	C c	2 2	Ä ä	Á á	Â â	À ‘	Å å	Ç ç	
3	D d	E e	F f	3 3	É é	Ê ê	È è	Ë ë			
4	G g	H h	I i	4 4	Ğ ğ	Í í	Î î	Ì ì	Ï ï	Ý ý	
5	J j	K k	L l	5 5							
6	M m	N n	O o	6 8	Ñ ñ	Ö ö	Ó ó	Ô ô	Ò ò		
7	P p	Q q	R r	S s	7 7	\ ş	Ş ß	ß			
8	T t	U u	V v	8 8	Ü ü	Ú ú	Û û	Ù ù			
9	W w	X x	Y y	Z z	9 9						
0	Leer	0	@	&	%	€	$	§	_		
*	*	+	-	=	(	)	/	\	<	>	#
#	groß/ klein										

Beispiel: Sie möchten den Namen "Böhm" eingeben:

Zifferntaste "2" zweimal drücken: B

Zifferntaste "6" sechsmal drücken: ö

Zifferntaste "4" zweimal drücken: h

Zifferntaste "6" einmal drücken: m

Grundregeln für die Bedienung

Allgemeine Tastensteuerung

- Zeichen löschen mit dem Softkey "Rücktast":
  Steht der Cursor rechts vom eingegebenen Text oder innerhalb des eingegebenen Textes, dann besitzt der Softkey "Rücktast" Backspace-Funktion (Die eingegebenen Zeichen werden von rechts nach links gelöscht).
- Steht der Cursor innerhalb des Textes, so werden weitere Zeichen vor der Cursorposition eingefügt.
- Beim Telefonbucheintrag wird der erste Buchstabe eines Wortes automatisch großgeschrieben. Innerhalb eines Wortes können Sie mit der Taste "#" zwischen Groß- und Kleinschreibung wechseln.

...telefonieren, aber bequem

Folgende Einstellungen können Sie sofort oder während der ersten Telefonate vornehmen:

- Die *Lautstärke (↑148)* der Klingel, des Hörers und die Einstellungen für das Freisprechen an Ihre Umgebung anpassen.
- Den *Kontrast* oder die *Helligkeit* des Displays an die bei Ihnen vorhandenen Lichtverhältnisse anpassen *(↑150)*.
- Auswählen in welcher *Sprache (↑151)* alle Displayanzeigen erscheinen sollen. Es stehen die Sprachen Deutsch und Englisch standardmäßig zur Verfügung. Französisch, Italienisch, Niederländisch, Slovenisch, Polnisch, Tschechisch, Russisch und Türkisch können nachgeladen werden.
- Speichern Sie häufig benötigte Rufnummern in Ihrem Telefonbuch *(↑71)*.

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon anschließen

Nach dem Anstecken an das LAN (Local Area Network) und an die Stromversorgung (nur wenn Telefon nicht über LAN gespeist wird) wird im Telefon zunächst die Software aktiviert und anschließend automatisch ein Suchlauf nach einem Gatekeeper (verantwortlich für Zugangsberechtigung) gestartet. Im Regelfall wird ein Gatekeeper gefunden, und Sie können anschließend schon jemanden anrufen. Anrufe annehmen ist hingegen noch nicht möglich. Dazu müssen Sie erst Ihre Rufnummer und Ihre PIN im Menü "Benutzerverwaltung" eingeben (siehe *Eigene Rufnummer und PIN eingeben (↑26)*).

- Das IP-Phone überprüft ab der Inbetriebnahme immer wieder, ob im Netz ein weiteres Gerät mit derselben IP Adresse existiert und dadurch den Netzzugang stört. Dies wird in der Statuszeile und der Infozeile mit `IP-Adresskonflikt` angezeigt. In diesem Zustand ist das Telefon nicht arbeitsfähig. Der Fehler muss im Netzwerk von Ihrem Systembetreuer beseitigt werden.
- Sie können statt des Standard-Gatekeepers einen anderen *Gatekeeper bei der Anmeldung auswählen (↑27)*.

Wenn beim automatischen Suchlauf kein Gatekeeper gefunden wird

Die automatische Suche nach einem Gatekeeper führt zu keinem Ergebnis. Im Display Ihres Telefons ist schon längere Zeit die Meldung "....Suche Netz...." zu sehen. Sie haben nun aber noch die Möglichkeit, einen Gatekeeper aus der Gatekeeperliste auszuwählen, falls dort Einträge vorhanden sind:

▼ Zum Menüpunkt `Gatekeeperliste` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Gatekeeper auswählen, z. B. `GKxyz 123.456.000.123`.

OK Auswahl bestätigen. Die Suche nach dem eingegebenen Gatekeeper wird gestartet. Spätestens nach ca. 10 Sekunden erscheint im Display dann eine Meldung, ob die Anmeldung erfolgt ist.

Telefon in Betrieb nehmen

Eigene Rufnummer und PIN eingeben

▾ Zur Statusmeldung `Neuen Benutzer anmelden` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Nebenstellennummer eingeben.

▾ Zum Menüpunkt `SecPIN` oder `PIN` blättern.

.,@ 1 ... WXYZ 9 PIN eingeben.

OK Auswahl bestätigen. Anschließend erscheint die Meldung "Sichere Anmeldung erfolgt" oder "Anmeldung erfolgt" im Display. Sie sind nun auch unter der von Ihnen eingegebenen Rufnummer (Nebenstellennummer) erreichbar.

i

- Die Grundeinstellung der PIN für eine unverschlüsselte Kommunikation (falls "PIN" abgefragt wird) ist "0000".
- Die Grundeinstellung der PIN für eine sichere verschlüsselte Kommunikation (falls "SecPIN" abgefragt wird) erfahren Sie von Ihrem Systembetreuer.
- Nach der ersten Anmeldung zur sicheren Kommunikation werden Sie in einer Infomeldung aufgefordert, Ihre PIN zu ändern. Die sofortige Änderung ist sinnvoll, damit sich niemand, der die Grundeinstellung Ihrer PIN kennt, an einem anderen Telefon unter dieser Rufnummer anmelden kann.
- Sie sind immer nur an einem Telefon unter Ihrer Rufnummer (Nebenstellennummer) erreichbar.
  Wenn Sie sich also an einem zweiten Telefon mit PIN und Nebenstellennummer anmelden, sind Sie anschließend dort unter Ihrer Rufnummer (Nebenstellennummer) erreichbar, jedoch nicht mehr am ersten Telefon.

Telefon in Betrieb nehmen

Gatekeeper beim Anmelden auswählen

Sie können direkt beim Benutzer-Login einen anderen Gatekeeper als den Standard-Gatekeeper auswählen. Dazu muss Ihr Systembetreuer eine Gatekeeperliste zusammengestellt haben.

Das Telefon zeigt das Anmeldedisplay.

▼ Zur Statusmeldung `Gatekeeperliste` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum gewünschten Gatekeeper blättern, z. B. `GK 2`.

OK Auswahl bestätigen.

Nun, wie gewohnt, *eigene Rufnummer und PIN eingeben (↑ 26)*.

Telefonieren wie gewohnt

Telefonieren wie gewohnt

Jemanden anrufen 29
Anrufe annehmen 35
Ohne Hörer telefonieren 37
Mehrere Verbindungen herstellen 39
Anrufe umleiten 52
Anrufe woanders annehmen (Folgen)* 59

Jemanden anrufen

Sie können wie gewohnt innerhalb und außerhalb Ihres Syystems telefonieren.

Intern: Wählen Sie direkt die gewünschte Nebenstellennummer.

Extern: Je nach System Amtskennziffer, z. B. "0", vorwählen.

Sie können die zehn zuletzt gewählten Rufnummern noch mal wählen (Wahlwiederholung *(↑ 66)*) und häufig benötigte Rufnummern mit Hilfe der Zieltasten wählen.

Innerhalb Ihrer Systems können Sie sich automatisch zurückrufen lassen, wenn ein besetzter Anschluss wieder frei ist.

Außerdem können Sie die Rufnummern- und Gebührenanzeige abschalten.

Sie können sich in ein fremdes Gespräch innerhalb Ihres Systems einschalten, wenn Sie einem Teilnehmer etwas Dringendes mitteilen wollen.

Innerhalb Ihres Systems anrufen

Im Ruhedisplay:

1 ... 9 Rufnummer eingeben.

Abheben.

- Natürlich können Sie auch zuerst den Hörer abheben und dann die Rufnummer eingeben. Jedoch können Sie dann bei einer Fehleingabe nicht mehr korrigieren.
- Wenn Ihr Gesprächspartner nicht hören soll, was bei Ihnen gesprochen wird, können Sie die Taste STUMM drücken. Nach erneutem Betätigen dieser Taste kann er Sie dann wieder hören.

Außerhalb Ihres Systems anrufen

Im Ruhedisplay:

0 Amtsziffer eingeben, z. B. "0".

1 ... 9 Rufnummer eingeben.

Abheben.

Jemanden anrufen

Jemanden mit Zieltaste anrufen

Zieltaste für gewünschten Teilnehmer drücken.

Abheben.

- Wie Sie eine Rufnummer auf eine Zieltaste legen, finden Sie im Kapitel *Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen (↑115)*.

Automatischer Rückruf

Der gewählte interne Anschluss ist frei oder besetzt:

Zum Menüpunkt `Automatischer Rückruf` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Auflegen. Sobald der andere Anschluss wieder frei ist, klingelt Ihr Telefon.

Abheben. Der andere Anschluss wird automatisch über Ihren Communication Server angerufen.

Automatischen Rückruf löschen

Im Ruhedisplay:

Zur Statusmeldung `Rückruf aktiviert` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Softkey "Löschen" drücken.

Jemanden anrufen

Rückrufwunsch

Mit Rückrufwunsch können Sie für den gewählten Teilnehmer bei frei oder besetzt einen ausdrücklichen Rückruf in dessen *Anrufliste (↑67)* eintragen. Gleichzeitig wird der Rückrufwunsch in Ihre *Wahlwiederholungsliste (↑66)* eingetragen.

Gewählter Teilnehmer ist frei oder besetzt:

▾ Zum Menüpunkt `Rückrufwunsch` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Auflegen.

Rückrufwunsch löschen

Einen von Ihnen eingeleiteten Rückrufwunsch können Sie in der Wahlwiederholungsliste löschen. Dabei wird der Rückrufwunsch bei dem gewünschten Teilnehmer aus der Anrufliste gelöscht.

Softkey "Wahlwiederholung" drücken.

▾ Zum gewünschten Eintrag blättern.

Softkey "Löschen" drücken. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Zur Bestätigung Softkey "Löschen" erneut drücken.

Jemanden anrufen

Eine Rufnummer wiederholt wählen lassen*

Der gewählte Anschluss ist besetzt.

▼ Zum Menüpunkt `Automatische Wahlwiederholung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Auflegen. Die Wahl wird bis zu neunmal in Abständen von 30 Sekunden wiederholt. Wenn Sie irgendeine Taste drücken oder den Hörer abheben, wird die automatische Wahlwiederholung beendet.

- Wenn Sie irgendeine Taste drücken oder den Hörer abheben, um eine Aktion durchzuführen, wird die automatische Wahlwiederholung unterbrochen. Nach der Bedienaktion erfolgt eine Abfrage auf Fortsetzung der automatischen Wahlwiederholung.
- Die Annahme eines Gesprächs führt zur Unterbrechung, aber nicht zur Abfrage.

Rufnummern- und Gebührenanzeige abschalten

Während Sie telefonieren:

Softkey "Display" drücken.

Rufnummer und Name Ihres Gesprächspartners werden nicht mehr angezeigt. Die Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholung und im Journal gespeichert. Außerdem ist die Gebührenanzeige abgeschaltet. Die Gebühren werden jedoch intern weitergezählt.

Rufnummern- und Gebührenanzeige wieder einschalten

Softkey "Display" erneut drücken.

Jemanden anrufen

Sich in ein fremdes Gespräch einschalten (Aufschalten)*

Sie möchten mit einem Teilnehmer, dessen Leitung besetzt ist, ein Gespräch führen:

▾ Zum Menüpunkt `Aufschalten` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Alle Beteiligten hören einen Aufschalteton. Sie sind nun an dem Gespräch beteiligt und können den Teilnehmern etwas mitteilen.

i

- Aufschalten ist nur innerhalb Ihres Systems möglich und muss für Ihr Telefon und das betroffene Telefon freigeschaltet sein. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Systembetreuer.

Aufschalten beenden*

▾ Zum Menüpunkt `Aufschalten beenden` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

i

- Um das Aufschalten zu beenden, können Sie auch den Hörer auflegen.

Jemanden anrufen

Aus der Ferne über Ihr System telefonieren*

Sie können von außerhalb Ihren Communication Server anrufen, um z. B. teure Auslandsdienstgespräche über Ihr System zu führen. Die Gebühren fallen dann dort an. Das ist von jedem Telefon mit MFV-Nachwahl aus möglich.

0 MNO 6 WXYZ 9 PQRS 7 JKL 5 0 JKL 5 Rufnummer Ihres Communication Servers vom externen Telefon aus wählen, z. B. 0697505.

TUV 8 WXYZ 9 Que-Ausscheidungskennziffer Ihres Communication Servers eingeben, z. B. 89. Als Bestätigung hören Sie einen Wählton.

.,@ 1 ABC 2 DEF 3 GHI 4 Ggf. PIN-Geheimnummer eingeben, z. B. 1234.

0 0 0 GHI 4 .,@ 1 WXYZ 9 PQRS 7 JKL 5 GHI 4 DEF 3 Amtskennziffer des Communication Servers und Rufnummer eingeben, die Sie über den Communication Server anrufen wollen, z. B. 0004197543. Diese Rufnummer wird sofort gewählt.

- "Aus der Ferne über Ihr System telefonieren" muss vom Systembetreuer freigeschaltet werden. Der Systembetreuer sagt Ihnen auch die Que-Ausscheidungskennziffer und ob ggf. eine PIN-Geheimnummer erforderlich ist.
- In manchen Fällen können Sie nur von bestimmten, vorher festgelegten Telefonen aus über Ihr System telefonieren. Dies sagt Ihnen der Systembetreuer.

Anrufe annehmen

Sie können wie gewohnt den Hörer abheben und mit dem Anrufer sprechen.

Außerdem ist es aber auch möglich, Anrufe mit der Taste LAUTSPRECHER anzunehmen und dann bei aufgelegtem Hörer zu telefonieren.

Wenn ein anderer Teilnehmer innerhalb Ihres Systems angerufen wird, können Sie den Anruf zu Ihrem Telefon heranholen (Pick up).

Ebenfalls möglich ist, Anrufe nicht gleich anzunehmen, sondern zunächst zurückzustellen. Somit können Sie einen eingeleiteten Bedienvorgang (z. B. Editieren eines Telefonbucheintrags) abschließen.

Wenn Sie angerufen werden

Ihr Telefon klingelt. Im Display wird ein Anruf angezeigt.

Abheben.

- Telefonieren ohne Hörer: Taste LAUTSPRECHER drücken.
- Interne und externe Anrufe lassen sich durch die unterschiedlichen Anruftöne unterscheiden. Nähere Informationen finden Sie im Kapitel *Töne bei internen und externen Anrufen (↑189)*.
- Wenn Ihr Gesprächspartner nicht hören soll, was bei Ihnen gesprochen wird, können Sie die Taste STUMM drücken. Nach erneutem Betätigen dieser Taste kann er Sie dann wieder hören.
- Während Ihr Telefon klingelt, können Sie den Anrufton abschalten: Softkey "Anruft..." drücken.

Anrufe annehmen

Wenn ein anderes Telefon angerufen wird (Heranholen/Pick up)

Ein anderes Telefon klingelt.

Bei aufgelegtem Hörer Nummer des klingelnden Telefons eingeben.

Zum Menüpunkt `Heranholen` blättern.

Auswahl bestätigen. Ihr Telefon klingelt und Sie können den Anruf wie gewohnt annehmen.

- Sie können sich auch ein *Makro einrichten (↑121)*, wenn Sie Anrufe für ein bestimmtes Telefon heranholen möchten. Wird dieses Telefon angerufen, können Sie den Anruf mit einem einzigen Tastendruck heranholen.
- Wenn Ihr Communication Server entsprechend eingestellt ist, dann besteht noch eine weitere Möglichkeit, einen Ruf heranzuholen. Es handelt sich hierbei um eine reine Kennzifferneingabe. Nach Abheben des Hörers wird z. B. "*6" für die Funktion "Pick-up" eingegeben und anschließend die Nummer des klingelnden Telefons gewählt. Für ca. eine Sekunde ist dann ein Sonderwählton hörbar. Anschließend wird das Gespräch direkt durchgestellt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.

Anruf zurückstellen

Sie werden angerufen, möchten aber erst einen Bedienvorgang an Ihrem Telefon abschließen:

Zum Menüpunkt `Anruf zurückstellen` blättern.

Auswahl bestätigen. Sie können mit Ihrem Bedienvorgang fortfahren. Der Anrufton wird abgeschaltet, die Anruf-LED blinkt weiterhin. Nach Beendigung des Bedienvorgangs ertönt wieder der Anrufton und Sie können den Anruf annehmen.

Ohne Hörer telefonieren

Die Funktionen Lauthören (Sie hören Ihren Gesprächspartner laut im Raum) und Freisprechen (Sie hören Ihren Gesprächspartner laut im Raum und können über das eingebaute Mikrofon mit ihm sprechen) sind über die Taste LAUTSPRECHER bedienbar.

Vor dem Gesprächsaufbau bewirkt das Drücken der Taste LAUTSPRECHER, dass Freisprechen eingeschaltet wird.

Drücken Sie die Taste LAUTSPRECHER während eines Gesprächs, dann wird zunächst Lauthören aktiviert. Ein erneutes Betätigen der Taste hat dann einen Wechsel in den Freisprech-Modus zur Folge.

Ob "Lauthören" oder "Freisprechen" aktiviert ist, können Sie anhand des Zustands der Leuchtdiode (LED) erkennen:

- LED an: Lauthören (Lautsprecher ist eingeschaltet)
- LED blinkt: Freisprechen (Lautsprecher und Freisprechmikrofon sind eingeschaltet)
- LED aus: Lautsprecher und Freisprechmikrofon sind ausgeschaltet

Gesprächspartner laut hören (Lauthören)

Während Sie mit abgehobenem Hörer telefonieren:

Taste LAUTSPRECHER drücken (LED an). Sie befinden sich nun im Lauthör-Modus und hören den Gesprächspartner laut im Raum.

Mit Hilfe der Tasten + und - kann die gewünschte Lautsprecher-Lautstärke eingestellt werden. Wenn Sie LAUTSPRECHER noch mal drücken, wechseln Sie in den Freisprech-Modus (LED blinkt). Ein erneutes Betätigen dieser Taste führt zur Abschaltung von Freisprechmikrofon und Lautsprecher (LED aus). Sie können aber noch mit dem Hörer weiter telefonieren.

Jemanden mit aufgelegtem Hörer anrufen (Freisprechen)

1 ... 9 Rufnummer eingeben.

Taste LAUTSPRECHER drücken (LED blinkt).

Wenn der gewünschte Gesprächspartner sich meldet, hören Sie ihn laut im Raum und können bei aufgelegtem Hörer mit ihm sprechen. Wenn Sie das Gespräch beenden möchten, müssen Sie die Taste LAUTSPRECHER erneut drücken.

Ohne Hörer telefonieren

Bei abgenommenem Hörer mit Freisprechen weitertelefonieren

Während Sie telefonieren:

Taste LAUTSPRECHER **zweimal** drücken (LED blinkt).

Auflegen.

Sie hören den Gesprächspartner laut im Raum und können bei aufgelegtem Hörer mit ihm sprechen.

Freisprechen - Gespräch mit dem Hörer fortsetzen

Während Sie mit Freisprechen telefonieren:

Abheben (LED aus).

Freisprechen - Gespräch beenden

Während Sie mit Freisprechen telefonieren:

Taste LAUTSPRECHER drücken (LED aus).

Mehrere Verbindungen herstellen

Sie können während eines Gesprächs einen zusätzlichen Anruf (*Zweitanruf (↑ 127)*) annehmen. Sie können mit mehreren Gesprächspartnern abwechselnd sprechen und zwischen diesen nach Belieben hin- und herschalten. Mit zwei Gesprächspartnern können Sie gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Anrufer weiterverbinden

Sie möchten Ihren Gesprächspartner weiterverbinden, z. B. an die Rufnummer 1234:

▾ Zum Menüpunkt `neuer Ruf zu ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Ihr erster Gesprächspartner wartet.

1 2 3 4 Nummer eingeben, mit der Sie Ihren Gesprächspartner verbinden wollen, in diesem Beispiel 1234. Wenn sich der Angerufene meldet, können Sie ihm den Anrufer ankündigen.

Softkey "Überga..." drücken.

OK Auswahl bestätigen.

i

- Wenn sich der angerufene Teilnehmer meldet, können Sie auch durch Hörer auflegen weiterverbinden.
- Wenn sich der angerufene Teilnehmer nicht meldet, können Sie durch Drücken von Softkey "Trennen" zum ersten Gesprächsteilnehmer zurückkehren.

Mehrere Verbindungen herstellen

Zusätzlichen Anruf annehmen (Zweitanruf)

Sie werden während eines Gesprächs angerufen, z. B. von 06975058. Im Display wird der Anruf angezeigt, z. B. 🔔 `06975058`, und die Displaytaste oder -LED daneben blinkt.

OK Anruf annehmen.

Sie werden mit dem zusätzlichen Anrufer verbunden. Der erste Anrufer wartet und hört nichts von Ihrem Gespräch.

i

- Möchten Sie das bestehende Gespräch beenden, weil ein Zweitanruf ansteht: Softkey "Trennen" drücken.

Zwischendurch jemanden fragen (Rückfrage)

Während Sie telefonieren:

▾ Zum Menüpunkt `neuer Ruf zu ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 ... 9 Nummer eingeben, bei der Sie rückfragen wollen.

i

- Sie können 3 Verbindungen gleichzeitig halten

Mehrere Verbindungen herstellen

Mit Gesprächspartnern abwechselnd sprechen

Sie möchten mit einem wartenden Gesprächsteilnehmer (z. B. 06975058) sprechen:

▾ Zum Menüpunkt mit der schnell blinkenden Displaytaste/ -LED 06975058 blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Der andere Gesprächsteilnehmer wartet jetzt.

Zusätzlichen Anrufer weiterverbinden

Sie werden während eines Gesprächs von jemandem angerufen, z. B. von 06975058. Im Display wird der Anruf angezeigt 06975058 und die Displaytaste/-LED daneben blinkt.

OK Anruf annehmen.

Sie werden mit dem zusätzlichen Anrufer verbunden. Der erste Anrufer wartet.

▾ Zum Menüpunkt neuer Ruf zu ... blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 Nummer eingeben, mit der Sie verbinden wollen, in diesem Beispiel 1234. Sie können nun den Anrufer ankündigen. Ihr erster Gesprächspartner wartet.

▾ Zum Menüpunkt Übergabe zu 06975058 blättern.

OK Auswahl bestätigen. Sie sind wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner verbunden.

Mehrere Verbindungen herstellen

Dreierkonferenz

Sie können mit maximal 2 Gesprächspartnern eine Konferenz aufbauen.

- Ist für Ihren Communication Server das Leistungsmerkmal "Mehrfachkonferenz" nicht aktiviert, so können Sie stets mit einer Dreierkonferenz arbeiten.
- Ist für Ihren Communication Server das Leistungsmerkmal "Mehrfachkonferenz" **aktiviert**, so können bis zu 7 Teilnehmer von Ihnen in eine Konferenz (*Mehrfachkonferenz (↑45)*) eingeführt werden.

Konferenz - Teilnehmer zu Gespräch dazuschalten

Während Sie telefonieren:

▼ Zum Menüpunkt `Konferenz mit ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Rufnummer des zweiten Konferenzteilnehmers eingeben. Wenn Sie mit dem Teilnehmer verbunden sind, können Sie sofort zu dritt miteinander sprechen.

- Der angerufene dritte Teilnehmer meldet sich nicht: Softkey "Trennen" drücken, um zum ersten Gesprächspartner zurückzuschalten.

Mehrere Verbindungen herstellen

Konferenz - Teilnehmer zu Gespräch dazuschalten über Rückfrage

Während Sie telefonieren (z. B. mit 06975058):

Softkey "Rückfrage" drücken. Der Gesprächspartner wartet.

1 ... 9 Rufnummer des zweiten Konferenzteilnehmers eingeben. Wenn Sie mit diesem Teilnehmer verbunden sind, können Sie die Konferenz einleiten.

▾ Zum Menüpunkt `Konferenz mit 06975058` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

- Der angerufene dritte Teilnehmer meldet sich nicht: Softkey "Trennen" drücken, zum ersten Gesprächspartner zurückzuschalten.
- Sie können sich auch eine Funktionstaste "Konferenz" einrichten. Näheres zum Einrichten von Funktionstasten finden Sie im Kapitel *Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen (↑ 115)*.
- Eine Konferenz mit einem Anklopfer (Zweitanruf) und dem ersten Gesprächspartner ist nicht möglich.

Gezielt mit einem Konferenzteilnehmer sprechen

Sie möchten gezielt mit z. B. dem Konferenzteilnehmer 06975058 sprechen:

▾ Zum Menüpunkt `06975058` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Mit dem gewünschten Teilnehmer können Sie nun allein sprechen. Wenn Sie wieder mit beiden sprechen wollen, Displayzeile `Konferenz mit ...` wählen.

Mehrere Verbindungen herstellen

Konferenzpartner miteinander verbinden

Während der Konferenz:

▾ Zum Menüpunkt `Übergabe zu ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

- Sie können auch durch Hörer auflegen die beiden Konferenzteilnehmer miteinander verbinden.

Konferenz beenden

Während der Konferenz:

Softkey "Trennen" drücken. Es besteht nun keine Verbindung mehr zwischen den Konferenzteilnehmern.

Mehrere Verbindungen herstellen

Mehrfachkonferenz *

Bei der Mehrfachkonferenz kann von einem Teilnehmer eine Konferenz mit bis zu 7 weiteren Teilnehmern aufgebaut werden. Der aufbauende Teilnehmer ist für das Bestehen der Konferenz der **Kontroller,** die anderen Teilnehmer werden als passive Teilnehmer bezeichnet.

- Kann eine Mehrfachkonferenz vom Telefon oder vom Communication Server nicht aktiviert werden, so wird automatisch vom Telefon eine Dreierkonferenz aufgebaut. Die Bedienungen wird bei *Dreierkonferenz (↑42)* beschrieben.

Konferenzkontroller

Der Konferenzkontroller kann jeden einzelnen seiner Konferenzteilnehmer über die Rückfrage-Funktion anrufen und ihn nach Zustandekommen der Verbindung in die Konferenz dazuschalten. Alternativ kann der Kontroller zunächst mehrere Teilnehmer in Haltestellung haben und danach eine der wartenden Verbindungen nach der anderen in die Konferenz schalten.

Alternativ kann er über die Auswahlzeile `Konferenz mit...` einen Teilnehmer in Rückfrage anrufen; sobald der Teilnehmer das Gespräch annimmt, wird er automatisch in die Konferenz einbezogen.

Ankommende Rufe zum Kontroller während einer Mehrfachkonferenz können von ihm nach Zustandekommen einer Gesprächsverbindung in die Konferenz mit `Konferenz mit ...` einbezogen werden.

Über die Konferenzliste kann der Kontroller, die Teilnehmer und deren Status ansehen. Er kann aus der Konferenzliste heraus Teilnehmer aus der Mehrfachkonferenz auslösen.

- Während einer Mehrfachkonferenz kann der Kontroller kein Umlegen tätigen.
- Während einer Mehrfachkonferenz kann der Kontroller kein Aufschalten aktivieren.
- Nur der Kontroller sieht in der Konferenzliste die Teilnehmer der Mehrfachkonferenz.
- Die passiven Teilnehmern erhalten nur den Hinweis "Konferenz" im Display.

Mehrere Verbindungen herstellen

Konferenzliste

Dem Konferenzkontroller wird zur Verwaltung der Mehrfachkonferenz eine Konferenzliste angeboten. Mit dem Dazuschalten des 3. Konferenzteilnehmers erscheint automatisch der Menüpunkt `Konferenzliste`.

In der Konferenzliste wird die Anzahl Konferenzteilnehmer und zu jedem Teilnehmer Name, Rufnummer und Status angezeigt.

Für den Status gibt es 3 Werte:

- keine Angabe, der Teilnehmer nimmt an der Konferenz teil.
- "Sanduhr", der Teilnehmer ist im Halte-Status, etwa nach Einleiten einer Rückfrage durch den Teilnehmer.
- "!", der Teilnehmer nimmt für den ursprünglichen Teilnehmer an der Konferenz teil.

In der Konferenzliste kann der Kontroller einen Gesprächspartner aus der Konferenz auslösen.

▼ Zum gewünschten Eintrag blättern.

Softkey "Trennen" drücken. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

OK Auswahl bestätigen. Der Konferenzpartner ist aus der Konferenz genommen.

Besteht eine Multikonferenz mit nur insgesamt 3 Konferenzteilnehmern, so ist das Display mit dem Display einer Dreierkonferenz weitestgehend identisch. Die Menüzeile `Konferenzliste` wird nicht angeboten.

Mehrere Verbindungen herstellen

Teilnehmer dazuschalten

Während Sie telefonieren:

▾ Zum Menüpunkt `Konferenz mit ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Die Mehrfachkonferenz wird in Haltestellung gebracht.

1 ... 9 Rufnummer des Konferenzteilnehmers eingeben. Wenn Sie mit dem Teilnehmer verbunden sind, wird der Teilnehmer sofort zur Konferenz dazugeschaltet, die Mehrfachkonferenz wird wieder aktiviert.

- Der angerufene Teilnehmer meldet sich nicht: Softkey "Trennen" drücken, um zurückzuschalten.
- Die Auswahlzeile wird nur angeboten, solange noch Teilnehmer zur Konferenz dazugenommen werden können.

Teilnehmer über Rückfrage dazuschalten

Während Sie telefonieren:

Softkey "Rückfrage" drücken. Die Mehrfachkonferenz wird in Haltestellung gebracht.

1 ... 9 Rufnummer des nächsten Konferenzteilnehmers eingeben. Wenn Sie mit diesem Teilnehmer verbunden sind, können Sie diesen Teilnehmer mit in die Konferenz dazuschalten.

▾ Zum Menüpunkt `Konferenz mit ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Der Teilnehmer wird zu der bestehenden Konferenz dazugeschaltet, die Multikonferenz wird wieder aktiviert.

Mehrere Verbindungen herstellen

Wechsel zum wartenden Teilnehmer

Es bestehen mehrere wartende Rückfragen:

▾ Zur entsprechenden Rückfrage `zurück zu ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Sie sind jetzt wieder mit dem gewünschten Teilnehmer verbunden.
Sie können diese Verbindung

- mit Softkey "Trennen" auslösen,
- über `Konferenz mit ...` zur Mehrfachkonferenz dazuschalten.

Ist der wartende Teilnehmer eine Mehrfachkonferenz, so kann durch Auswahl der Zeile `Zurück zur Konferenz` zur Multikonferenz zurückgewechselt werden. Der ursprüngliche Gesprächsteilnehmer wird wieder in Haltestellung gebracht.

Mehrere Verbindungen herstellen

Teilnehmer aus der Konferenz auslösen

Der Konferenzkontroller hat die Möglichkeit, die Teilnahme eines Gesprächspartner zu beenden. Bei einer Konferenz mit mehr als 2 Konferenzteilnehmern geschieht dies über die Konferenzliste.

Bei einer 3er-Konferenz kann der Kontroller mit:

▾ Zum Menüpunkt `aus Konferenz nehmen ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Der Teilnehmer wird aus der Konferenz herausgenommen.

Mehrfachkonferenz übergeben

Besteht die Mehrfachkonferenz mit insgesamt 3 Konferenzteilnehmer, so kann diese Konferenz mit der Menüzeile `Übergabe zu ...` an den Teilnehmer übergeben werden.

Der Konferenzkontroller kann sich ohne Beenden der Mehrfachkonferenz aus der Konferenz herausnehmen mit:

▾ Zum Menüpunkt `Konferenz übergeben` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Die eigene Verbindung des Kontrollers wird aus der Mehrfachkonferenz ausgelöst. **Die Mehrfachkonferenz besteht nun ohne Kontroller, zu Lasten des ehemaligen Kontrollers, weiter.**

Mehrere Verbindungen herstellen

Mehrfachkonferenz beenden

Der Konferenzkontroller kann die Mehrfachkonferenz beenden:

Auflegen.
Die eigene Verbindung wird ausgelöst. Die Konferenz besteht ohne Kontroller, zu Lasten des ehemaligen Kontrollers, weiter. Ruhezustand.

Mit dem Softkey "Trennen" werden alle Verbindungen ausgelöst, Mehrfachkonferenz wird beendet. Gegebenenfalls Neuwahl, je nach lokaler Einstellung.

Passiver Konferenzteilnehmer

Der passive Konferenzteilnehmer wird von einem Kontroller zur Mehrfachkonferenz dazugeschaltet. In der Kopfzeile des passiven Konferenzteilnehmer wird der Hinweis auf "Konferenz" angezeigt.
Er kann:

- keine weitere Konferenz aufbauen.
- die eigene Verbindung durch Rückfrage in Warte-Status bringen und wieder der Konferenz zuschalten.
- die eigene Verbindung in der Konferenz, durch Rückfrage auf einen anderen Teilnehmer umlegen.
- die eigene Teilnehmer an der Konferenz beenden.

- Die Teilnehmer der Konferenz werden nur dem Konferenzkontroller in der *Konferenzliste (↑46)* angezeigt.

Mehrere Verbindungen herstellen

Passiver Konferenzteilnehmer - Rückfrage

Der passive Teilnehmer einer Mehrfachkonferenz kann seine Teilnahme über "Rückfrage" in Halte (Warten) bringen. Dieser Zustand wird dem Kontroller angezeigt. Darüberhinaus kann er einen anderen Teilnehmer an seiner Stelle in die Konferenz einbringen. Der jeweilige Zustand wird dem Konferenzkontroller in der Konferenzliste angezeigt.

Softkey "Rückfrage" drücken.

1 ... 9 Rufnummer des neuen Konferenzteilnehmers eingeben. Wenn Sie mit diesem Teilnehmer verbunden sind, können Sie die Konferenz umlegen.

Für den passiven Teilnehmer einer 3er-Konferenz ist die "Rückfrage"-Taste gesperrt.

Passiver Konferenzteilnehmer - Teilnahme beenden

Der passive Konferenzteilnehmer in der Mehrfachkonferenz kann seine Teilnahme beenden mit:

Auflegen. Eigene Verbindung wird aus der Konferenz ausgelöst. Ruhezustand.

oder

Softkey "Trennen" drücken. Eigene Verbindung wird aus der Konferenz ausgelöst. Gegebenenfalls Neuwahl, je nach lokaler Einstellung.

Anrufe umleiten

Sie können Ihre Anrufe zu einem anderen Anschluss umleiten.

Außerdem können Sie ein weiteres Rufumleitungsziel einschalten, um Anrufe nur dann umzuleiten, wenn bei Ihnen besetzt ist.

Ebenfalls besteht die Möglichkeit, eine Rufumleitung nach Zeit einzurichten. Hierbei können Sie Ihr Telefon so einstellen, dass interne oder externe Anrufe z. B. erst nach dreimaligem Klingeln an das eingerichtete Ziel weitergeleitet werden. Somit können Sie entscheiden, ob Sie einen Anruf annehmen oder nicht.

Im Rufumleitungsmenü kann auch eingerichtet werden, dass Ihr Telefon und ein anderes Telefon bei einem Anruf gleichzeitig klingeln (Double Call).

Wenn an Ihrem Communication Server ein Sprachspeicher (Voicebox) angeschlossen ist, können Sie Ihre Anrufe dorthin umleiten lassen. Anrufer können Ihnen dann wie auf einem Anrufbeantworter Mitteilungen hinterlassen.

Besonders komfortabel können Sie sich eine Rufumleitung über ein *Makro einrichten* *(↑ 121)*. Sie können dann diese Rufumleitung mit einem einzigen Tastendruck ein- bzw. ausschalten.

- Rufumleitungstasten können auch über das Menü "Rufumleitung" eingerichtet werden.

Alle Anrufe für Ihr Telefon umleiten

Softkey "Rufuml."oder Taste RUFUMLEITUNG *(9630, 9640)* drücken.

Zum Menüpunkt `zu` blättern.

1 2 3 4 Rufnummer eingeben, zu der Sie die Anrufe umleiten möchten, z. B. nach 1234.

OK Auswahl bestätigen. Die Rufumleitung ist nun aktiviert. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufuml. zu 1234` und die Taste Rufumleitung leuchtet.

Anrufe umleiten

Anrufe umleiten, wenn bei Ihnen besetzt ist*

Softkey "Rufuml."oder Taste RUFUMLEITUNG *(9630, 9640)* drücken.

▼ Zum Menüpunkt `bei besetzt` blättern.

1 2 3 4 Interne Rufnummer eingeben, zu der Sie die Anrufe umleiten möchten, z. B. nach 1234.

OK Auswahl bestätigen. Die Rufumleitung ist nun aktiviert. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufuml. bei bes. 1234.`

Interne Anrufe nach einer bestimmten Zeit umleiten*

Softkey "Rufuml."oder Taste RUFUMLEITUNG *(9630, 9640)* drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Int. nach Zeit` blättern.

1 2 3 4 Interne Rufnummer eingeben, zu der Sie die internen Anrufe nach der eingestellten Zeit umleiten möchten, z. B. nach 1234.

OK Auswahl bestätigen. Die Rufumleitung ist nun aktiviert. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufuml. Internrufe nach Zeit zu 1234.`

Externe Anrufe nach einer bestimmten Zeit umleiten*

Softkey "Rufuml."oder Taste RUFUMLEITUNG *(9630, 9640)* drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Ext. nach Zeit` blättern.

1 2 3 4 Interne Rufnummer eingeben, zu der Sie die externen Anrufe nach der eingestellten Zeit umleiten möchten, z. B. nach 1234.

OK Auswahl bestätigen. Die Rufumleitung ist nun aktiviert. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufuml. Externrufe nach Zeit zu 1234.`

Anrufe umleiten

Double Call-Ziel einrichten und aktivieren*

Softkey "Rufuml."oder Taste RUFUMLEITUNG *(9630, 9640)* drücken.

Zum Menüpunkt `Double Call` blättern.

1 2 3 4 Interne Rufnummer Ihres Double Call-Zieles eingeben.

OK Auswahl bestätigen. Double Call ist nun aktiviert. Im Display erscheint die Statusanzeige `Double Call 1234`.

Rufumleitung deaktivieren

Softkey "Rufuml."oder Taste RUFUMLEITUNG *(9630, 9640)* drücken.

Aktive Rufumleitung (durch "Ein" gekennzeichnet) auswählen, z. B. `zu [1234] Ein`.

OK Auswahl bestätigen. Die Rufumleitung ist nun deaktiviert.

- Sie können auch die aktive Rufumleitung im Statusdisplay auswählen und anschließend, wie oben beschrieben, deaktivieren.

Anrufe umleiten

Rufumleitung aus der Ferne ändern*

Sie können von außerhalb Ihren Communication Server anrufen, um eine Rufumleitung für Ihr Telefon oder andere Telefone einzurichten oder zu ändern. Das ist von jedem Telefon mit MFV-Nachwahl aus möglich.

Teilnehmer wählen, dessen Rufumleitung geändert werden soll:

0 6 9 7 5 0 5 Rufnummer Ihres Communication Servers vom externen Telefon aus wählen, z. B. 0697505.

8 9 Que-Ausscheidungskennziffer Ihres Systems eingeben, z. B. 89. Als Bestätigung hören Sie einen Wählton.

6 0 5 5 Rufnummer des Teilnehmers eingeben, für den Sie die Rufumleitung ändern wollen, z. B. 6055.

1 2 3 4 PIN-Geheimnummer eingeben, z. B. 1234.

Nun Rufumleitung einrichten, ändern oder deaktivieren:

Rufumleitung einrichten oder ändern:

* 1 4 Kennziffern für "Follow me aktivieren" eingeben, z. B. Stern, 14.

0 0 8 9 7 5 3 4 Amtskennziffer Ihres Systems und Rufnummer eingeben, zu der die Anrufe umgeleitet werden sollen, z. B. 00897534. Zur Bestätigung ertönt nach einiger Zeit ein Quittungston.

Rufumleitung deaktivieren:

1 4 Kennziffern für "Follow me deaktivieren" eingeben, z. B. Raute, 14.

- "Rufumleitung aus der Ferne ändern" muss von Ihrem Systembetreuer freigeschaltet werden. Ihr Systembetreuer sagt Ihnen auch die Que-Ausscheidungskennziffer und die PIN-Geheimnummer.
- In manchen Fällen können Sie die Rufumleitung nur von bestimmten, vorher festgelegten Telefonen aus einrichten. Dies sagt Ihnen Ihr Systembetreuer.

Anrufe umleiten

Rufumleitung mit Automatik

Ihr Systembetreuer kann über eine entsprechende Berechtigung Benutzern die Möglichkeit geben, zu einem Zeitpunkt eine Rufumleitung zu einem bestimmten Ziel zu aktivieren, und zu einem anderen Zeitpunkt dieses Rufumleitung wieder zu deaktivieren. Dabei können zwei Ziele mit verschiedenen Zeitfenstern programmiert werden.

Das Menü Rufumleitung wird erweitert um die Menüpunkte:

- Automatik 1
- Automatik 2
- Automatik einstellen

i

- Berechtigung wird durch Ihren Systembetreuer vergeben.
- Durch die automatische Rufumleitung kann eine manuell eingerichtete Rufumleitung "überschrieben" werden. Dieser Status der manuellen Rufumleitung wird mit einer "Sanduhr" gekennzeichnet. Nach dem Ende der automatischen Rufumleitung wird die manuelle Rufumleitung wieder aktiviert.
- Ein vor der automatischen Startzeit aktiviertes „Follow Me“ wird mit der Stoppzeit nicht wieder aktiviert.
- Wird eine automatische Rufumleitung mit einem Zeitfenster, in dem die aktuelle Uhrzeit liegt, eingeschaltet, dann wird die Rufumleitung sofort aktiviert.
- Wird eine automatische Rufumleitung mit einem Zeitfenster, in dem die aktuelle Uhrzeit liegt, ausgeschaltet, dann wird die Rufumleitung sofort deaktiviert.
- Eine Automatische Rufumleitung wird über Zeiten und Wochentage gesteuert.
- "Rufumleitung bei Besetzt", "Rufumleitung nach Zeit" und "Double Call" können **nicht** über Zeitfenster gesteuert werden.

Anrufe umleiten

Automatik einstellen

Hier bereiten Sie Zeitfenster für die Rufumleitung mit Automatik vor. Sie ist noch nicht eingeschaltet oder aktiviert, dies geschieht mit dem Menüpunkt `Automatik aktivieren`.

Softkey "Rufuml."oder Taste Rufumleitung *(9630, 9640)* drücken.

Zum Menüpunkt `Automatik einstellen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 Rufnummer eingeben, zu der Sie die Anrufe umleiten möchten, z. B. nach 1234.

zu `Startzeit` blättern.

1 2 0 0 Startzeit eingeben z. B. "12:00" .

zu `Stoppzeit` blättern.

1 4 0 0 Stoppzeit eingeben z. B. "14:00" .

zu `Wochentag` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Schema auswählen z. B. `Mo-Fr`.

Nach der Aktivierung startet die Automatik 1 Montags bis Freitags um 12:00 Uhr und endet um 14:00 Uhr.

Softkey "Sichern" drücken. Die Einstellung ist gespeichert.

Eventuell eine zweite Automatik für Rufumleitung bestimmen.

- Der Menüpunkt wird nur bei entsprechender Berechtigung durch Ihren Systembetreuer angezeigt.
- Bei 2 Automatiken können die Start- und Stoppzeiten auch ineinander geschachtelt werden.

Anrufe umleiten

Automatik 1/ Automatik 2

Softkey "Rufuml." oder Taste Rufumleitung *(9630, 9640)* drücken.

Zum Menüpunkt `Automatik 1` oder `Automatik 2` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Das Rufumleitungsfenster wird eingeschaltet. In der Statusanzeige der Rufumleitung wird dies durch einen Haken vor dem Rufumleitungsstatus angezeigt. Der Rufumleitungsstatus zeigt an, ob die Rufumleitung aktuell aktiv ist.

- Anzeige des Menüpunktes nur bei Berechtigung durch Ihren Systembetreuer.

Anrufe woanders annehmen (Folgen)*

Sie können eine Rufumleitung für Ihr Telefon auch von anderen Telefonen aus einrichten. Dies müssen Sie zunächst an Ihrem eigenen Telefon vorbereiten. Folgen wird durch bestimmte Kennziffern aktiviert und deaktiviert. Bitte fragen Sie Ihren Systembetreuer nach den für Sie gültigen Kennziffern.

Folgen am eigenen Telefon vorbereiten

Abheben.

* 1 3 Taste "Stern" drücken und Kennziffer eingeben, z. B. "13".

Auflegen.

Folgen am fremden Telefon einschalten

Am fremden Telefon:

Abheben.

* 1 4 Taste "Stern" drücken und Kennziffer eingeben, z. B. "14".

1 ... 9 Eigene Rufnummer wählen.

Auflegen. Damit ist Ihr Telefon zum fremden Telefon umgeleitet.

Folgen am eigenen Telefon ausschalten

Abheben.

1 3 Taste "Raute" drücken und Kennziffer eingeben, z. B. "13".

Auflegen.

Anrufe woanders annehmen (Folgen)*

Folgen am fremden Telefon ausschalten

Am fremden Telefon:

Abheben.

.,@ 1 GHI 4 Taste "Raute" drücken und Kennziffer eingeben, z. B. "14".

.,@ 1 ... WXYZ 9 Eigene Rufnummer wählen.

Auflegen.

Telefonieren mit Komfort

Telefonieren mit Komfort

Journal bearbeiten 62
Wahlwiederholliste bearbeiten (Journal – Abgehend) 66
Anrufliste bearbeiten (Journal – Verpasst) 67
Funktionsliste 68
Telefonbuch benutzen 71
Nachrichten (Messages) abfragen 75
Gebühren ansehen 77
Lassen Sie sich erinnern (Termine) 79
Telefon abschließen 82

Journal bearbeiten

Im Journal erhalten Sie einen Überblick über Ihre gesamten Telefonaktivitäten. Dort sind die verpassten Anrufe (Anrufliste, max. 30 Einträge), Ihre abgehenden Anrufe (Wahlwiederholliste, max. 10 Einträge) und Ihre angenommenen Gespräche aufgelistet (max. 10 Einträge).

Am jeweiligen Symbol ist erkennbar, um welche Art von Eintrag es sich handelt. Der aktuellste Eintrag steht an erster Stelle.

Sie können einzelne Rufnummern gezielt abrufen und gleich wählen. Rufnummern aus dem Journal können Sie einfach in Ihr Telefonbuch übernehmen.

Symbole im Journal

Im Journal können Sie anhand der Symbole erkennen, um welche Art von Eintrag es sich handelt:

←[	Rufnummern, die Sie gewählt haben (Journal – Abgehend)
[=	Rufnummern, die Sie mit Rückrufwunsch gewählt haben (Journal – Abgehend)
[×	Anrufe, die Sie nicht angenommen haben (Journal – Verpasst)
→[	Anrufe, die Sie angenommen haben (Journal – Angenommen)
1234 Chopin	Name/Rufnummer des Gerufenen
25.07	Datum des letzten Anrufs
10:17	Heutige Uhrzeit des letzten Anrufs
2	Anzahl der Anrufe
VIP	Anruf von VIP-Nummer
!	Neuer Eintrag, den Sie noch nicht angesehen haben

Wenn Sie den Softkey "Details" drücken, erhalten Sie eine Detaildarstellung des Listeneintrags, u. a. mit der Uhrzeit des Anrufs.

Journal bearbeiten

Journalanzeige filtern: Wahlwiederholung, Anrufliste, geführte Gespräche

Sie können sich nur den Teil der Journaleinträge anzeigen lassen, der Sie interessieren, z. B. nur die Anruflisteneinträge.

Alle Einträge sind dort genauso sortiert wie im Journal. Jede der Listen wird gleich bedient.

Taste JOURNAL drücken.

Pfeil "Nach rechts" drücken. Es werden nur die verpassten Anrufe angezeigt (Anrufliste).

Pfeil "Nach rechts" erneut drücken. Es werden nur angenommenen Gespräche angezeigt (Anrufliste).

Pfeil "Nach rechts" erneut drücken. Es werden nur die gehenden Anrufe angezeigt (Wahlwiederholliste).

Pfeil "Nach rechts" erneut drücken. Es werden wieder alle Einträge angezeigt.

Einen Eintrag aus dem Journal wählen

Taste JOURNAL drücken.

Zur gewünschten Rufnummer blättern, z. B. `006975051234` .

Abheben.

- Sie können auch zunächst den gewünschten Eintrag auswählen, um dann anschließend mit dem Softkey "Wählen" die Verbindung herstellen zu lassen. Ihr Telefon schaltet dabei automatisch auf Freisprechen.

Journal bearbeiten

Einen Eintrag löschen

Taste JOURNAL drücken.

Zur gewünschten Rufnummer blättern, z. B. `006975051234` .

Softkey "Löschen" drücken. In der Infozeile erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Softkey "Löschen" erneut drücken.

- Wird eine Wahlwiederholung mit Rückrufwunsch gelöscht, so wird der entsprechende Eintrag auch in der Anrufliste des gewünschten Gesprächspartners gelöscht.
- In der Detailansicht werden Einträge ohne Sicherheitsabfrage sofort gelöscht.

Alle Einträge löschen

Taste JOURNAL drücken.

Softkey "Alle lö." drücken. In der Infozeile erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Softkey "Alle lö." erneut drücken.

Einen Eintrag ins Telefonbuch übernehmen

Taste JOURNAL drücken.

Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `0069123456` .

Softkey "Kontakte" drücken. Der Eintrag wird ins Telefonbuch übernommen.

Existiert bereits ein Eintrag im Telefonbuch mit gleicher Nummer, erfolgt der Hinweis "`Rufnummer bereits vorhanden`". Softkey "OK" speichert den Eintrag.

Journal bearbeiten

Audiodaten ansehen

Im Journal sind zu jedem eingetragenem Gespräch die Audiodaten (Informationen zur Sprachqualität während der Verbindung) gespeichert.

Taste JOURNAL drücken.

Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `0069123456` .

Softkey "Details" drücken.

Softkey "Audiod..." drücken.

Anschließend erscheinen einige Parameter zur Sprachqualität während dieser Verbindung.

Wahlwiederholliste bearbeiten (Journal – Abgehend)

In der Wahlwiederholliste sehen Sie bis zu 30 Einträge. Davon sind bis zu 10 Einträge für die zuletzt gewählten Rufnummern reserviert. Die Anzahl dieser Einträge kann jedoch vom Systembetreuer verändert werden.

Die weiteren Einträge werden über Rückrufwunsch erzeugt. Jeder Rückrufwunsch, den Sie einleiten, ist in der Wahlwiederholliste ein eigenen Eintrag.

Sie können die einzelnen Einträge wählen, löschen oder in das Telefonbuch umspeichern wie alle Journaleinträge.

Wahlwiederholliste öffnen

Softkey "Wahlwh." drücken.

- Sie können Wahlwiederholliste auch über das Journal erreichen (↑63).

Anrufliste bearbeiten (Journal – Verpasst)

Wenn Sie einen Anruf nicht annehmen, wird er mit Uhrzeit und Datum in der Anrufliste gespeichert. Dann leuchtet die LED in der Taste JOURNAL. Zusätzlich zeigt die oberste Displayzeile das Symbol für verpasste Anrufe und deren Anzahl.

Sie können diese Liste jederzeit anzeigen lassen und die dort eingetragenen Teilnehmer zurückrufen. Die Liste zeigt die 30 jüngsten Einträge.

Sie können die einzelnen Einträge wählen, löschen oder in das Telefonbuch umspeichern wie alle Journaleinträge.

- Die LED in der Taste JOURNAL leuchtet,
  - bis Sie die Details jedes neuen Anruflisteneintrags angeschaut haben oder
  - alle neuen Einträge aus der Anrufliste heraus zurückgerufen haben oder
  - wenn Anrufe mit Rückrufwunsch in der Liste stehen.
- Wenn Sie einen Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen und eine Gesprächsverbindung zustande kommt, wird der Eintrag in der Anrufliste automatisch gelöscht.

Anrufliste öffnen

Sie können die Anrufliste über das Journal erreichen *(↑ 63)*.

Funktionsliste

Die Funktionsliste enthält Funktionen und Ziele, die Sie mit einem Tastendruck erreichen können. Sie können dort alle Funktionen und Ziele ablegen, die Sie häufig nutzen.
Es sind maximal 12 Einträge möglich.

- Sie können auch einstellen, dass im Ruhezustand die Funktionsliste angezeigt wird (↑152).

Zwischen Funktionsliste und Telefonstatus (Standardanzeige) wechseln

Im Ruhezustand:

◂ ( ) ▸ Pfeil "Nach rechts" oder "Nach links" drücken.

Funktion in Funktionsliste aufnehmen

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Funktionstasten einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zu der Funktion blättern, die Sie in die Funktionsliste aufnehmen wollen, z. B. `Gebühren`.

OK Auswahl bestätigen.

Funktionsliste

▾ Zum Menüpunkt `Hinzufügen zur Funktionsliste` blättern.

OK Ausgewählte Funktion aufnehmen.

Ziel in Funktionsliste aufnehmen

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Zieltasten einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Ziel bearbeiten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zieltaste drücken, die Sie in die Funktionsliste aufnehmen wollen.

▾ Zum Menüpunkt `Hinzufügen zur Funktionsliste` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Funktionsliste

Funktionen oder Ziele aus der Funktionsliste löschen

Funktionsliste mit Pfeil "Nach rechts" oder "Nach links" öffnen.

Zur Funktion oder zum Ziel blättern, dass Sie löschen wollen.

Softkey "Löschen" drücken. Eine Sicherheitsabfrage erscheint.

Softkey "Löschen" erneut drücken.

Telefonbuch benutzen

Ihr Telefon hat ein persönliches Telefonbuch. Darin können Sie bis zu 267 Rufnummern mit den dazugehörigen Namen speichern, die nur lokal an Ihrem Telefon zur Verfügung stehen. Diese Einträge können Sie dann schnell und einfach wählen. Die Einträge im persönlichen Telefonbuch können Sie selbst ändern.
Wenn Sie die Berechtigung haben, auf das zentrale Telefonbuch zuzugreifen, können Sie dort ebenfalls Einträge finden und wählen.
Einträge aus *Wahlwiederholliste (↑66)*, *Anrufliste (↑67)* und *Journal (↑62)* können auf einfache Art und Weise in das Telefonbuch umgespeichert werden.

Sie können einen Telefonbucheintrag einfach auf eine Zieltaste legen *(↑117)*.

Neuen Eintrag im Telefonbuch erstellen

Taste TELEFONBUCH drücken.

Softkey "Neu" drücken.

1 ... 9 Namen eingeben.

▼ Zum Menüpunkt `Rufnummer` blättern.

1 ... 9 Rufnummer eingeben.

Softkey "Sichern" drücken.

- Mit dem Menüpunkt `Anrufton` können Sie eine *Melodie (↑190)* als Anrufton festlegen.
- Mit dem Menüpunkt `Bemerkung` können Sie zu dem Eintrag eine kurze Bemerkung (max. 12 Buchstaben) speichern.
- Die Rufnummer eines Anrufers können Sie schon während des Gesprächs in das Telefonbuch aufnehmen: Softkey "+Kontakt" drücken.
- Die Anzahl der noch freien Plätze in Ihrem lokalen Telefonbuch wird in der Statuszeile angezeigt, z. B. "frei 233 ".

Telefonbuch benutzen

Einen Eintrag aus dem Telefonbuch wählen

Taste TELEFONBUCH drücken.

Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `Chopin 0069123456` .

Abheben.

- Mit dem Softkey "Details" können Sie sich zunächst weitere Informationen zu dem markierten Eintrag anzeigen lassen.
- Mit dem Softkey "Anruf" stellen Sie auch die Verbindung her. Ihr Telefon schaltet dabei automatisch auf Freisprechen.
- Um schneller zum gewünschten Eintrag zu gelangen, können Sie auch einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.
- Sie können außerdem auch (wie Sie es vom PC her gewohnt sind) mit Hilfe von "*" nach einem Namen oder einer Telefonnummer suchen. So werden z. B. nach Eingabe von "*Handy" alle Einträge mit dem Text "Handy" angezeigt.

Einträge im Telefonbuch bearbeiten

Taste TELEFONBUCH drücken.

Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `Chopin 0069123456` .

Softkey "Details" drücken.

1 ... 9 Gegebenenfalls Rufnummer bearbeiten.

Gegebenenfalls zu weiteren Menüpunkten blättern und die Einträge bearbeiten.

Softkey "Sichern" drücken.

- Um schneller zum gewünschten Eintrag zu gelangen, können Sie auch einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

Telefonbuch benutzen

Einen Eintrag löschen

Taste TELEFONBUCH drücken.

Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `Chopin 0069123456` .

Softkey "Löschen" drücken. In der Infozeile erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Softkey "Löschen" erneut drücken.

- Sie können auch zunächst den gewünschten Eintrag mit Softkey "Details" auswählen, und dann den Softkey "Löschen" wählen.

Einen Eintrag aus dem zentralen Telefonbuch wählen*

Taste TELEFONBUCH drücken.

Softkey "Zentral" drücken.

1 ... 9 Einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `Wagner 4321` .

Abheben.

- Sie können auch zunächst den gewünschten Eintrag mit Softkey "Details" auswählen, um dann anschließend mit dem Softkey "Wählen" die Verbindung herzustellen. Ihr Telefon schaltet dabei automatisch auf Freisprechen.
- Sie können außerdem auch (wie Sie es vom PC her gewohnt sind) mit Hilfe von "*" nach einem Namen oder einer Telefonnummer suchen. So werden z. B. nach Eingabe von "*Handy" alle Einträge mit dem Text "Handy" angezeigt.

Telefonbuch benutzen

Einen Eintrag aus dem zentralen ins lokale Telefonbuch speichern*

Taste TELEFONBUCH drücken.

Softkey "Zentral" drücken.

1 ... 9 Einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

▼ Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `Wagner 4321` .

Softkey "Details" drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Speichern im lokalen Telefonbuch` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Einen Eintrag aus dem zentralen Telefonbuch auf ein Ziel speichern*

Taste TELEFONBUCH drücken.

Softkey "Zentral" drücken.

1 ... 9 Einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

▼ Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `Wagner 4321` .

Softkey "Details" drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Speichern auf Zieltaste` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Funktionstaste drücken, die Sie belegen wollen. Angezeigt wird nun, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

Nachrichten (Messages) abfragen

Wenn an Ihrem Communication Server ein Sprachspeicher angeschlossen ist, können Anrufer Ihnen wie auf einem Anrufbeantworter Mitteilungen (Messages) hinterlassen. Sie können diese Sprachnachrichten per Anruf abfragen. Außerdem ist es möglich, reine Textnachrichten von einem Server zu empfangen. Ob Sprach- und Textnachrichten über die LED in der Taste NACHRICHT signalisiert werden, hängt vom verwendeten Sprachspeicher ab. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systembetreuer.

Anrufe auf den Sprachspeicher umleiten

Softkey "Rufuml."oder Taste RUFUMLEITUNG *(9630, 9640)* drücken.

▼ Zum Menüpunkt `zu:` blättern.

4 3 2 1 Interne Rufnummer eingeben, die an Ihrem System für den Sprachspeicher eingerichtet ist, z. B. 4321.

OK Auswahl bestätigen. Die Rufumleitung ist nun aktiviert. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufuml. zu 4321` und die LED in der Taste Rufumleitung leuchtet.

Sprachnachrichten anhören*

Die LED in der Taste NACHRICHT leuchtet:

Taste NACHRICHT drücken.

▼ Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `Sprachspeicher 1 069123456.`

OK Auswahl bestätigen. Ihr Telefon schaltet automatisch auf Freisprechen und wählt die Nummer des Sprachspeichers. Sie werden dann durch die Bedienung des Sprachspeichers geführt.

Nachrichten (Messages) abfragen

Rufumleitung auf den Sprachspeicher aufheben

Taste NACHRICHT drücken.

▾ Aktive Rufumleitung auf den Sprachspeicher auswählen (durch "ein" gekennzeichnet), z. B. `zu: 4321 (ein)`.

OK Auswahl bestätigen. Die Rufumleitung ist nun deaktiviert.

Eine Nachricht (Message) löschen*

Taste NACHRICHT drücken.

▾ Zur gewünschten Nachricht blättern, z. B. `Sprachspeicher 1 069123456`.

Softkey "Löschen" drücken. In der Infozeile erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Softkey "Löschen" erneut drücken.

- In der Detailansicht werden Nachrichten ohne Sicherheitsabfrage sofort gelöscht.

Alle Nachrichten (Messages) löschen*

Taste NACHRICHT drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Alle Einträge löschen` blättern.

Softkey "Alle lö." drücken. In der Infozeile erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Softkey "Alle lö." erneut drücken.

Gebühren ansehen

Die Gesprächsgebühren seit der letzten Löschung werden in Ihrem System gespeichert und summiert. Sie können sich die Gebühren für Ihre letzten vier Gespräche ansehen und die Anzeige löschen.

Sie können sich auch während eines Gesprächs die aktuell anfallenden Gebühren in Einheiten oder in Ihrer Landeswährung anzeigen lassen.

Außerdem kann Ihr Communication Server die Gesprächsgebühren für einzelne Projekte oder für Privatgespräche getrennt erfassen und abrechnen.

Gebührenanzeige ansehen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Gebühren` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Gebührenzähler löschen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Gebühren` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Einzelzähler löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Die Gebühren für das einzelne Gespräch werden gelöscht.

i

- Wenn Sie auch die Summe aller Gespräche löschen möchten, müssen Sie dies von Ihrem Systembetreuer freischalten lassen.

Gebühren ansehen

Gebührenanzeige auf Einheit umschalten

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Gebühren` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Gebührenanzeige  Betrag` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt auf `Gebührenanzeige  Einheiten`.

Softkey "Sichern" drücken.

Gesprächsgebühren für Privatgespräche und Projekte erfassen*

Sie möchten eine Rufnummer mit Projekt- oder Privat-PIN wählen.

1 Amtskennziffer eingeben, die in Ihrem System für das Wählen mit einem Projekt- oder Privat-Code eingerichtet ist, z. B. "1". Diese Amtskennziffer kann 1- bis 5-stellig sein.

3 4 3 3 Code eingeben, der in Ihrem System für Privat bzw. das entsprechende Projekt eingerichtet ist, z. B. "3433". Dieser Code kann 1- bis 12-stellig sein.

1 ... 9 Gewünschte Rufnummer eingeben.

Abheben. Die Gebühren für dieses Gespräch werden nun in Ihrem System mit dem entsprechenden Projekt- oder Privat-Code erfasst und abgerechnet.

- Aus Sicherheitsgründen wird der Code nicht im Display und in der Wahlwiederholliste bzw. dem Journal angezeigt. Die Nummer mit dem Code kann nicht in das Telefonbuch übernommen werden. Wenn Sie eine Rufnummer aus der Anrufliste bzw. dem Journal mit einem Projektcode zurückrufen möchten, müssen Sie Amtskennziffer und Projektcode im Display der Anrufliste bzw. des Journals manuell eingeben.

Lassen Sie sich erinnern (Termine)

Sie können sich von Ihrem Telefon an wichtige Termine erinnern lassen. Hierfür können Sie bis zu 10 Termine eingeben. Dabei können Sie auswählen, ob Sie einmal oder jeden Tag erinnert werden möchten.

Am Termin ertönt dann ein Signalton, und auf dem Display erscheint die Meldung, die Sie für diesen Termin eingegeben haben.

Eingegebene Termine können Sie gezielt löschen.

Neuen Termin eintragen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Termine` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Neuen Termin eingeben` blättern.

OK Auswahl bestätigen und gewünschte Termindaten sowie Text eintragen.

▼ Zum Menüpunkt `einmaliger Termin` blättern.

Gegebenenfalls mit Softkey "Ändern" umstellen.

Softkey "Sichern" drücken.

Im Ruhedisplay erscheint die Meldung `Termin aktiviert` .

- Sie können im Feld "Rufnummer" auch gleich die Rufnummer eines Gesprächspartners eingeben, mit dem Sie nach dem Erscheinen der Terminmeldung telefonieren möchten. In der Liste der Termine erscheint das Symbol →[.
- Die maximale Textlänge beträgt 26 Zeichen.

Lassen Sie sich erinnern (Termine)

Termin ansehen

Im Ruhezustand:

▾ Zum Menüpunkt `Termin aktiviert` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Die schon vorhandenen Termine werden angezeigt.

Terminmeldung

Zum entsprechenden Zeitpunkt ertönt der Signalton und auf dem Display erscheint die Terminmeldung.

Softkey "OK" drücken, um den Signalton abzuschalten. Im Ruhedisplay erscheint nun die Statusmeldung `Termin abgelaufen` und die LED in der zugehörigen Displaytaste leuchtet.

- Falls Sie bei der Termineingabe eine Rufnummer eingetragen haben, wird diese nach Bestätigung des Terminsignals im Display angezeigt. Sie brauchen dann nur noch den Hörer abzuheben oder die Taste LAUTSPRECHER zu drücken, um den Teilnehmer mit dieser Rufnummer anzurufen.
- Der Text "Termin abgelaufen" erscheint so lange im Ruhedisplay, bis Sie im Menü "Termine" durch alle abgelaufenen Einträge geblättert haben.

Lassen Sie sich erinnern (Termine)

Termin ausschalten

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Termine` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum gewünschten Termin blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Termine` `einmaliger Termin` bzw. `täglicher Termin` blättern.

. Einstellung auf `Termine aus` stellen.

Softkey "Sichern" drücken.

Termin löschen

Im Ruhezustand:

Zum Menüpunkt `Termin aktiviert` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum gewünschten Termin blättern, z. B. `22.03.01 15:00 Meeting (ein)`.

Softkey "Löschen" drücken. In der Infozeile erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Softkey "Löschen" erneut drücken.

Telefon abschließen

Sie können Ihr Telefon vor unberechtigten Benutzern schützen, indem Sie es mit einer PIN (Geheimzahl) abschließen. Die PIN können Sie selbst eingeben und auch jederzeit ändern. Im abgeschlossenen Zustand sind noch folgende Funktionen möglich:

- Anrufe entgegennehmen
- Interne Rufnummern wählen
- *Eingerichtete Notrufnummern (↑ 135)* wählen
- Rufumleitungen aktivieren und deaktivieren

PIN (Geheimzahl) ändern

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Schloss` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `PIN ändern` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 ... 9 Aktuelle PIN eingeben (Grundeinstellung: "0000"; siehe auch unten)

▾ Zum Menüpunkt `PIN neu` blättern.

1 ... 9 Neue PIN eingeben.

▾ Zum Menüpunkt `PIN wiederh...` blättern.

1 ... 9 Neue PIN zur Bestätigung erneut eingeben.

Softkey "Sichern" drücken.

i

- Sollte das zentrale Schloss in Ihrem Communication Server aktiviert sein, kann die Grundeinstellung auch "00000" (wenn fünfstellig) bzw. "000000" (wenn sechsstellig) sein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.

Telefon abschließen

- Die Schloss-PIN ist identisch mit der PIN zum Anmelden des IP-Telefons.
- Die einzugebende PIN kann vier- bis sechsstellig sein.
- Die erste Ziffer dieser PIN darf nicht 0 oder 1 sein. Die PIN darf nicht mit Ihrer Rufnummer übereinstimmen.
- Sollten Sie die PIN vergessen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.

Telefon abschließen

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Schloss` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Abschließen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

i

- Sie können das Telefon nur abschließen, wenn Sie die Default-PIN geändert haben.

Telefon aufschließen

Im Ruhedisplay:

▾ Zur Statusmeldung `Telefon abgeschlossen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

..@ 1 ... WXYZ 9 Aktuelle PIN eingeben.

OK Eingabe bestätigen. Wenn Sie dreimal nacheinander eine falsche PIN eingeben, ist das Telefon für 15 Minuten blockiert.

i

- Die einzugebende PIN kann vier- bis sechsstellig sein.
  Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.

Telefon abschließen

Automatisch abschließen

Das automatische Schloss kann ein- und ausgeschaltet werden.

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Schloss` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Automatisch abschließen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zur gewünschten Einstellung blättern.

OK Auswahl bestätigen.

i

- Diese Schlossfunktion tritt immer erst dann in Kraft, wenn das Telefon ggf. wieder in Ruhe ist.
- Ist das Telefon bereits abgeschlossen, so entfällt die automatische Verriegelung.
- Ist `Automatisch abschließen` aktiviert, so wird jeden Tag zur selben Zeit das Telefon abgeschlossen.

Telefon abschließen

Abschließen um

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Schloss` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `abschließen um` blättern.

Der Cursor blinkt unter der ersten Ziffer zur Eingabe der Stunde (Zehnerstelle). Möglich sind die Eingaben: 0, 1, 2. Danach werden Stunde-Einersteller und Minuten angegeben.

OK Auswahl bestätigen.

i

- Die Uhrzeit kann nur bei nicht aktiviertem automatischen Abschließen verändert werden.

Telefonieren mit Partnern*

Telefonieren mit Partnern*

Partnernamen einrichten 87
Informationen über Partner auf Displaytasten 89
Informationen über Partner auf Funktionstasten (*9650*) 90
Partner anrufen 91
Anruf für einen Partner annehmen 92
Partner auf andere Taste legen 93
Partnertasten ausblenden 94
Partner-Beep einschalten 95
Partner auf Button Modul legen* 97
Partnerumleitung 98
Partnergruppe erweitern* 106
Partnergruppe verkleinern* 107
Partnersignalisierung einschränken* 108
Leitung für Chef belegen 109
Verbindung für Partner herstellen 110
Filtering 111

Ihr Systembetreuer kann mehrere Telefone Ihres Systems zu einer Partnergruppe zusammenschalten (*9650*: max. 16 Partner; *9630, 9640*: max. 10 Partner). Das Display informiert Sie über die Aktivitäten jedes Partners. Sie können Ihr Telefon so einrichten, dass Sie einen kurzen Ton hören, wenn einer Ihrer Partner angerufen wird (Partner-Beep). Außerdem können Sie mit wenigen Tastenbetätigungen mehrere Partnerumleitungen einrichten und gegebenenfalls auch wieder löschen. Dazu muss eine Funktionstaste "Vertretungstaste" eingerichtet sein.

Partnernamen einrichten

Partnernamen einrichten

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Meine Partner anpassen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnernamen einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu der Partner-Rufnummer blättern, der Sie einen Namen zuweisen möchten.

OK Auswahl bestätigen.

Sie können nun der ausgewählten Rufnummer den dazugehörigen Namen zuweisen. Dafür stehen zwei Felder zur Verfügung. In das Feld "Langname" können Sie bis zu sieben Buchstaben eingeben. Sofern keine Partnerrufumleitung eingerichtet ist, erscheint dieser Text dann im Display. Wird jedoch eine Rufumleitung zum Partner bzw. vom Partner eingerichtet, dann erscheint der Text im Display, den Sie in das Feld "Kurzname" (bis zu drei Buchstaben) eingetragen haben.

Softkey "Sichern" drücken.

Partnernamen einrichten

- Wurde im Feld "Kurzname" nichts eingetragen, dann erscheinen bei einer eingerichteten Rufumleitung zum Partner bzw. vom Partner die drei ersten Buchstaben des im Feld "Langname" eingetragenen Namens.
- Um schneller ins Partnermenü zu kommen, können Sie sich eine Funktionstaste "Partner" einrichten oder bei aufgelegtem Hörer eine Partnertaste drücken und anschließend den Menüpunkt "Partner einstellen" wählen.

Informationen über Partner im Display

Standardmäßig werden alle Partner auf Funktionstasten gelegt. In den zugeordneten Displayfeldern werden Sie über die Aktivitäten der Partner informiert:

4711	Partner "4711" ist frei
4711	Partner "4711" wird angerufen
4711	Partner "4711" wird von zwei verschiedenen Anrufern gleichzeitig angerufen
4711	Partner "4711" ist besetzt
4711	Partner "4711" ist besetzt und wird zusätzlich angerufen
711 ▶ 715	Partner "4711" hat Partnerrufumleitung eingerichtet zu Partner "4715"

Informationen über Partner auf Funktionstasten (9650)

Informationen über Partner auf Funktionstasten *(9650)*

Die Partnerzustände werden beim *9650* zusätzlich zu den zugeordneten Displayfeldern durch die Leuchtdioden der Funktionstasten angezeigt:

Zustand Partner	Leuchtdiode
frei	aus
Anruf	blinkt schnell
Anruf / Ziel einer Rufumleitung	blinkt schnell
Zweitanruf	blinkt schnell
besetzt	an
besetzt / Anruf	an
frei / Rufumleitung nach ... aktiv	blinkt langsam
frei / Ziel einer Rufumleitung	aus
Partnerumleitung	blinkt langsam

- Die Signalisierung kann durch Ihren Systembetreuer verändert werden.

Partner anrufen

Partner anrufen

Abheben.

Funktionstaste für gewünschten Partner drücken.

Anruf für einen Partner annehmen

Ein Partnertelefon läutet und die entsprechende Anzeige blinkt:

Partnertaste drücken und warten bis der Anruf ankommt.

Abheben.

Partner auf andere Taste legen

Partner auf andere Taste legen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Meine Partner anpassen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnerposition verändern` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Wählen Sie den Partner aus, den Sie auf eine andere Taste legen möchten, z. B. `Liszt` .

OK Auswahl bestätigen.

Partner- oder Funktionstaste drücken, die Sie neu belegen wollen. Die bisherige Tastenbelegung wird Ihnen angezeigt.

Softkey "Sichern" drücken. Der Partner ist damit der neuen Taste zugeordnet.

Partnertasten ausblenden

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Meine Partner anpassen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnertasten aus-/einblenden` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Partnertaste auswählen, die nicht mehr in Ihrem Display erscheinen soll, z. B. `Partnertaste Liszt  Ein`.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `Partnertaste Liszt  Aus`.

Softkey "Sichern" drücken. Die Partnertaste wird nicht mehr angezeigt.

Partner-Beep einschalten

Partner-Beep einschalten

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Meine Partner anpassen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partner-Beep einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu dem Partner blättern, für den Sie den Partner-Beep einschalten möchten, z. B. `für Verdi` .

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Akustik  Aus` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis die gewünschte Signalisierung angezeigt wird. Die Anzeige wechselt z. B. zu `Akustik  Beep`.

Softkey "Sichern" drücken. Die Signalisierung ist gespeichert.

Wenn Sie Beep oder Anrufton eingestellt haben und jetzt den Partner auswählen und bestätigen, werden neue Menüpunkte sichtbar. Mit diesen Menüpunkten können Sie eine Displayanzeige zusätzlich zum Beep anschalten, eine Verzögerung in

Partner-Beep einschalten

Sekunden bis zum Beep und einen Filter der Ziele "Partnerumleitung von mir" einstellen.

▾ Zum Menüpunkt `Displayanzeige` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `Displayanzeige  Ein`.

▾ Zum Menüpunkt `Verzögerung` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis die gewünschte Verzögerung angezeigt wird, z. B. Verzögerung `10 Sek`.

▾ Zum Menüpunkt `Partnerumleitung von mir  Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `Partnerumleitung von mir  Ein`.

Softkey "Sichern" drücken. Die Einstellungen sind gespeichert.

Es werden nur Anrufe des Partners Verdi bei Ihnen signalisiert (Beep und Anzeige), die aufgrund einer Partnerumleitung von Ihnen zu dem Partner Verdi gelangen. Die Verzögerung beträgt 10 Sekunden. Sie haben nun die Möglichkeit, den Ruf anzunehmen.

Wird Ihr Partner angerufen, hören sie nun einen kurzen Ton (Beep).

- Wenn Sie "Anrufton" statt "Beep" einstellen, ertönt an Ihrem Telefon der normale Anrufton wenn Ihr Partner angerufen wird.

Partner auf Button Modul legen*

Sie können alle eingerichteten Partner von den Funktionstasten Ihres Telefons auf die Displayfelder eines Button Moduls übertragen.

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ um Menüpunkt `Meine Partner anpassen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ zum Menüpunkt `Partner auf DSS-Modul legen` blättern. Die Partner werden in der aktuellen Reihenfolge auf die Displayfelder des Button Moduls übertragen. Die bisherigen Tastenbelegungen am Button werden überschrieben.

i

- Mit dem Menüpunkt "Partner auf Telefon legen" können Sie die Partner wieder zurück auf das Telefon übertragen. Alle alten Belegungen der Tasten des Button Moduls werden wieder hergestellt.
- Das Button Modul gehört nicht zum standardmäßigen Lieferumfang Ihres Telefons.

Partnerumleitung

Anrufe zu Partner umleiten

[A] Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnerumleitung einrichten/löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ zum Menüpunkt `Partnerumleitung von mir` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu dem Partner blättern, zu dem umgeleitet werden soll, z. B. `zu Verdi Aus`.

[ ] Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `zu Verdi Ein`.

[ ] Softkey "Sichern" drücken. Die Partnerumleitung ist nun aktiv.

i

- Sie können die Umleitung zu einem Partner auch aktivieren, wenn Sie zum Menüpunkt `Partnerumleitung von mir` blättern und anschließend die Taste des Partners drücken, zu dem umgeleitet werden soll. Die Partnerumleitung ist dann sofort aktiviert.
- Besonders komfortabel können Sie sich eine Partner-Rufumleitung über ein Makro einrichten. Eine genaue Beschreibung finden Sie im Kapitel *Makro einrichten (Partnerumleitung) (↑122)*.

Partnerumleitung

Anrufe für Partner zu sich umleiten

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnerumleitung einrichten/löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ zum Menüpunkt `Partnerumleitung zu mir` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu dem Partner blättern, von dem auf Sie umgeleitet werden soll, z. B. `von Verdi Aus`.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `von Verdi Ein`.

Softkey "Sichern" drücken. Die Partnerumleitung ist nun aktiv.

i

- Partnerumleitungstasten können auch über das "Rufumleitungsmenü/Partnerumleitung" eingerichtet und gelöscht werden. Die Bedienung ist hier jedoch beispielhaft für das Menü "Einstellungen / Applikationen/Partner" beschrieben.
- Sie können die Umleitung von einem Partner zu sich auch aktivieren, wenn Sie zum Menüpunkt `Partnerumleitung zu mir` blättern und anschließend die Taste des Partners drücken, von dem aus auf Sie umgeleitet werden soll. Die Partnerumleitung ist dann sofort aktiviert.
- Es ist auch möglich, dass Sie Anrufe für mehrere Partner zu sich umleiten.

Partnerumleitung

Anrufe von einem Partner auf einen anderen umleiten

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnerumleitung einrichten/löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ zum Menüpunkt `Partnerumleitung Andere` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu dem Partner blättern, von dem umgeleitet werden soll, z. B. `von Verdi`.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Nun müssen Sie auswählen, zu welchem Partner umgeleitet werden soll, z. B. `von Verdi zu Liszt`.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `von Verdi zu Liszt Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `von Verdi zu Liszt Ein`.

Partnerumleitung

Softkey "Sichern" drücken. Die Partnerumleitung ist nun aktiv.

- Anstatt in der Auswahlliste zum gewünschten Partner zu blättern können Sie einfach auch die diesem Partner zugeordnete Taste drücken.

Partnerumleitung

Erweiterte Partnerumleitung

Bei entsprechender Berechtigung können Teilnehmer einer Partnergruppe für jeden Teilnehmer der Partnergruppe eine Rufumleitung auf eine *beliebige* Rufnummer legen.
Damit kann für einen Partner eine Rufumleitung auf sein Handy oder seinen Privatanschluss aktiviert werden.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partneruml. einrichten/löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ zum Menüpunkt `Erw.Partnerumleitungstaste 1..5` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Softkey "Eintrag" drücken.

▼ Zu dem umzuleitenden Partner blättern

OK Auswahl bestätigen.

1 .. 9 Geben Sie nun die Rufnummer an.

Partnerumleitung

OK Auswahl bestätigen.

Zuordnung der Funktionstaste.

- Berechtigung für die Erweiterte Partnerumleitung ist in der Voreinstellung gesperrt.
- Im Display sind maximal 5 Statusanzeigen für die erweiterte Partnerumleitung möglich.
- Bei der erweiterten Partnerumleitung werden Partnernamen durch die Rufnummer ersetzt.
- Zum schnelleren Einstellen einer bestimmten Partnerumleitung können Sie ein *Makro (↑124)* auf eine Funktionstaste programmieren. Beim *9650* zeigt die LED der Funktionstaste den aktuellen Zustand an.

Partnerumleitung

Vertretungstaste einrichten

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnerumleitung einrichten/löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ zum Menüpunkt `Vertretungstaste einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu dem umzuleitenden Partner blättern

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Vertretung nach keine` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu dem Partner blättern, zu dem umgeleitet werden soll, z. B. `zu Liszt` .

OK Auswahl bestätigen.

Partnerumleitung

▼ Zum Menüpunkt `Partner auswählen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Anschließend die Partner auswählen, für die umgeleitet werden soll.

Jeweils Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `Ein`.

Softkey "Sichern" drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Ausgewählte Partner umleiten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Die Anrufe für die ausgewählten Partner werden nun zu dem eingegebenen Partner umgeleitet. Dieses Umleitungsziel kann auch die eigene Rufnummer sein.
Sie können jetzt eine *Funktionstaste (↑115)* mit Namen "Vertretungstaste" einrichten. Diese Taste schaltet die Partnerumleitungen im Ruhemenü nach folgendem Schema:
Erster Tastendruck: Selektierte Partnerumleitung einrichten
Zweiter Tastendruck: Selektierte Partnerumleitung löschen

Partnergruppe erweitern*

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnergruppe anpassen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partnergruppe erweitern` blättern.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Rufnummer des Teilnehmers eingeben, den Sie in Ihre Partnergruppe aufnehmen wollen.

Taste drücken, auf die Sie die Rufnummer des Partners legen wollen.

- Nach der Eingabe der Rufnummer des Partners können Sie auch die Taste OK betätigen. Dann wird die Rufnummer des Partners in das nächste freie Displayfeld eingetragen.
- Die Rufnummern der Teilnehmer an den Partnergruppen müssen von Ihrem Systembetreuer eingerichtet sein.

Partnergruppe verkleinern*

Partnergruppe verkleinern*

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnergruppe anpassen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partnergruppe verkleinern` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu dem Partner blättern, der gelöscht werden soll, z. B. `Verdi` .

Softkey "Löschen" drücken.

Partnersignalisierung einschränken*

Partnersignalisierung einschränken*

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen / Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ um Menüpunkt `Partnergruppe anpassen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Signalisierung einschränken  Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `Ein`.

Softkey "Sichern" drücken.

Die Partner können jetzt in ihrem Display nicht mehr sehen, ob Sie telefonieren, ob Sie angerufen werden, ob eine Rufumleitung für Sie existiert usw.

- Die Funktion "Partnersignalisierung einschränken" muss von Ihrem Systembetreuer freigegeben sein.
- Die Partnersignalisierung geben Sie wieder frei, indem Sie die Signalisierung wieder auf "Ein" stellen.

Leitung für Chef belegen

Innerhalb einer Partnergruppe können Sie von Ihrem Telefon aus eine Verbindung für ein anderes Partnertelefon (Chef) herstellen. So kann z. B. eine Sekretärin für ihren Chef eine Leitung belegen. Dazu muss am Telefon der Sekretärin eine Funktionstaste "Chefleitung" eingerichtet sein.

Funktionstaste "CHEF" drücken.

Taste des Partners drücken, für den Sie eine Leitung belegen möchten. Im Display des Partnertelefons erscheint die Statusmeldung "Leitung belegt". Der Partner kann weiterhin selbst telefonieren. Sie können jetzt eine *Verbindung für Ihn herstellen (↑110)*. Anrufe für den Partner kommen bei Ihnen an.

Verbindung für Partner herstellen

Verbindung für Partner herstellen

Sie haben für ein Partnertelefon (Chef) eine *Leitung belegt (↑109)* und möchten für diesen Partner eine Verbindung herstellen.

1 ... 9 Gewünschte Rufnummer eingeben.

Abheben.

Wenn der Gesprächspartner sich meldet:

▾ Zum Menüpunkt `neuer Ruf zu ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Partnertaste drücken.

Auflegen. Der Partner ist nun mit dem Gesprächspartner verbunden. Ihr eigenes Telefon ist wieder frei. Die Partnerrufumleitung ist aufgehoben.

- Wenn Sie den Hörer abgenommen haben, und legen ihn gleich wieder auf, dann wird die Leitung freigegeben, außer Sie haben "Automatische Wahlwiederholung" eingeleitet.

Filtering

Filtering

Filtering ist das gezielte Einrichten einer Partnerumleitung für interne und/oder externe Anrufe.
Filtering ist eine Chef-Sekretariat-Funktion. Eingehende Anrufe zu dem Chef werden bei aktiviertem Filtering zunächst an den Apparaten des Sekretariats signalisiert. Dort kann das Gespräch angenommen und zum Chef durchgestellt werden.

Filtering und Filteringgruppen werden in Ihrem Communication Server **eingerichtet.** Eine Änderung der Filteringgruppe durch die Teilnehmer ist nicht möglich, daher wird für die Filteringteilnehmer das Partnermenü eingeschränkt. Name und Partner-Beep können programmiert werden.
In dem Communication Server ist ebenso festgelegt, welcher Teilnehmer zu welchem Teilnehmer das Filtering aktivieren kann. Es kann z. B. ein Chef zu mehreren Sekretariaten Filtering aktivieren. Bzw kann ein Sekretariat für mehrere Chefs das Filtering aktivieren.

Erst mit der Filteringinitialisierung durch den Communication Server steht für die Teilnehmer im Funktionstastenmenü die Programmiermöglichkeit der Filteringtasten zur Verfügung. Bereits programmierte Filteringtasten werden nun erst angezeigt.

Funktionstasten:

- INT und EXT für Interne Anrufe und Externe Anruf am Chef-Apparat.
- FILTER am Sekretariatsapparat.

Die Funktionen können am *9650* auf Funktionstasten gelegt werden. Der jeweilige Status wird dann auch mit der LED angezeigt.

Die Statusanzeige im Display erfolgt bei allen Teilnehmern der Filteringgruppen. Es wird im Status unterschieden nach:

- ">" von diesem Chef,
- "<" zu diesem Sekretariat.

i

- Die Filteringgruppe wird im Communication Server eingerichtet.
- Eingeschränktes Partnermenü
- innerhalb der Filteringgruppe können keine Rufe gepickt werden.
- Einen Sekretariat können maximal 5 Chefs zugeordnet werden.
- Einem Chef können bis zu 10 Sekretariate zugeordnet werden.
- Im Display können bis zu 10 Filteringteilnehmer angezeigt werden.

Filtering

Sekretariat

Über die Funktionstastenprogrammierung ist eine Taste für das Filtering mit FILTER belegt.

Funktionstaste "FILTER" drücken.

Das Filtering für alle internen und externen Anrufe für die zugeordneten Chefs wird aktiviert.

Im Display wird der Status des Filterings angezeigt. Sofern am *9650* eine Funktionstaste definiert wurde, zeigt auch die LED den Status an. Statusanzeige und LED bleiben aktiviert, solange noch 1 Chef das Filtering aktiviert hat. Darüberhinaus wird im Display angezeigt, von welchem Chef (">") Anrufe umgeleitet werden. Andere, ebenfalls für das Filtering aktive Sekretariate werden mit "<" angezeigt.

- Bei aktivem Filtering wird ein gefilterter Anruf bei allen aktiven Sekratariats-Apparaten der Filteringgruppe signalisiert. Wird der Handapparat abgenommen, bzw. FRE/Handsfree eingeschaltet, so erhält der Apparat die Verbindung, der als erster den Anruf angenommen hat.
- Einem Sekretariat können maximal 5 Chefs in der Filteringgruppe zugewiesen werden.
- Im können bis zu 10 Teilnehmer der Filtergruppe mit Status angezeigt werden.

Chef

Über die Funktionstastenprogrammierung können Tasten für das Filtering mit INT und EXT belegt werden. Sofern am *9650* eine Funktionstaste damit definiert wurde, zeigt die LED den Status an.

Funktionstaste "INT" oder "EXT" drücken. Für die entsprechende Gesprächsart wird das Filtering zu den zugeordneten Sekretariaten aktiviert/deaktiviert.
Das Aktivieren/Deaktivieren benötigt keine weitere Aktivität durch das Sekretariat

Über diese Funktionstasten können die Aktuellen Einstellungen für das Filtering verändert werden. Etwa, wenn das Filtering durch ein Sekretariat, immer intern und extern, aktiviert wurde.

Der Status des Filtering wird mit Display angezeigt.

- Einen Chef können bis zu 10 Sekretariate zugeordnet werden.
- Das Display zeigt bis zu 10 Teilnehmer der Filteringgruppe mit den jeweiligen Status an.
- Signalisierung "<" zu Sekretariat, ">" von Chef.

Telefon individuell einrichten

Telefon individuell einrichten

Ruhe vor dem Telefon 114
Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen 115
Makrofunktionen einrichten 121
Anonym anrufen* 126
Zweitanruf abschalten 127
Sofortwahl ausschalten 128
Autom. Tonwahl (MFV) ausschalten 129
MFV-Impulsdauer ändern 130
Tastenton einschalten 131
Weltzeit 132
Private User Mobility* 133
Notrufnummern speichern 135
Eigenen Namen einrichten 136
Umzug mit dem Telefon* 137
Persönliche Daten sichern 138
VIP-Funktionen einrichten* 140
Handsfree Answer Back einschalten* 147
Akustik, Kontrast und Sprache einstellen 148
CSTA Answer Call einschalten* 154
Aus dem Sammelanschluss herausschalten* 155
Anmelden bei der Automatischen Rufverteilung* 156
Benutzerdaten ansehen / verändern 157
IP-Einstellungen ansehen/verändern 161
Teilnummern 169
Anrufliste anpassen* 173

Ruhe vor dem Telefon

Sie können den Anrufton, den Signalton und den VIP-Anrufton ausschalten, wenn Sie z. B. eine Besprechung haben. Wenn Sie angerufen werden, ist dann nur noch der Aufmerksamkeitston zu hören.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Ruhe vor dem Telefon` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum gewünschten Menüpunkt blättern, z. B. `Signalton  Ein` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `Signalton  Aus.`

Änderung mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

i

- Wenn Sie einen dieser Töne wieder einschalten möchten, dann blättern Sie zum jeweiligen Menüpunkt und ändern die Einstellung wie oben beschrieben.

Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

Funktionen (↑182) und Rufnummern, die Sie häufig nutzen, können Sie auf Softkeys *(9630, 9640)* oder Funktionstasten *(9650)* legen. Diese Funktionen oder Rufnummern können Sie dann durch einfachen Tastendruck ausführen oder wählen.

- Bei allen in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Vorgängen wird von der standardmäßigen Belegung der Funktionstasten ausgegangen.
- Wenn Sie Funktionstasten umprogrammieren, sollten Sie beachten, dass sich geänderte Bedienabläufe ergeben können.

Funktionen auf Tasten legen

[A] Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Funktionstasten einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu der Funktion blättern, die Sie auf die Taste legen wollen, z. B. `Gebühren` .

OK Auswahl bestätigen.

[ ] Funktionstaste drücken, die Sie mit der neuen Funktion belegen wollen. Sie können nun sehen, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

[ ] Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

Zieltaste erstellen

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Zieltasten einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

OK `Neues Ziel einrichten` bestätigen, und anschließend Name und Rufnummer eingeben.

Softkey "Zuordn..." drücken. Sie werden aufgefordert, die Taste zu drücken, die Sie mit dem Ziel belegen wollen.

Funktionstaste drücken, die Sie belegen wollen. Angezeigt wird nun, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

i

- Sie können im Ruhezustand auch gleich auf eine nicht belegte Taste drücken. Dann können Sie sofort die Rufnummer eingeben, die Sie dort speichern wollen.

Im Allgemeinen wird mit "Rückfrage im Gespräch" gearbeitet. Wenn Sie während eines Gesprächs eine Zieltaste drücken, wird sofort über Rückfrage eine neue Verbindung aufgebaut.
Sie können jedoch Ziele mit ausdrücklicher MFV-Nachwahl belegen. Dazu müssen Sie bei der Eingabe eines Ziels eine weitere Angabe verändern.

Nach Angabe der Rufnummer:

▾ Zum Menüpunkt `Rückfrage im Gespräch Ein` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `Aus`.

Einstellung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

Zieltaste aus Telefonbuch

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Zieltasten einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

OK `Neues Ziel einrichten` bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Eintrag aus Telefonbuch kopieren` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `Ligeti 0069123456`.

OK Auswahl bestätigen.

Softkey "Zuordn..." drücken. Sie werden aufgefordert, die Taste zu drücken, die Sie mit dem Ziel belegen wollen.

Funktionstaste drücken, die Sie belegen wollen. Angezeigt wird nun, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

i

- Sie können im Ruhezustand auch gleich auf eine nicht belegte Taste drücken. Dann können Sie sofort die Rufnummer eingeben, die Sie dort speichern wollen.
- Um schneller zum gewünschten Eintrag zu gelangen, können Sie auch einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

Vorhandenes Ziel ändern

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Zieltasten einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Zieltaste bearbeiten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Taste drücken, die Sie bearbeiten wollen. Sie können nun den Namen und die Rufnummer ändern.

Änderung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

i

- Sie können das vorhandene Ziel auch ändern, wenn Sie die dazugehörige Funktionstaste drücken und den Menüpunkt "Zieltaste bearbeiten" auswählen.

Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

Belegung von Tasten löschen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Funktionstasten einrichten` bzw. `Zieltasten einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Eintrag löschen` bzw. `Zieltaste löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Taste drücken, deren Belegung Sie löschen wollen. Sie können nun sehen, mit welcher Funktion oder welchem Ziel die Taste bisher belegt ist.

▼ Zum Menüpunkt `Funktion löschen` oder `Zieltaste löschen` blättern.

OK Löschen mit Taste OK bestätigen.

Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

Tastenbelegung anzeigen lassen

Sie können sich im Display Ihres Telefons anzeigen lassen, mit welcher Funktion, welchem Ziel oder welchem Partner eine Taste Ihres Telefons oder auch Ihres Button Moduls belegt ist.

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Tastenbelegung anzeigen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Gewünschte Display- oder Funktionstaste bzw. Taste am Button Modul drücken. Sie können nun sehen, welche Funktion, welches Ziel oder welcher Partner auf dieser Taste liegt.

i

- Mit dem Softkey "Zurück" können Sie das Menü wieder verlassen.

Funktionstasten mit Leuchtdiode (*9650*)

Ihr Telefon hat 8 Funktionstasten mit Leuchtdiodenanzeige. Die Leuchtdiode zeigt Ihnen den aktuellen Zustand der Tastenfunktion an. Sie können dann z. B. sehen, ob die entsprechende Funktion ein- oder ausgeschaltet ist.

Makrofunktionen einrichten

Sie können die Funktionstasten Ihres Telefons mit mehrschrittigen Makrofunktionen belegen (nicht beim *9620*). Damit können Sie z. B. eine feste Rufumleitung mit einem einzigen Tastendruck ein- und ausschalten. Wenn Sie eine Funktionstaste mit einer Partnerumleitung belegen, können Sie mit einem einzigen Tastendruck eine Partnerumleitung einschalten oder zwischen zwei festen Umleitungszielen umschalten.

Makro Rufumleitung und Heranholen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Makrofunktion einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zu der Makrofunktion blättern, die Sie auf die Taste legen wollen, z. B. `Rufumleitung 1`.

OK Auswahl bestätigen.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Rufnummer eingeben, zu der Sie die Anrufe umleiten wollen (Rufumleitung), bzw. von der Sie Anrufe zu Ihrem Telefon holen wollen (Heranholen).

Softkey "Zuordn..." drücken.

Taste drücken, die Sie mit der Makrofunktion belegen wollen. Sie können nun sehen, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

Makrofunktionen einrichten

Makro Partnerumleitung

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Makrofunktion einrichten` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zu der Makrofunktion blättern, die Sie auf die Taste legen wollen, z. B. `Partnerumleitung 1`.

Auswahl bestätigen.

Softkey "Zuordn..." drücken.

Zu dem Partner blättern, von dem aus umgeleitet werden soll, z. B. `von Verdi`.

Auswahl bestätigen.

Nun müssen Sie auswählen, zu welchem Partner umgeleitet werden soll, z. B. `von Verdi zu Liszt`.

Auswahl bestätigen.

Jetzt müssen Sie auswählen, ob Sie noch ein alternatives Rufumleitungsziel benötigen (z. B. `von Verdi zu Liszt oder Frank`) oder ob Sie nur ein Ziel benötigen (in diesem Beispiel: `von Verdi zu Liszt`).

Makrofunktionen einrichten

OK Auswahl bestätigen.

Taste drücken, die Sie mit der Makrofunktion belegen wollen. Sie können nun sehen, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

i

- Wenn Sie die Partnerumleitung mit zwei Zielen eingerichtet haben, dann können Sie mit einem Tastendruck zwischen diesen beiden Zielen umschalten.
- Die Partnerumleitung mit zwei Zielen können Sie nur über das Menü ausschalten. Rufen Sie das Partnergrundmenü auf, und wählen Sie im Menü "Partnerumleitung einrichten/löschen" den Menüpunkt " Partnerumleitung Andere". Wählen Sie anschließend die gewünschte Umleitung aus der Liste, um die Partnerumleitung auszuschalten.
- Haben Sie nur ein Ziel ausgewählt, dann dient die Funktionstaste zum Ein- und Ausschalten der eingegebenen Rufumleitung.

Makrofunktionen einrichten

Makro erweiterte Partnerumleitung

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Makrofunktion einrichten` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zu der Makrofunktion blättern, die Sie auf die Taste legen wollen, z. B. `Erw. Partnerumleitung 1`.

Auswahl bestätigen.

Softkey "Zuordn..." drücken.

Zu dem Partner blättern, von dem aus umgeleitet werden soll, z. B. `von Verdi`.

Auswahl bestätigen.

... Geben Sie nun die Zielrufnummer ein.

Auswahl bestätigen.

Taste drücken, die Sie mit der Makrofunktion belegen wollen. Sie können nun sehen, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

Makrofunktionen einrichten

Makro Kommen/Gehen

Mit einem Tastendruck können Rufumleitung und Partnerrufumleitungen aktiviert werden.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Makrofunktion einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Gehen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Bis zu 3 Partnerumleitungen von-zu und eine Rufumleitung können nun angegeben werden. Die Eingabe erfolgt über Ziffern und Partnertasten.

OK schaltet die markierte Umleitung ein/aus.

Softkey "Zuordn..." drücken.

Taste drücken, die Sie mit der Makrofunktion belegen wollen. Sie können nun sehen, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

Anonym anrufen*

Sie können festlegen, ob Ihre Rufnummer bei Ihren Gesprächspartnern angezeigt wird. Diese Funktion muss im Communication Server freigeschaltet sein.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Anonym anrufen  Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `Anonym anrufen  Ein`.

Softkey "Sichern" drücken. Die neue Einstellung ist gespeichert.
In der Statusanzeige erscheint `Anonym anrufen`.

- Wenn Sie die Funktion auf eine Funktionstaste legen, können Sie sie mit einem Tastendruck ein- und ausschalten.

Zweitanruf abschalten

Zweitanruf abschalten

Wenn Sie während eines Gesprächs einen zusätzlichen Anruf (Zweitanruf) annehmen möchten, können Sie den Zweitanruf einschalten.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Zweitanruf  Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `Zweitanruf  Ein`.

Softkey "Sichern" drücken. Die neue Einstellung ist gespeichert.
In der Statusanzeige erscheint `Zweitanruf ein`.

i

- Wenn Sie die Funktion auf eine Funktionstaste legen, können Sie sie mit einem Tastendruck ein- und ausschalten.

Sofortwahl ausschalten

Standardmäßig ist Ihr Telefon so eingestellt, dass nach dem Drücken einer Ziel- oder Zifferntaste sofort die Wahl eingeleitet wird. Dies können Sie jedoch deaktivieren.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Sofortwahl` blättern.

Softkey "Auswahl" drücken.

▼ Menüpunkt auswählen, den Sie ändern möchten, z. B. `Sofortwahl bei Ziffern`.

◄ ► Einstellung ändern.

Softkey "Sichern" drücken. Die neue Einstellung ist gespeichert.

i

- Wenn Sie die Sofortwahl bei Zielen wieder einschalten möchten, dann blättern Sie zum Menüpunkt `Sofortwahl bei Zielen Aus` und wählen dort `Ein`.

Autom. Tonwahl (MFV) ausschalten

Ihr Telefon ist ab Werk so eingestellt, dass während einer Verbindung alle nachgewählten Zifferntastendrücke als Ton gesendet werden. So können Sie z. B. den Sprachspeicher abfragen oder einen Anrufbeantworter fernsteuern. Diese Ziffern werden weder angezeigt noch in die Wahlwiederholungsliste eingetragen.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tonwahl MFV-Umschaltung Ein` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `MFV-Umschaltung Aus`.

Änderung mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

i

- Wenn Sie die Tonwahl wieder einschalten möchten, dann blättern Sie zum Menüpunkt `Tonwahl MFV-Umschaltung Aus` und wählen dort `Ein`.

MFV-Impulsdauer ändern

Sie können die MFV-Impulsdauer ändern (MFV = Mehr-Frequenz-Wahlverfahren). Dies kann notwendig sein, wenn ein Anrufbeantworter nicht auf Signale Ihres Telefons reagiert. Bei bestimmten Anrufbeantwortern ist eine Impulsdauer von 1000 ms (langsam), bei anderen 500 ms (mittel) notwendig. Ihr Telefon ist voreingestellt auf 100 ms (schnell).

[A] Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tonwahl MFV-Dauer  schnell` blättern.

[ ] Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken und gewünschte Einstellung wählen, z. B. `MFV-Dauer  mittel`.

[ ] Änderung mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

Tastenton einschalten

Tastenton einschalten

Sie können jeden Tastendruck durch einen Piepton (Tastenton) signalisieren lassen.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tasten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Tastenton  Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `Tastenton  Ein`.

Eingabe mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Wenn Sie den Tastenton wieder ausschalten möchten, dann blättern Sie zum Menüpunkt `Tastenton  Ein` und ändern Ihn wie oben beschrieben.

Weltzeit

Sie können sich die aktuelle Uhrzeit und das Datum von 26 Städten der Welt anzeigen lassen.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Weltzeit` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Das Display zeigt die aktuelle Uhrzeit und das Datum von 26 Städten.

i

- Die Uhrzeit, die Ihr Telefon für eine Stadt anzeigt, kann von der tatsächlichen Uhrzeit dieser Stadt abweichen, weil die Umstellung von Sommer- und Winterzeit in den Ländern unterschiedlich ist.

Private User Mobility*

Das Leistungsmerkmal Private User Mobility ermöglicht Ihnen, sich an jedem beliebigen Telefon innerhalb Ihres Systems anzumelden. Anschließend sind Sie an diesem Telefon unter Ihrer Rufnummer erreichbar und die verursachten Gebühreneinheiten werden Ihrer Rufnummer zugeordnet. Diese Funktion ist mit einer Geheimnummer (PIN) geschützt. Damit Sie die Funktion nutzen können, muss sie im Communication Server freigeschaltet sein, und es müssen zwei Funktionstasten mit den Funktionen "Anmelden" und "Abmelden" belegt sein.

- Die PIN ist identisch mit Ihrer Schloss-PIN. Wenn Sie PUM nutzen wollen, muss die PIN genau 6 Stellen haben.

Am Telefon anmelden / "Einloggen"

Funktionstaste "Benutzer anmelden" bzw. Displaytaste "AN" drücken (Je nachdem, ob Sie die Funktion auf Funktions- oder Displaytaste gelegt haben).

1 ... 9 Geben Sie Ihre persönliche Rufnummer ein.

Zum Menüpunkt `Kennwort:` blättern.

1 ... 9 Geben Sie Ihre persönliche Geheimnummer (PIN) ein. Die Ziffern der PIN werden im Display als Sternchen "*" angezeigt.

Softkey "Anmelden" drücken.

Im Display erscheint eine Statusmeldung. Sie sind nun an diesem Telefon angemeldet und können es wie Ihren eigenen Anschluss benutzen.

Private User Mobility*

Vom Telefon abmelden / "Ausloggen"

Funktionstaste "Benutzer abmelden" bzw. Displaytaste "AB" drücken (Je nachdem, ob Sie die Funktion auf Funktions- oder Displaytaste gelegt haben). Sie sind nun von diesem Telefon abgemeldet. Ihre persönlichen Einstellungen (Journal, Anrufliste, Wahlwiederholung, Rufumleitung, eingetragene Rückrufe) sind gelöscht.

- Sie werden automatisch abgemeldet, wenn sich ein anderer Teilnehmer mit seiner persönlichen Rufnummer an diesem Telefon anmeldet.
- Ausloggen ist auch über die Auswahl der Statusmeldung `PUM Benutzer Chopin` mit OK, gefolgt vom Softkey "Ausloggen" möglich.

Notrufnummern speichern

Notrufnummern speichern

Sie können bis zu zehn Rufnummern speichern, die Sie auch bei abgeschlossenem Telefon wählen können.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Sicherheit` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Notrufziele einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum gewünschten `Notrufziel` blättern.

OK Auswahl bestätigen, und anschließend Rufnummer und Name eingeben.

Softkey "Zuordn..." drücken.

Taste drücken, die Sie mit der Notrufnummer belegen wollen. Sie können nun sehen, mit welcher Funktion oder Rufnummer die Taste bisher belegt ist.

Neue Tastenbelegung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

i

- **Warnung:** Die Notrufnummern müssen auch in Ihrem Communication Server eingerichtet sein, sonst können sie nicht bei abgeschlossenem Telefon gewählt werden!
- Wenn Sie die der Notrufnummer zugeordnete Funktionstaste betätigen, schaltet Ihr Telefon automatisch auf Freisprechen und wählt die gespeicherte Rufnummer.
- Bei Nutzung des Zentralen Schlosses in Ihrem Communication Server gelten die dort definierten Notrufziele.

Eigenen Namen einrichten

Sie können Ihren Namen speichern, damit er im Display angezeigt wird.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Eigener Name` blättern.

Softkey "Auswahl" drücken und Namen eingeben oder ändern.

Änderung mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

Umzug mit dem Telefon*

Wenn Sie zu einem anderen Arbeitsplatz an Ihrem System umziehen, können Sie sich mit der bisherigen Rufnummer und der bisherigen PIN anmelden, um auf Ihre persönlichen Einstellungen und Ihr Telefonbuch zugreifen zu können.

Vor Umzug:
Bevor Sie umziehen, müssen Sie sich *abmelden (↑157)*. Ihre persönlichen Einstellungen und das Telefonbuch werden anschließend gespeichert und sind an diesem Telefon nicht mehr vorhanden.

Nach Umzug:
Damit Sie nun wieder auf Ihre persönlichen Einstellungen und das Telefonbuch zugreifen können, müssen Sie sich wieder mit Ihrer eigenen Rufnummer und Ihrer PIN *anmelden (↑26)*.

Persönliche Daten sichern

Ihre persönlichen Telefon-Einstellungen können Sie zur Sicherung - wenn von Ihrem Systembetreuer freigeschaltet - zentral in Ihrem Communication Server speichern. Im Communication Server sind Ihre Daten mit einem Passwort geschützt. Ihr Systembetreuer kann von zentraler Stelle Ihre persönlichen Daten des Telefons sichern oder zurückspielen. Das Sichern von zentraler Stelle können Sie verhindern, indem Sie die zentrale Datensicherung sperren.

Zentrale Datensicherung sofort durchführen*

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Sicherheit` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Datensicherung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Daten zentral sichern` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Geben Sie Ihre persönliche Geheimnummer (PIN) ein. Die Ziffern der PIN werden im Display als Sternchen "*" angezeigt.

Datensicherung mit Softkey "Sichern" bestätigen.
Im Display erscheint kurz die Meldung "Ihre Einstelldaten werden gesichert". Ihre Daten sind jetzt gesichert.

Persönliche Daten sichern

Zentrale Datensicherung freigeben

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Sicherheit` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Datensicherung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Daten von zentral sichern gesperrt` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Softkey "Ändern" drücken. Die Anzeige wechselt zu `Daten von zentral sichern frei.`

Änderung mit Softkey "Sichern" bestätigen. Ihre Daten können nun von zentraler Stelle gesichert werden.

i

- Wenn Sie die zentrale Datensicherung wieder deaktivieren möchten, dann blättern Sie zum Menüpunkt `Daten von zentral sichern frei` und wählen dort `gesperrt`.

VIP-Funktionen einrichten*

Zwischen Telefonen Ihres Systems können Sie besondere Funktionen einrichten, wenn Sie dafür die entsprechenden Vorbereitungen treffen. Dafür müssen jeweils beim sendenden und beim empfangenden Telefon bestimmte Voreinstellungen übereinstimmen. Die folgenden Seiten beschreiben typische Anwendungsfälle für VIP-Funktionen. Das sendende Telefon wird hierbei als "Cheftelefon" bezeichnet, das empfangende Telefon als "Vorzimmertelefon".

Cheftelefon als Gegensprechanlage zum Vorzimmer nutzen

Cheftelefon einrichten

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `VIP` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Aktuelle PIN eingeben.

OK Eingabe bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `VIP senden` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis die Einstellung `Berechtigte` angezeigt wird.

▼ Zum Menüpunkt `VIP Teilnehmer festlegen` blättern.

Softkey "Auswahl" drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Eintrag aus Telefonbuch` oder `Eintrag Zieltastenbelegung` oder `Persönlicher Notruf` bzw. `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

VIP-Funktionen einrichten*

▾ Zum Eintrag des Vorzimmertelefons blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `an Teilnehmer senden` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis die Einstellung `Durchsage&Ant.` angezeigt wird.

Einstellung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

- Wenn Sie anstatt `Durchsage&Ant.` den Menüpunkt `ein` auswählen, ertönt beim Vorzimmertelefon lediglich der VIP-Anrufton, wenn das Vorzimmertelefon vom Cheftelefon angerufen wird.
  Am Vorzimmertelefon sind hierfür auch noch *Einstellungen (↑141)* notwendig.

Vorzimmertelefon einrichten

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `VIP` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 ... 9 Aktuelle PIN eingeben.

OK Eingabe bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `VIP empfangen` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird:

- "alle Anrufer", wenn VIP-Funktionen mit allen Teilnehmern möglich sein sollen,
- "Berechtigte", wenn VIP-Funktionen nur mit Teilnehmern möglich sein sollen, die Sie im Menü "VIP Teilnehmer festlegen" bestimmen bzw. schon bestimmt haben.

VIP-Funktionen einrichten*

▼ Zum Menüpunkt `VIP Teilnehmer festlegen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Eintrag aus Telefonbuch` oder `Eintrag Zieltastenbelegung` oder `Persönlicher Notruf` bzw. `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Eintrag des Cheftelefons blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `von Teilnehmer empfangen` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `ein`.

Einstellung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

VIP-Funktionen einrichten*

Durchsagen vom Cheftelefon

Bei entsprechender Berechtigung, die von Ihrem Systembetreuer vergeben wird, kann der Benutzer eine Funktionstaste "Durchsage" programmieren. Dadurch wird der Weg für die VIP-Durchsage mit Antwort erheblich verkürzt.
Das Drücken der Funktionstaste führt zur Eingabe der Wahlziffern über die Ziffern-tasten oder mit Zieltasten. Wenn der gerufene Teilnehmer "VIP empfangen" aktiviert hat, führt der Ruf zur "Durchsage mit Antwort". Sowohl der rufende als auch der gerufene Teilnehmer erhalten ein Gesprächsfenster.

Cheftelefon einrichten

[A] Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `VIP` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 ... 9 Aktuelle PIN eingeben.

OK Eingabe bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `VIP senden` blättern.

[ ] Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis `Berechtigte` angezeigt wird.

▾ Zum Menüpunkt `VIP Teilnehmer festlegen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Eintrag aus Telefonbuch` oder `Eintrag Zieltastenbelegung` oder `Persönlicher Notruf` bzw. `Partner` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

VIP-Funktionen einrichten*

▼ Zum Eintrag des Vorzimmertelefons blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `an Teilnehmer senden` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis `mit Durchsage` angezeigt wird.

Einstellung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

- Wenn Sie anstatt `mit Durchsage` den Menüpunkt `ein` auswählen, ertönt beim Vorzimmertelefon lediglich der VIP-Anrufton, wenn das Vorzimmertelefon vom Cheftelefon angerufen wird. Am Vorzimmertelefon sind hierfür auch noch *Einstellungen (↑145)* notwendig.

VIP-Funktionen einrichten*

Vorzimmertelefon einrichten

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `VIP` blättern.

Auswahl bestätigen.

... Aktuelle PIN eingeben.

Eingabe bestätigen.

Zum Menüpunkt `VIP empfangen` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird:

- "alle Anrufer", wenn VIP-Funktionen mit allen Teilnehmern möglich sein sollen,
- "Berechtigte", wenn VIP-Funktionen nur mit Teilnehmern möglich sein sollen, die Sie im Menü "VIP Teilnehmer festlegen" bestimmen bzw. schon bestimmt haben.

Zum Menüpunkt `VIP Teilnehmer festlegen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Eintrag aus Telefonbuch` oder `Eintrag Zieltastenbelegung` oder `Persönlicher Notruf` bzw. `Partner` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Eintrag des Cheftelefons blättern.

Auswahl bestätigen.

VIP-Funktionen einrichten*

▼ Zum Menüpunkt `von Teilnehmer empfangen` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis `ein` angezeigt wird.

Einstellung mit Softkey "Sichern" bestätigen.

Benutzung der VIP-Funktionen

Durchsage bzw. Gegensprechanlage nutzen:

Entsprechende Zieltaste für das Vorzimmertelefon drücken oder Telefonbuch-Eintrag auswählen.

Taste LAUTSPRECHER drücken oder Hörer abnehmen. Beim Vorzimmertelefon wird automatisch "Freisprechen" eingeschaltet. Beide Teilnehmer können nun miteinander sprechen. Bei "Durchsage" wird im Vorzimmertelefon der Lautsprecher eingeschaltet. Sie können eine Durchsage machen.

Handsfree Answer Back einschalten*

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass Anrufe direkt angenommen werden. Erfolgt ein Anruf, hören Sie nur einen kurzen Signalton und gleichzeitig werden Mikrofon und Lautsprecher Ihres Telefons eingeschaltet. Sie können also sofort mit dem Anrufer sprechen.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Handsfree Answer Back  Aus` blättern.

◄ ► Einstellung ändern.

Softkey "Sichern" drücken.

Im Display erscheint die Statusanzeige `Handsfree Answer Back ein.`

- Handsfree Answer Back können Sie auf die gleiche Weise wieder ausschalten.

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Sie können verschiedene akustische Einstellungen sowie den Kontrast oder die Helligkeit des Displays nach Ihren Wünschen ändern.

Die Sprache für die Displaytexte ist jederzeit änderbar. Es stehen die Sprachen Deutsch und Englisch standardmäßig zur Verfügung. Französisch, Italienisch, Niederländisch, Slovenisch, Polnisch, Tschechisch, Russisch und Türkisch können nachgeladen werden.

Akustik einstellen

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Akustik einstellen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zum gewünschten Menüpunkt blättern, z. B. `Lautstärke Anrufton` .

+ − Lautstärke erhöhen oder vermindern. Neue Klingeleinstellungen ertönen sofort zur Kontrolle.

Änderung mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Sie können jede Einstellung auch ändern, indem Sie die Zifferntaste für die gewünschte Einstellung drücken, durch Betätigen der Pfeiltasten ◄ ► oder mit den Tasten − ◄ +
- Wenn Sie alle Akustikeinstellungen in den Lieferzustand zurücksetzen wollen, wählen Sie den Softkey "Default".

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Anruftonmelodie auswählen

Den verschiedenen Anrufarten (Interne Anrufe, Externe Anrufe, VIP, Partner) können Sie unterschiedliche Anruftonmelodien zuordnen:

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Akustik einstellen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Anruftonmelodie auswählen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zur gewünschten Anrufart blättern, z. B. `Intern Anrufe  Melodie 1 .`

OK Auswahl bestätigen.

▼ Gewünschte Melodie auswählen, z. B. `Melodie 2 .`

OK Auswahl bestätigen. Die ausgewählte Melodie ist nun gespeichert und ertönt sofort zur Kontrolle.

i

- Die Abspielgeschwindigkeit der Melodien lässt sich unter `Melodien einstellen` ändern.

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Kontrast oder Helligkeit einstellen

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Kontrast einstellen` oder `Helligkeit einstellen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

+ - Kontrast erhöhen oder vermindern.

Eingabe mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Sie können jede Einstellung auch ändern, indem Sie die Zifferntaste (1–8) für die gewünschte Einstellung drücken, durch Betätigen der Pfeiltasten oder mit den Tasten
- Sie können an Ihrem Telefon nur die Helligkeit *oder* den Kontrast einstellen.

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Sprache für Display ändern

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Sprache ändern` blättern.

Auswahl bestätigen.

Gewünschte Sprache für Displaytexte auswählen, z. B. `Englisch`.

Auswahl mit Softkey "Sichern" bestätigen.

Das Telefon führt einen Reset aus. Danach erfolgen die Displayanzeigen in der gewählten Sprache.

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Funktionsliste im Ruhedisplay anzeigen

Sie können einstellen, dass Sie im Ruhedisplay die Funktionsliste statt des Telefonstatus angezeigt bekommen.

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Funktionsliste aktiv  Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `Funktionsliste aktiv  Ein`.

Einstellung mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Funktionstasten im Ruhezustand aktivieren (*nur 9630, 9640*)

Im Ruhedisplay sind die Softkeys normalerweise mit den wechselnden Softkeyfunktionen belegt. Sie können einstellen, dass standardmäßig Ihre programmierte erste Funktionstastenebene aktiviert ist (invers angezeigt).

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Funktionstasten Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `Funktionstasten Ein`.

Einstellung mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

CSTA Answer Call einschalten*

Wenn Ihr Telefonnetz und Ihr PC-Netz für CSTA (Computer Service Telephony Application) miteinander verbunden sind und die Funktion CSTA Answer Call eingeschaltet ist, können Sie Anrufe auch an Ihrem PC entgegennehmen. Wenn das Telefon klingelt, klicken Sie auf Ihrem PC-Bildschirm das Symbol für CSTA Answer Call an. Das Telefon wird hierdurch auf "Freisprechen" geschaltet, und Sie können mit dem Anrufer telefonieren.

[A] Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `CSTA Answer Call  Aus` blättern.

◄ ► Einstellung ändern.

[ ] Softkey "Sichern" drücken.

i

- Zum Deaktivieren wiederholen Sie diese Schritte und wählen `Aus` statt `Ein`.

Aus dem Sammelanschluss herausschalten*

Aus dem Sammelanschluss herausschalten*

Wenn Sie Teilnehmer eines Sammelanschlusses sind, können Sie sich vorübergehend aus dem Sammelanschluss herausschalten. Anrufe werden dann zum nächsten Teilnehmer des Sammelanschlusses umgeleitet.

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Applikationen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Teilnahme am Sammelanschluss  Ein` blättern.

Einstellung ändern.

Softkey "Sichern" drücken. Die neue Einstellung ist gespeichert.

Anmelden bei der Automatischen Rufverteilung*

Ihr Systembetreuer muss Ihr Telefon für Call Center-Funktionen mit einer persönlichen Rufnummer (max. 5stellig) und einem persönlichen Kennwort (6stellig) versehen. Mit Rufnummer und Kennwort müssen Sie sich anmelden.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Applikationen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `CC-Benutzerfunktion` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Geben Sie Ihre persönliche Rufnummer maximal fünfstellig ein.

▼ Zum Menüpunkt `Kennwort` blättern.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Geben Sie Ihr Kennwort sechsstellig ein.

Mit Softkey "Anmel..." einloggen.

i

- Zum Abmelden bestätigen Sie mit der Taste OK die Statusmeldung `Benutzer: xxx` und wählen anschließend `Ausloggen`.
- Nähere Informationen zu den Call Center-Funktionen finden Sie in der entsprechenden Bedienungsanleitung.

Benutzerdaten ansehen / verändern

Im Menü "Benutzerverwaltung" wird die von Ihnen eingerichtete Rufnummer angezeigt. Desweiteren können Sie sich am Telefon abmelden, Ihre PIN ändern oder ganz löschen.

Benutzer abmelden

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Benutzerverwaltung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

OK Angezeigte Rufnummer bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Benutzer abmelden` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 ... 9 Aktuelle PIN eingeben.

OK Auswahl bestätigen. Anschließend erscheint im Display die Meldung "Abmeldung erfolgt".

- Bei entsprechender Berechtigung ist das Abmelden auch ohne Angabe der PIN möglich.
- Wenn Sie "sicher kommunizieren", ist Abmelden ohne PIN nicht einstellbar.
- Sie können sich eine *Funktionstaste (↑115)* "AN/AB" für ein schnelleres Abmelden einrichten.
  Ist ein Benutzer angemeldet, so zeigt Funktionstaste den Text "AB-IP". Der Benutzer kann sich direkt abmelden. Bei entsprechender Berechtigung wird

Benutzerdaten ansehen / verändern

das Abmelden ohne Angabe der PIN durchgeführt.
Ist kein Benutzer angemeldet, so zeigt die Funktionstaste den Text "AN-IP". Mit Drücken der Funktionstaste wird die *Benutzeranmeldung (↑ 26)* eingeleitet.

Benutzerdaten ansehen / verändern

PIN ändern

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Benutzerverwaltung` blättern.

Auswahl bestätigen.

Angezeigte Rufnummer bestätigen.

Zum Menüpunkt `PIN ändern` blättern.

Auswahl bestätigen.

... Aktuelle PIN eingeben.

Zum Menüpunkt `PIN neu` blättern.

... Neue PIN eingeben.

Zum Menüpunkt `PIN wieder...` blättern.

... Neue PIN zur Bestätigung erneut eingeben.

Eingabe mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Diese PIN ist identisch mit der Schloss-PIN, mit der Sie Ihr Telefon abschließen können ((↑82)).

Benutzerdaten ansehen / verändern

PIN löschen

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Benutzerverwaltung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

OK Angezeigte Rufnummer bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `PIN löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Aktuelle PIN eingeben.

OK Auswahl bestätigen. Anschließend erscheint im Display die Meldung "PIN gelöscht".

- Wenn Sie "sicher kommunizieren", können Sie die PIN nicht löschen.

IP-Einstellungen ansehen/verändern

Im Menü "IP-Einstellungen" können Sie sich diverse IP (Internet Protokoll)-spezifische Einstellungen ansehen.
Außerdem können Sie die Erreichbarkeit von einzelnen Netzwerkkomponenten testen ("Ping senden") und Benutzerdaten laden oder speichern.
Damit Ihr Systembetreuer bestimmte Einstellungen für Ihr Telefon über einen Web-Browser am PC vornehmen kann, ist Ihr Telefon für diesen Zugriff freigeschaltet. Sie können diesen Zugriff sperren.
Desweiteren können auch Einstellungen vorgenommen werden, dass sich CTI-Anwendungen an Ihrem Telefon anmelden können.

IP-Einstellungen ansehen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `IP-Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Gatekeeperliste` oder `Netzwerkeinstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Sie sehen nun diverse IP-Einstellungen wie z. B. die Gatekeeperliste oder die IP-Adresse Ihres Telefons.

IP-Einstellungen ansehen/verändern

Ping senden

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `IP-Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Ping senden` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zu der Netzwerkkomponente blättern, die Sie auf Erreichbarkeit testen möchten, z. B. `Def. GK`.

OK Auswahl bestätigen. Anschließend erhalten Sie über eine Infomeldung Auskunft, ob die gewählte Netzwerkkomponente erreicht wurde.

i

- Unter `IP-Adr` können Sie selbst eine IP-Adresse eingeben, die Sie auf Erreichbarkeit testen möchten.

IP-Einstellungen ansehen/verändern

Telefon für Zugriff über Browser sperren

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `IP-Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Sicherheit` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Web Terminal Zugang Aus` blättern.

Softkey "Ändern" drücken. Die Einstellung wechselt auf `Web Terminal Zugang Ein`.

Softkey "Sichern" drücken. Die neue Einstellung ist gespeichert.

IP-Einstellungen ansehen/verändern

CTI-Anwendung anmelden*

Um über eine CTI-Anwendung (z. B. Avaya Com4Tel) Ihr Telefon steuern zu können, muss diese CTI-Anwendung erst angemeldet werden:

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Sicherheit` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `CTI-Anwendung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Anmelde-Modus` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 ... 9 PIN eingeben.

Softkey "Sichern" drücken.
Nun ist der Anmelde-Modus für 1 Minute aktiviert. Während dieser Zeit müssen Sie die CTI-Anwendung (z. B. Avaya Com4Tel) am PC starten. Ist die Anmeldung erfolgt, wird der Anmelde-Modus sofort beendet und die Meldung "CTI-Anwendung registriert" wird angezeigt.

i

- Wenn Sie eine CTI-Anwendung auf einem anderen PC an Ihrem Telefon registrieren möchten, müssen Sie zunächst im Menü "CTI-Anwendung" "Anmeldung löschen" wählen und die PIN eingeben. Anschließend können Sie unter "Anmelde-Modus" die Anwendung auf dem anderen PC registrieren (Bedienablauf siehe oben).

IP-Einstellungen ansehen/verändern

802.1X Anmeldedaten einstellen*

Zur Authentifizierung Ihres Telefons im IP-Netz werden seine 802.1X Anmeldedaten überprüft. Sie können die 802.1X ID und das zugehörige Passwort ändern.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `IP-Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Sicherheit` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `802.1X Anmeldedaten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `802.1X ID` blättern. Gegebenenfalls die ID ändern.

▼ Zum Menüpunkt `Password alt` blättern.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Alte PIN eingeben.

▼ Zum Menüpunkt `Password neu` blättern.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Neue PIN eingeben.

▼ Zum Menüpunkt `Password wiederh.` blättern.

.,@ 1 ... WXYZ 9 Neue PIN erneut eingeben.

IP-Einstellungen ansehen/verändern

Softkey "Sichern" drücken. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Das Passwort erfahren Sie von Ihrem Systembetreuer.
- Um eine Änderung in den 802.1X Anmeldedaten abzuspeichern, müssen Sie stets gleichzeitig das Passwort ändern. Das neue Passwort darf aber mit dem alten identisch sein.

IP-Einstellungen ansehen/verändern

Benutzerdaten speichern*

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `IP-Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Benutzerdaten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Daten speichern` blättern.

Softkey "Sichern" drücken. Ihre persönlichen Einstellungen und das Telefonbuch werden nun gespeichert.

i

- Dieses Leistungsmerkmal ist standardmäßig nicht frei geschaltet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.

IP-Einstellungen ansehen/verändern

Benutzerdaten laden

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `IP-Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Benutzerdaten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Daten laden` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Sind Daten gespeichert, werden diese nun geladen.

- Dieses Leistungsmerkmal ist standardmäßig nicht frei geschaltet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.

Teilnummern

Teilnummern

Zur Namensanzeige bei Externanrufen mit Teilnummernerkennung können in einer Liste maximal 10 Zuordnungen mit Teilnummer und Name erfolgen.

Bei kommenden Rufen und in allen Listen wird die Teilnummernerkennung angewendet.

A Taste MENÜ drücken.

▾ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Display/Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▾ Zum Menüpunkt `Teilnummern erkennen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Es wird eine Liste der bisher zugeordneten Teilnummern angeboten.

Sie können mit den bereits bekannten Verfahren neue Einträge erstellen, Einträge bearbeiten und löschen.

i

- Die Rufnummern-Namensumsetzung nutzt zuerst das lokale Telefonbuch, danach die Teilnummernliste.
- Die erste passende Teilnummer wird zur Namensumsetzung herangezogen.
  Beispiel.:
  1. Teilnummer: 089 - München
  2. Teilnummer: 0892245 - Bank
  Kommender Anruf von 0892245889 führt zur Anzeige `München`

Teilnummern

Neuen Teilnummerneintrag erstellen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Display/Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Teilnummern erkennen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Es wird eine Liste der bisher zugeordneten Teilnummern angeboten.

▼ Zum Menüpunkt `Neuen Eintrag erstellen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Rufnummer **und** Name müssen eingetragen werden.

Softkey "Sichern" drücken.

Teilnummern

Teilnummerneintrag bearbeiten

Taste MENÜ drücken.

Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Display/Töne` blättern.

Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Teilnummern erkennen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Listeneintrag auswählen.

Auswahl bestätigen.

In der Einzeldarstellung können die Angaben Rufnummern und Name geändert werden.

Softkey "Sichern" drücken.

Teilnummern

Teilnummerneintrag löschen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Display/Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Teilnummern erkennen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Listeneintrag auswählen.

Softkey "Löschen" drücken.

Anrufliste anpassen*

Anrufliste anpassen*

Bei **entsprechender Berechtigung** durch Ihren Systembetreuer kann der Benutzer die Einträge für die Anrufliste zum Teil verändern. Etwa Internanrufe aus der Anrufliste herausnehmen. Nur wenn der interne Anrufer ausdrücklich einen Rückrufwunsch einleitet, erfolgt ein Eintrag in die Anrufliste.

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Anrufliste anzeigen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum gewünschten Eintrag blättern. z. B. `Intern Anrufe` .

OK Auswahl bestätigen.

▼ Gewünschte Einstellung wählen z. B. Nein

OK Auswahl bestätigen.

Zusatzgeräte*

Zusatzgeräte*

Button Modul 175
Headset 178
CTI-Anwendung 180

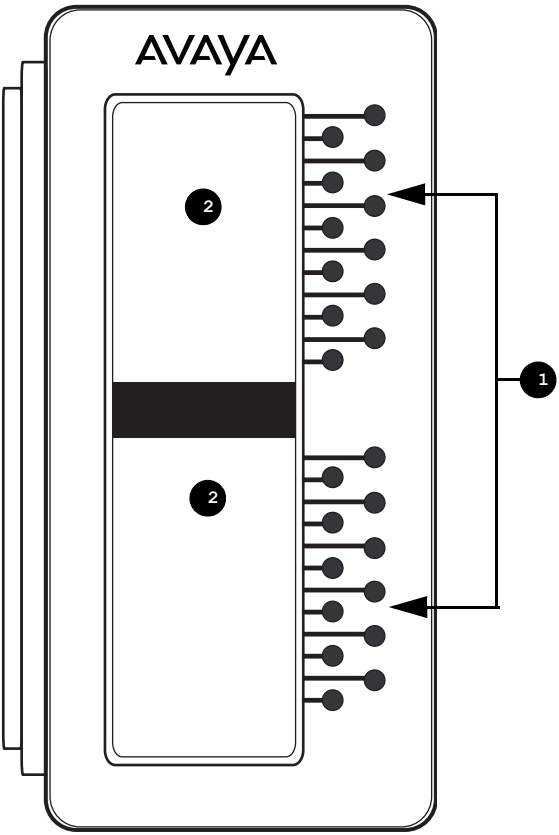
Button Modul*

Button Modul*

Das Avaya one-X™ Deskphone SBM24 Button Modul verfügt über 24 Displaytasten mit Anzeige der zugeordneten Funktionen. Die Displaytasten des Button Moduls können belegt werden mit:

- Partnern
- Kurzwahlzielen
- Funktionen

Alle Tasten und Einstellungen des Button Moduls werden von Ihrem Telefon genauso behandelt, wie die dort eingerichteten Tasten und Einstellungen.



1. Displaytasten
2. Displaybereiche

Button Modul*

Displaytasten mit Partnerfunktion

Wenn Sie auf Ihr Button Modul Partner gelegt haben, bekommen Sie Anrufe zum Partner angezeigt und können diese annehmen.

Anzeige der Partnerzustände auf dem Button Modul

	Partner wird angerufen
	Sie haben das Gespräch angenommen
	Aufliegender Hörer, Ruhe

Anruf annehmen

Sie bekommen einen Anruf für Ihren Partner auf Ihrem Button Modul angezeigt.

Abheben.

○ Displaytaste drücken.

- Wenn Sie die blinkende Displaytaste drücken, ohne den Hörer abzunehmen, nehmen Sie den Anruf mit Freisprechen entgegen.

Displaytasten als Zieltasten

Wenn Ihr Systembetreuer Rufnummern auf Ihr Button Modul gelegt hat, können Sie die Displaytasten als Zieltasten benutzen.

Abheben.

○ Displaytaste drücken.

- Wenn Sie die Displaytaste drücken, ohne den Hörer abzunehmen, rufen Sie das Ziel mit Freisprechen an
- Sie können Zieltasten auch selbst einrichten, wenn diese Funktion für Sie freigegeben ist *(↑ 116)*.

Button Modul*

Displaytasten als Funktionstasten

Die Displaytasten Ihres Button Moduls können mit Funktionen wie z. B. Rufumleitung, Pickup oder Automatischem Rückruf belegt sein. Sie können Sie dann wie die Funktionstasten oder Softkeys Ihres Telefons benutzen.

Displaytasten des Button Moduls können Sie selbst mit Funktionen belegen *(↑115)*.

Kontrast und Helligkeit vom Display einstellen

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `Helligkeit` oder `Kontrast` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `DSS-Modul` blättern

+ - Helligkeit erhöhen oder vermindern.

Eingabe mit Softkey "Sichern" bestätigen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

Headset

Sie können ein Headset (Hör- und Sprechgarnitur, HSG) nutzen, wenn Sie ohne Hörer telefonieren wollen. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, welche Avaya Headsets Sie nutzen können und wie sie angeschlossen werden.

Bedienung von schnurgebundenen Headsets

Jemanden anrufen

1 ... 9 Rufnummer eingeben.

Taste HEADSET drücken (LED leuchtet).

Wenn der gewünschte Gesprächspartner sich meldet, können Sie mit ihm über Ihr Headset telefonieren

Anrufe annehmen

Sie werden angerufen.

Taste HEADSET drücken.

Sie telefonieren mit dem Anrufer über das Headset.

Bei abgenommenem Hörer mit dem Headset weitertelefonieren

Während Sie telefonieren:

Taste HEADSET drücken (LED leuchtet).

Auflegen.

Sie telefonieren mit Ihrem Gesprächspartner über das Headset.

Headsetgespräch mit dem Hörer fortsetzen

Während Sie mit dem Headset telefonieren:

Abheben.

Taste HEADSET drücken (LED aus).

Gespräch beenden

Während Sie mit dem Headset telefonieren:

Taste HEADSET drücken (LED aus).

Headset

Bedienung von schnurlosen Headsets

Die Bedienung der schnurlosen Headsets unterscheidet sich von der der schnurgebundenen:

- Statt der Taste HEADSET am Telefon müssen Sie stets die Gesprächstaste am Headset drücken.
  Betätigen Sie nicht die Taste HEADSET am Telefon. Sonst können Sie gegebenenfalls Gespräche nicht mehr gewohnt annehmen oder beenden.
- Zweitanrufe werden nicht im Headset signalisiert.
- Der Anrufton am Telefon darf nicht auf "Aus" gestellt werden. Sonst wird Ihnen kein Anruf im Headset signalisiert.
- Bei der Einstellung "automatische Leitungsbelegung“ (IntelliStand): Sie lösen sofort eine Wahl aus, wenn Sie das Headsets aus der Ladeschale nehmen. Legen Sie das Headset in die Ladeschale zurück, wird die Verbindung automatisch getrennt.

CTI-Anwendung einstellen

Standardmäßig ist als CTI-Anwendung "TAPI" an Ihrem Telefon eingestellt. Wenn Sie also eine TAPI-Anwendung (z. B. Avaya Com4Tel) betreiben wollen, brauchen Sie keine weiteren Einstellungen mehr vorzunehmen. Soll jedoch eine andere CTI-Anwendung verwendet werden, dann müssen Sie wie folgt vorgehen:

A Taste MENÜ drücken.

▼ Zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

▼ Zum Menüpunkt `CTI-Anwendung (TAPI)` blättern.

Softkey "Ändern" gegebenenfalls mehrfach drücken, bis die Einstellung wechselt auf `CTI-Anwendung (Andere CTI)`.

Softkey "Sichern" drücken.

Nun müssen Sie über den Menüpunkt "CTI-Einstellung" noch zusätzliche Einstellungen wie z. B. Protokollart oder Wahlverfahren für diese CTI-Anwendung vornehmen.

i

- Wie Sie eine CTI-Anwendung anmelden, erfahren Sie im Kapitel *CTI-Anwendung anmelden* (↑164)*.

Schlagen Sie bei Bedarf nach

Schlagen Sie bei Bedarf nach

Funktionstasten 182
Anzeigen im Ruhedisplay 186
Klingel- und Hörertöne 189
Menü-Übersicht 191
Wenn etwas nicht klappt 196

Funktionstasten

Schauen Sie nach, wenn Sie nicht wissen, was sich hinter einem Funktionsnamen wie z. B. Codewahl verbirgt. Diese alphabetische Liste enthält die Funktionen, die Sie auf die frei belegbaren Funktionstasten oder auf die Displaytasten legen können.

ANONYM	Anonym anrufen Sie können einstellen, dass Ihre Rufnummer bei Ihrem Gesprächspartner nicht angezeigt wird.
FANGEN	Anrufer fangen* Registrieren Sie in Ihrem System die Rufnummer eines unerwünschten Anrufers.
	Anrufton ausschalten Stellen Sie den Anrufton aus. Stattdessen ertönt bei einem Anruf ein einmaliger Aufmerksamkeitston. *Ruhe vor dem Telefon (↑114)*
AUF	Aufschalten* Wenn Sie einen besetzten Teilnehmer sprechen wollen, bevor er sein Gespräch beendet hat, können Sie sich in sein Gespräch einschalten. Die Funktion muss im Communication Server freigeschaltet sein.
AB	Benutzer abmelden* (PUM) Diese Funktionstaste dient zum "Ausloggen", wenn Sie sich an einem anderen Telefon an Ihrem System angemeldet haben. Damit Sie diese Funktion benutzen können, muss sie im Communication Server freigeschaltet sein.
AN	Benutzer anmelden (PUM) Wenn diese Funktion im Communication Server freigeschaltet ist, können Sie sich mit Ihrer Durchwahlnummer und einer persönlichen Geheimnummer (PIN) an jedem Telefon Ihres Systems "einloggen".
AN/AB	Benutzer an-/abmelden Die Funktionstaste zeigt den Text AB-IP bei einem angemeldeten Benutzer oder AN-IP, wenn kein Benutzer angemeldet ist. Der IP-Benutzer kann sich direkt an- oder abmelden. Bei entsprechender Berechtigung durch den Systembetreuer wird das Abmelden ohne Angabe der PIN durchgeführt.
CC	CC-Benutzerfunktion* Aktiviert die CC-Benutzerfunktion zum Ein-/Ausloggen in die Automatische Anrufverteilung. Die CC-Benutzerfunktion muss von Ihrem Systembetreuer eingerichtet sein.

Funktionstasten

CHEF	Chefleitung* Innerhalb einer Partnergruppe können Sie mit dieser Funktionstaste von Ihrem Telefon aus eine Verbindung für ein Partnertelefon herstellen.
CODE	Codewahl Hiermit können Sie Rufnummern wählen, die in Ihrem System gespeichert sind - unabhängig von Ihrer Berechtigung. Wenn Sie die Codewahlnummer eingeben, wird die vollständige Rufnummer automatisch gewählt. Zusätzlich zur Codewahlnummer können Sie weitere Ziffern nachwählen (z. B. eine Durchwahlnummer).
	Durchsage Durchsage zu den zugeordneten Rufnummern
#5	Erweiterte Partnerumleitung Sie können Anrufe für Partnern umleiten, auch zu einem externen Ziel.
EXT	Extern* Filtern der externen Gespräche.
FILTER	Filtern* Filtern aktivieren.
	Gebühren Sie können sich eine Liste der angefallenen Telefonkosten ansehen. *Gebühren ansehen (↑77)*
GKLIST	Gatekeeperliste* Sie können einen anderen Gatekeeper als den standardmäßigen Gatekeeper aus der Liste auswählen.
HALTEN	Halten* Sie können ein Gespräch zunächst in die Halteposition bringen, um z. B. zuerst ein anderes Gespräch zu führen.
	Heranholen Hiermit können Sie Anrufe von einem anderen Telefon heranholen, dessen Rufnummer im Display angezeigt wird. Geben Sie dessen Nummer ein, und drücken Sie "Heranholen". Wenn Sie "Sofortwahl" eingeschaltet haben, müssen Sie diese Taste zusätzlich vor der ersten Zifferntaste drücken. *Wenn ein anderes Telefon angerufen wird (Heranholen/Pick up) (↑36)*
INT	Intern* Filtern der internen Gespräche.
CONF	Konferenz Sprechen Sie mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig.
	Kontrast einstellen Stellen Sie den Kontrast entsprechend den bei Ihnen herrschenden Lichtverhältnissen ein. *Kontrast einstellen (↑150)*

Funktionstasten

	Partner* Sie können Anrufe zu anderen Partnern umleiten, Umleitungen ausschalten, Anrufe für einen Partner bei sich signalisieren lassen und die Partneranzeige verändern. *Telefonieren mit Partnern* (↑86)*
RÜCKRUF	Rückruf Innerhalb Ihres Systems können Sie sich automatisch zurückrufen lassen, wenn ein besetzter Anschluss wieder frei ist.
	Rückrufwunsch Anruf mit Rückrufwunsch kennzeichnen
Display	Rufnummernanzeige lokal Schalten Sie die Rufnummernanzeige Ihres Gesprächspartners in Ihrem Display während einer Verbindung aus. Die Rufnummer wird nicht in die Wahlwiederholliste bzw. in das Journal eingetragen.
	Rufumleitung Sie können Anrufe auf andere Telefone innerhalb Ihres Systems umleiten. *Anrufe umleiten (↑52)*
SAM	Sammelanschluss ein/aus* Sie können sich aus dem Sammelanschluss heraus- und hineinschalten. Diese Funktion muss von Ihrem Systembetreuer freigeschaltet sein.
	Schloss Sie können Ihr Telefon vor unberechtigtem Benutzen schützen. *Telefon abschließen (↑82)*
SPRACHE	Sprache einstellen Stellen Sie die Sprache ein, die im Display erscheinen soll.
	Termine Sie können einen Termin mit einem kurzen Text eingeben. Der Text wird zu dem eingegebenen Zeitpunkt im Display angezeigt. Außerdem ertönt ein Signalton. *Lassen Sie sich erinnern (Termine) (↑79)*
	Tonwahl einschalten Sie können während einer Verbindung das Wahlverfahren umschalten, wenn Sie z. B. einen Anrufbeantworter fernsteuern wollen. *Autom. Tonwahl (MFV) ausschalten (↑129)*
	Übergabe Sie nehmen während eines Gesprächs einen zusätzlichen Anruf an. Diesen verbinden Sie in einer Rückfrage weiter an einen weiteren Teilnehmer. Außerdem können Sie während einer Dreierkonferenz die beiden anderen Gesprächspartner miteinander verbinden. *Zusätzlichen Anrufer weiterverbinden (↑41)*

Funktionstasten

	`Vertretungstaste` Mit dieser Taste können Sie im Ruhemenü die selektierten Partnerumleitungen einrichten (erster Tastendruck) bzw. löschen (zweiter Tastendruck). *Vertretungstaste einrichten (↑104)*
	`Weltzeit` Sie können die aktuelle Uhrzeit für andere Orte in der Welt anzeigen lassen. *Weltzeit (↑132)*
`INFO`	`Zeit/Partner` Aktualisieren Sie Zeit- und Partneranzeige auf dem Display sowie die Anzeigen des Button Moduls.
	`Zweitanruf ein/aus` Wenn Sie den Zweitanruf ausschalten, werden Ihnen während eines Gesprächs keine zusätzlichen Anrufe signalisiert. *Zweitanruf abschalten (↑127)*

Anzeigen im Ruhedisplay

Anrufton aus Sie können den Anrufton während eines Anrufs ausschalten.
Double Call zu 5595 Wenn Sie angerufen werden, wird der Anruf außerdem noch beim angegebenen Anschluss signalisiert, z. B. bei 5595.
Fehler Daten laden Ihre Benutzerdaten konnten nicht geladen werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.
Fehler Daten speichern Ihre Benutzerdaten konnten nicht gespeichert werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.
Handsfree Answer Back ein Handsfree Answer Back ist aktiviert. Ihr Telefon ist so eingestellt, dass Anrufe direkt angenommen werden. Erfolgt ein Anruf, hören Sie nur einen kurzen Signalton und gleichzeitig werden Mikrofon und Lautsprecher Ihres Telefons eingeschaltet. Sie können also sofort mit dem Anrufer sprechen.
Kein Netz Ihr Telefon ist nicht an das LAN angeschlossen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.
IP-Adresskonflikt Das IP-Phone überprüft ab der Inbetriebnahme immer wieder, ob im Netz ein weiteres Gerät mit derselben IP Adresse existiert und dadurch den Netzzugang stört. In diesem Zustand ist das Telefon nicht arbeitsfähig, ebenso kommt es zu Fehlfunktionen bei den weiteren Geräten. Der Fehler muss im Netzwerk von Ihrem Systembetreuer beseitigt werden.
Leitung belegen für PAxx ("PAxx" ist hier ein Platzhalter für den Namen des Partners aus Ihrer Partnergruppe.) Sie haben eine Amtsleitung für ein Telefon Ihrer Partnergruppe belegt. Sie können nun eine Verbindung für diesen Partner herstellen.
Leitung belegt Diese Statusmeldung erscheint in Ihrem Display: Von einem Partnertelefon aus ist eine Amtsleitung für Ihren Anschluss belegt worden. Sie können nun wählen oder sich von dem Partnertelefon aus eine Verbindung herstellen lassen.
Message vorhanden Es ist eine Sprach- oder Textnachricht auf dem Server für Sie vorhanden.
Partnersignalisierung eingeschränkt Die Partner können in ihrem Display nicht mehr sehen, ob Sie telefonieren, angerufen werden, ob eine Rufumleitung für Sie existiert usw.

Anzeigen im Ruhedisplay

PUM Benutzer: 5595 Schneider Sie sind an einem fremden Telefon angemeldet und können es wie Ihren eigenen Anschluss benutzen. Rufnummer und Name sind hier beispielhaft angegeben.
Rückruf aktiviert Sie haben einen automatischen Rückruf ausgelöst. Ihr Telefon klingelt, wenn der angerufene Apparat wieder frei ist.
Rufuml. bei besetzt zu xxxx Wenn Sie telefonieren, werden alle Anrufe zu einem anderen Apparat umgeleitet.
Rufuml. bei bes. zu xxxx für xxxx Wenn auf dieser Leitung telefoniert wird, werden alle Anrufe zu einem anderen Anschluss umgeleitet.
Rufuml. Externrufe nach Zeit zu xxxx Externe Anrufe werden nach einer eingestellten Zeit zu einem anderen Apparat umgeleitet.
Rufuml. Internrufe nach Zeit zu xxxx Interne Anrufe werden nach einer eingestellten Zeit zu einem anderen Apparat umgeleitet.
Rufuml. zu xxxx Alle Anrufe zu Ihrem Telefon werden zu einem anderen Apparat umgeleitet.
Rufuml. zu xxxx für xxxx Alle Anrufe für Leitung xxxx werden zu einem anderen Anschluss umgeleitet.
Rufumleitungen aktiv Für mehrere eigene Rufnummern sind Rufumleitungen eingerichtet.
Sammelanschluss x aus Sie haben Ihren Apparat aus dem Sammelanschluss x herausgeschaltet.
Suche Netz / Gatekeeper nicht erreichbar... Der Zugriff auf das LAN ist erfolgreich, die Registrierung an einem GateKeeper schlägt jedoch fehl.
Telefon abgeschlossen Ihr Telefon ist abgeschlossen. Menüpunkt "Telefon abgeschlossen" auswählen, mit Taste OK bestätigen und die PIN-Nummer eingeben, um das Telefon wieder aufzuschließen.
Telefon nicht angemeldet Es wurde kein Gatekeeper gefunden und die Suche abgebrochen. Durch Auswahl dieses Menüpunktes und Drücken von "OK" wird die Suche erneut gestartet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer.
Termin abgelaufen Ein Termin ist abgelaufen. Sie können ihn ändern oder löschen.
Termin aktiviert Erscheint, wenn Sie einen Termin eingeschaltet haben.

Anzeigen im Ruhedisplay

`Zweitanruf ein`
Zusätzliche Anrufer während eines Gesprächs werden zugelassen. Sie können den Zweitanruf im Menü "Display / Töne" einschalten.

Klingel- und Hörertöne

Töne bei internen und externen Anrufen

	Normaler Anrufton bei externen Anrufen: Sie können diesen *Ton ausschalten (↑114)*.
	Normaler Anrufton bei internen Anrufen: Sie können diesen *Ton ausschalten (↑114)*.
	Aufmerksamkeitston: Zusätzlicher Anruf während eines Gesprächs, Partnerbeep.
	Chefanruf: VIP-Funktion, Sie können diesen *Ton ausschalten (↑114)*.
	Anruf bei "Handsfree Answer Back": Durchsage (auch mit Antwort), Nachricht bei Besetzt: besonderer Ton.

Töne im Hörer

	Ton während einer Aufschaltever-bindung.
	Signalton: Beim Einschalten von Lauthören, Freisprechen und Wahl bei aufge-legtem Hörer. Diesen Ton hört auch der Gesprächspartner.
	Terminsignal: Sie können diesen *Ton ausschalten (↑114)*.

Klingel- und Hörertöne

Anrufmelodien

- Melodie 1
- Melodie 2
- T3D3
- Tivoli
- Sabah
- Springtime
- Waterfall
- Practice
- Jumping
- Grenadier

Menü-Übersicht

Nachfolgend finden Sie eine Überblick über die Menüstruktur der Avaya one-X™ 9600 IP-Telefone.
Es sind die ersten drei Menüebenen dargestellt. Die hier aufgeführte Menüstruktur kann sich von der tatsächlichen Menüstruktur Ihres Telefons unterscheiden. Abhängig von den genutzten Leistungsmerkmalen, dem verwendetem Zubehör und der Funktionstastenbelegung kann es zu Abweichungen gegenüber der hier dargestellten Menü-Übersicht kommen.
Anmerkungen und Hinweise sind in *kursiver* Schrift dargestellt.

Rufumleitung

Menüzeile im Grundmenü		**... eine Menüebene tiefer**		**... eine Menüebene tiefer**
Rufumleitung	>	zu		
		zu		
		bei besetzt		
		Ext. nach. Zeit		
		Int. nach. Zeit		
		Double Call		
		Automatik 1		
		Automatik 2		
		Automatik einstellen	>	zu
				Startzeit 1
				Stoppzeit 1
				Wochentag 1
				zu
				Startzeit 2
				Stoppzeit 2
				Wochentag 2
		Rufumleitungstaste1	>	Rufnummer:
		Rufumleitungstaste2	>	Rufnummer:
		Partnerumleitung		

Menü-Übersicht

Termine

Menüzeile im Grundmenü		**... eine Menüebene tiefer**		**... eine Menüebene tiefer**
Termine	>	Termindaten (nur wenn Termin eingetragen)		
		Neuen Termin eingeben	>	Uhrzeit 00:00
				Datum XX.XX.XX
				Text
				Rufnummer
				Termine

Gebühren

Menüzeile im Grundmenü		**... eine Menüebene tiefer**		**... eine Menüebene tiefer**
Gebühren	>	Gebührenanzeige für letztes Gespräch		
		... für vorletztes Gespräch		
		... für drittletztes Gespräch		
		... für viertletztes Gespräch		
		Gesamtgebühren		
		Gebühren	>	ein
				aus
		Gebührenanz.	>	Betrag
				Einheiten
		Einzelzähler löschen		

Menü-Übersicht

Schloss

Menüzeile im Grundmenü		**... eine Menüebene tiefer**		**... eine Menüebene tiefer**
Schloss	>	Telefon abschließen		
		PIN ändern	>	PIN alt
				PIN neu
				PIN wiederholen
				PIN speichern
		Automatisch abschließen	>	ein
				aus
		Abschließen um 00:00		

Weltzeit

Menüzeile im Grundmenü		**... eine Menüebene tiefer**		**... eine Menüebene tiefer**
Weltzeit	>	Aktuelle Weltzeit		

Einstellungen

Menüzeile im Grundmenü		**... eine Menüebene tiefer**		**... eine Menüebene tiefer**
Einstellungen	>	Display / Töne	>	Zweitanruf
				Ruhe vor dem Telefon
				Akustik einstellen
				Kontrast einstellen *(nicht 9640)*
				Helligkeit einstellen *(nur 9640)*
				Sprache ändern
				Eigener Name
				Anfordern Zeit/Partner

Menü-Übersicht

				Teilnummern
				Funktionsliste aktiv
				Funktionstasten aktiv
		Tasten	>	Zieltasten einrichten
				Funktionstasten einrichten
				Makrofunktion einrichten
				Tastenbelegung anzeigen
				Tastenton
		Wahleinstellungen	>	Anonym anrufen
				MFV-Dauer
				MFV-Umschaltung
				Sofortwahl
		Applikationen / Partner	>	Teiln.Sammelanschl.
				Partner
				CC Benutzerfunktion
				CSTA Answer Call
		Sicherheit	>	Datensicherung
				Notrufziele einrichten
				Umzug Telefon
		CTI-Anwendung	>	TAPI
				Andere CTI
				aus
		CTI-Einstellung *(erscheint nur, wenn "Andere CTI" eingestellt ist)*	>	Protokoll
				Wahlverfahren
		Info/Service	>	Info
				Tonruf
				Display
				Tastatur
		Benutzerverwaltung	>	Rufnr xxxx
				Benutzer abmelden

Menü-Übersicht

				PIN ändern
				PIN löschen
		IP-Einstellungen	>	Gatekeeperliste
				Netzwerkeinstellungen
				Ping senden
				Sicherheit
				Benutzerdaten
		VIP (Pin Eingabe)	>	VIP empfangen
				VIP senden
				VIP Teilnehmer festlegen
		Anrufliste anzeigen (*wenn berechtigt*)	>	Intern Anrufe
				Extern Anrufe
				Platz
		Handsfree Answer Back	>	Aus
				Ein

Wenn etwas nicht klappt

Falsche Uhrzeit und falsches Datum werden angezeigt
Wählen Sie den Menüpunkt `Anfordern Zeit/Partner`. Uhrzeit und Datum werden vom Communication Server aktualisiert.

Unbekannte Anzeige im Display
Sehen Sie im Kapitel *Anzeigen im Ruhedisplay (↑186)* nach, was die Anzeige bedeutet.

Die Rufnummer eines Anrufers wird nicht angezeigt
Anruf wurde ohne Rufnummer übertragen, z. B. ein analoger Anruf, oder der Anrufer hat seine Rufnummernanzeige ausgeschaltet.

Partneranzeige ist verschwunden
Im Menü `Partner` wurde die Partneranzeige ausgeschaltet. Sie können sie dort wieder einschalten.

oder

Wählen Sie den Menüpunkt `Anfordern Zeit/Partner`. Die Partneranzeige wird vom Communication Server aktualisiert.

Hinweis: Die Anzeige wird automatisch aktualisiert, sobald ein Partner bzw. einer Ihrer Kollegen sein Telefon bedient.

Kurze Töne während eines Gesprächs
Ein zweiter Anrufer wird signalisiert. Informieren Sie sich im Kapitel *Mehrere Verbindungen herstellen (↑39)* über mögliche Bedienschritte.

oder

Sie haben Lauthören oder Freisprechen eingeschaltet.
Sie und Ihr Gesprächspartner hören einen kurzen Aufmerksamkeitston.

oder

Aufschaltton
Sie nehmen an einer Aufschalteverbindung teil.

oder

Terminsignal
Ein Termin wird signalisiert.

Eine Funktion wird nicht ausgeführt
Möglicherweise muss die Funktion erst von Ihrem Systembetreuer freigeschaltet werden.

Telefon bricht beim Programmieren vorzeitig ab
Eventuell wurde ca. 60 Sekunden lang keine Taste gedrückt. Dadurch wird grundsätzlich jeder Programmiervorgang abgebrochen. Außerdem brechen Sie einen Programmiervorgang ab, wenn Sie dabei einen Anruf annehmen.

Wenn etwas nicht klappt

Eine Rufumleitung lässt sich nicht einrichten
Bitte fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob diese Leistungsmerkmal für Ihr Telefon aktiviert ist.

Eine Rufnummer, die mit Codewahl gewählt wurde, lässt sich nicht ergänzen
Möglicherweise ist das Leistungsmerkmal "Nachwahl" für das Codewahlziel im Communication Server nicht freigegeben. Fragen Sie bitte Ihren Systembetreuer.

Ein Anruf wird im Display angezeigt, aber Ihr Apparat klingelt nicht
Prüfen Sie, ob der Anrufton ausgeschaltet ist (im Menü `Ruhe vor dem Telefon`).

Anhaltender IP-Adresskonflikt
Das IP-Phone überprüft ab der Inbetriebnahme immer wieder, ob im Netz ein weiteres Gerät mit derselben IP Adresse existiert und dadurch den Netzzugang stört. In diesem Zustand ist das Telefon nicht arbeitsfähig, ebenso kommt es zu Fehlfunktionen bei den weiteren Geräten. Solange der Konflikt besteht, erscheint diese Meldung immer wieder.
Der Fehler muss im Netzwerk von Ihrem Systembetreuer beseitigt werden.

Index

Zahlen
802.1X Anmeldedaten *165*

A
Abmelden vom Telefon / "Ausloggen" *134*
Abschließen um *85*
Abschließen *83*
Akustik einstellen *148*
Akustik, Kontrast und Sprache einstellen *148*
Altgeräte richtig entsorgen *12*
Amtsziffer *29*
Angerufen werden *35*
Anmelden *25*, *133*
Anmelden am Telefon *133*
Anmelden bei der Automatischen Rufverteilung* *156*
Anonym anrufen* *126*
Anrufe
    alle umleiten *52*
    annehmen *35*
    auf den Sprachspeicher umleiten *75*
    für einen Partner annehmen *92*
    für Partner zu sich umleiten *99*
    heranholen *36*
    umleiten *52*
    umleiten bei besetzt *53*
    umleiten von Partner zu Partner *100*
    von anderm Telefon heranholen (Pick up) *36*
    während eines Gesprächs *40*
    weiterverbinden *41*
    woanders annehmen (Folgen) *59*
    zu Partner umleiten *98*
    zurückstellen *36*
Anrufen *29*, *91*
    mit Zieltaste *30*
Anrufer weiterverbinden *39*
Anrufliste *67*
    anpassen *173*
    bearbeiten *67*
    Eintrag wählen *66*
Anrufmelodien *190*
Anrufton *114*
    abschalten *35*
    Melodie auswählen *149*
Anschließen
    An welchen Anlagen *9*

Index

Anzeigen im Ruhedisplay *186*
Audiodaten ansehen *65*
Aufschalten
    auf fremdes Gespräch *33*
    beenden *33*
Aufschließen *83*
Aufstellort
    Tipps *11*
Ausloggen *134*
Außerhalb Ihrer Telefonanlage anrufen *29*
Autom. Tonwahl (MFV) ausschalten *129*
Automatik Rufumleitung einstellen *57*
Automatisch abschließen *84*
Automatische Verbindung *147*
Automatische Wahlwiederholung *32*
Automatischen Rückruf löschen *30*
Automatischer Rückruf *30*

B
Belegung von Tasten löschen *119*
Benutzer abmelden *157*
Benutzerdaten
    ansehen/verändern *157*
    laden *168*
    speichern *167*
Benutzerhandbuch in anderen Sprachen *11*
Bequem telefonieren *24*
Besetzt *30*, *32*
Buchstaben *22*

C
Chef *112*
Cheftelefon
    als Gegensprechanlage zum Vorzimmer nutzen *140*
    einrichten *140*, *143*
CSTA Answer Call einschalten* *154*
CTI-Anwendung anmelden* *164*
CTI-Anwendung einstellen *180*

D
Datum / Uhrzeit *20*
Display *18*, *20*
Displaytasten *18*
    Schnellauswahl *19*
Double Call-Ziel einrichten und aktivieren* *54*
Dreierkonferenz *42*

Index

Durchsagen vom Cheftelefon *143*

E
Ebenen *21*
Eigene Rufnummer und PIN eingeben *26*
Eigenen Namen einrichten *136*
Eingabe abbrechen *19*
Einloggen *133*
Einstellungen *24*, *193*
Einträge im Telefonbuch bearbeiten *72*
Extern *29*
Externe Anrufe
    nach Zeit umleiten *53*

F
Filtering *111*
Folgen
    am eigenen Telefon ausschalten *59*
    am eigenen Telefon vorbereiten *59*
    am fremden Telefon ausschalten *60*
    am fremden Telefon einschalten *59*
Freisprechen *37*, *178*
    bei abgenommenem Hoerer *38*, *178*
    Gespräch beenden *38*
    Gespräch mit dem Hörer fortsetzen *38*
Funktionen *182*
    auf Tasten legen *115*
    im Menü auswählen *19*
    in mehreren Ebenen *21*
Funktionsliste *68*
    Ruhedisplay *152*
Funktionstasten *21*, *90*, *182*
    Anzeige im Ruhedisplay *153*
    einrichten *121*, *122*
    mit Leuchtdiode *120*

G
Gatekeeper *25*
    auswählen *27*
    beim Anmelden auswählen *27*
    keiner gefunden beim autom. Suchlauf *25*
    manuell eingeben *25*
    suchen *25*
Gebühren *77*
    ansehen *77*
    Anzeige abschalten *32*

Index

Anzeige auf Einheit umschalten *78*
für Privatgespräche und Projekte erfassen *78*
Menü *192*
Zähler löschen *77*
Gegensprechen *140*
Geheimzahl *82*
Gesprächspartner wechseln *41*
Gesprächspartner laut hören (Lauthören) *37*
Großbuchstaben *22*
Grundregeln für die Bedienung *19*
Gruppen verkleinern *107*
Gruppen zusammenstellen *106*

H

Handsfree Answer Back *147*
Headset *178*
Jemanden anrufen *178*
schnulos *179*
Helligkeit Display *150*
Heranholen *36*
Hinweise
Bedienabläufe *11*
Wenn etwas nicht klappt *196*
Hörer
ohne telefonieren *37*

I

Informationen über Partner auf Displaytasten *89*
Informationen über Partner auf Funktionstasten *90*
Innerhalb Ihrer Telefonanlage anrufen *29*
Intern *29*
Interne Anrufe nach Zeit umleiten* *53*
IP Adresskonflikt *25*
IP-Einstellungen *161*
ansehen *161*

J

Journal *62*
Alle Einträge löschen *64*
bearbeiten *62*
Eintrag löschen *64*
Eintrag wählen *63*

K

Kleinbuchstaben *22*
Klingel- und Hörertöne *189*

Index

Klingeln abschalten *114*
Konferenz *42*, *43*
    beenden *44*
    Gezielt mit einem Teilnehmer sprechen *43*
    Kontroller *45*
    Partner miteinander verbinden *44*
    Teilnehmer auslösen *49*
    Teilnehmer dazuschalten *42*
    Teilnehmer dazuschalten über Rückfrage *43*
Konferenzliste *46*
Konformitätserklärung *9*
Kontrast einstellen *150*

L
Lauthören *37*
Leitung für Chef belegen *109*
Leuchtdiodenanzeige *90*
Lizenz *9*

M
Makro
    einrichten *121*
    erweiterte Partnerumleitung *124*
    Kommen/Gehen *125*
    Partnerumleitung *122*
    Rufumleitung und Heranholen *121*
Mehrere Verbindungen herstellen *39*
Mehrfachkonferenz *45*, *47*
    beenden *50*
    Kontroller *45*
    passiver Teilnehmer *45*
    übergeben *49*
Menü *19*, *191*
Message *75*
MFV-Impulsdauer ändern *130*
MFV-Nachwahl *129*
Mute *29*, *35*

N
Nachrichten (Messages)
    abfragen *75*
    Alle löschen *76*
    anhören *75*
    löschen *76*
Nachschlagen bei Bedarf *181*
Namen eingeben *22*

Index

Notrufnummern speichern *135*

O
Open Source *9*

P
Partner *86*
    anrufen *91*
    auf andere Taste legen *93*
    auf Button Modul legen *97*
    umleiten *99*, *100*
Partner-Beep einschalten *95*
Partnergruppe
    erweitern* *106*
    verkleinern* *107*
Partnernamen einrichten *87*
Partnersignalisierung einschränken* *108*
Partnertasten ausblenden *94*
Partnerumleitung *98*
    Erweitert *102*
Passiver Konferenzteilnehmer *50*
    Rückfrage *51*
    Teilnahme beenden *51*
Persönliche Daten sichern *138*
Pick-up *36*
PIN (Geheimzahl) *82*
    ändern *82*, *159*
    eingeben *26*
    löschen *160*
Ping senden *162*
Private User Mobility* *133*
Programmieren *19*

R
Reparaturen *11*
Rückfrage *40*
    im Gespräch *116*
Rückruf *30*
Rückrufwunsch
    löschen *31*
 31
Rufdopplung *95*
Rufnummer eingeben *26*
Rufnummer umspeichern *63*, *64*, *76*
Rufnummer wiederholt wählen lassen *32*
Rufnummern auf Tasten legen *115*

Index

Rufnummernanzeige *18*
abschalten *32*
Rufumleitung *52*, *191*
auf den Sprachspeicher aufheben *76*
aus der Ferne ändern *55*
deaktivieren *54*
mit Automatik *56*
mit Automatik, einschalten *58*
Ruhe vor dem Telefon *114*
Ruhedisplay *20*
Anzeigen *20*

S

Sammelanschluss *155*
herausschalten aus *155*
Schloss *82*, *193*
Schutz *82*
Sekretariat *112*
Signalisierung einschränken *108*
Signalton *114*
Sofortwahl ausschalten *128*
Softkeys *20*
Sperren *82*
Sprache für Display ändern *151*
Sprachnachrichten anhören* *75*
Sprachversionen Benutzerhandbuch *11*
Status *20*
Stumm *35*
Symbole im Journal *62*

T

Tasten *15*, *29*, *90*
auf einen Blick *15*
Tastenbelegung anzeigen lassen *120*
Tastenton einschalten *131*
Teilnehmer über Rückfrage dazuschalten *47*
Teilnummern *169*
Eintrag bearbeiten *171*
Eintrag löschen *172*
neuer Eintrag *170*
Telefon
abschließen *82*, *83*
an welche Anlagen anschließen *9*
anschließen *25*
aufschließen *83*
aufstellen *11*

Index

Browser-Zugriff sperren *163*
in Betrieb nehmen *25*
individuell einrichten *113*
kennenlernen *17*
vertraut machen *8*
Telefonanlagen für Ihr Telefon *9*
Telefonbuch *71*
benutzen *71*
Eintrag als Ziel speichern *74*
Eintrag löschen *73*
Eintrag wählen *72*
Journaleintrag übernehmen *64*
neuer Eintrag *71*
Telefonbuch zentral
Eintrag in das lokale Telefonbuch speichern *74*
Eintrag wählen *73*
Telefonieren
aus der Ferne über die Anlage *34*
bequem *24*
mit Komfort *61*
mit Partnern *86*
wie gewohnt *28*
Termin *79*
ansehen *80*
ausschalten *81*
löschen *81*
Menü *192*
neuen eintragen *79*
Terminmeldung *80*
Text eingeben *22*
Töne bei internen und externen Anrufen *189*
Töne im Hörer *189*

U

Überblick *13*, *15*, *29*
Umleiten von Anrufen *52*
Umleitung von Partnern *98*
Umzug mit dem Telefon *137*

V

Verbinden *39*
Verbindung für Partner herstellen *110*
Vermitteln *39*
Vertretungstaste einrichten *104*
VIP-Anrufton *114*
VIP-Funktionen einrichten* *140*

Index

VIP-Funktionen nutzen *146*
Vorgang abbrechen oder beenden *19*
Vorzimmertelefon einrichten *141*, *145*

W
Wahlverfahren umschalten *129*
Wahlwiederholliste *66*
Wahlwiederholung
    automatisch *32*
Wechsel zum wartenden Teilnehmer *48*
Wechseln zwischen Gesprächen *41*
Wechseln zwischen Gesprächspartnern *41*
Weiterverbinden *39*
Weltzeit *132*, *193*

Z
Zentrale Datensicherung sofort durchführen* *138*
Zentrale Datensicherung sperren *139*
Zieltaste *30*
    aus Telefonbuch *117*
    erstellen *116*
    Ziel ändern *118*
Zusatzfunktionen *11*
Zusatzgeräte* *174*
Zusätzlicher Anruf *40*, *41*
Zweitanruf *40*, *41*
    abschalten *127*
Zwischendurch jemanden fragen (Rückfrage) *40*

Avaya GmbH & Co. KG
Kleyerstraße 94
D-60326 Frankfurt am Main
(Germany)
T 0 800 266 - 10 00
F 0 800 266 - 12 19
(International)
T +49 69 7505 - 28 33
F +49 69 7505 - 5 28 33

infoservice@avaya.com
avaya.de

© 2008 All rights reserved for Avaya Inc. and Avaya GmbH & Co. KG.
02/08 · Edition 1.0 · Integral Enterprise · de